Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Bauverwaltung Schneeberger, Gerhard, VAR	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	BauVW/417/2020 28.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Errichtung eines Einfamilienhauses (Anbau an ein bestehendes Wohnhaus) auf dem Grundstück FlSt.Nr. 410 der Gem. Pottenstetten, Untersdorf 7, 93133 Burglengenfeld

Sachdarstellung, Begründung:

Der Antragsteller beabsichtigt, auf dem Flurstück Nr. 410 der Gem. Pottenstetten ein Einfamilienhaus als Anbau an das bestehende Wohnhaus zu errichten.

Der Betriebsnachfolger des landwirtschaftlichen Betriebs möchte an das Elternhaus ein separates Einfamilienhaus mit Verbindungsflur bauen. Damit die nachkommende Generation am Hof bleiben kann, wird der Anbau an das elterliche Wohnhaus erforderlich.

Das Wohnhaus in Gebäudeklasse 1 wird in E+D-Bauweise mit Satteldach in roter Eindeckung mit insgesamt 165 m² Wohnfläche errichtet.

Das Vorhaben liegt im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan nicht näher qualifiziert. Der Antragsteller ist als Landwirt privilegiert, so dass als sonstiges Vorhaben im Außenbereich das Einfamilienhaus in der vorgesehenen Form zugelassen werden kann, da keine öffentlichen Belange beeinträchtigt sind und die Erschließung gesichert ist.

Die Verwaltung empfiehlt, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

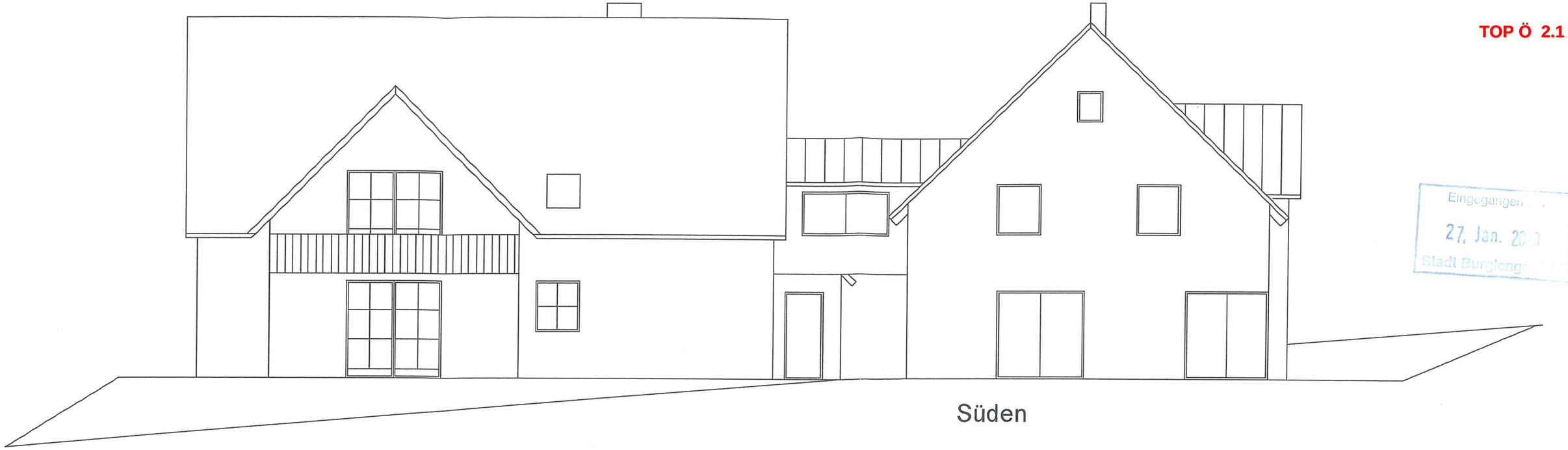
Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag ***einstimmig*** *zu.*

Beschlussvorschlag:

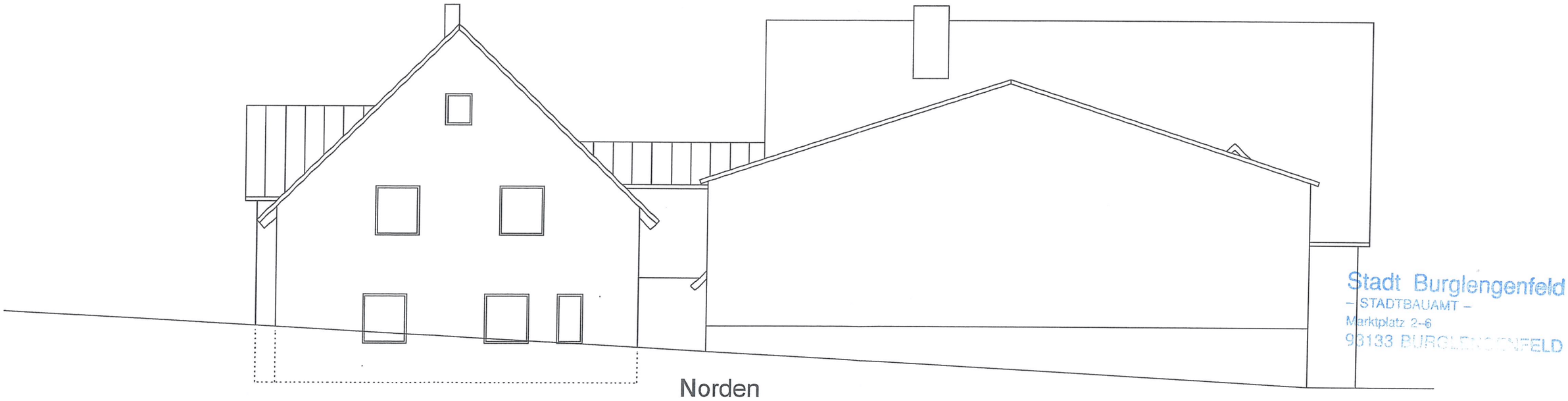
Der Stadtrat erteilt das gemeindliche Einvernehmen für die Errichtung eines Einfamilienhauses als Anbau an ein bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück FlSt.Nr. 410 der Gem. Pottenstetten, Untersdorf 7, 93133 Burglengenfeld.

TOP Ö 2.1

Eingegangen
27. Jan. 20
Stadt Burglengenfeld



Süden



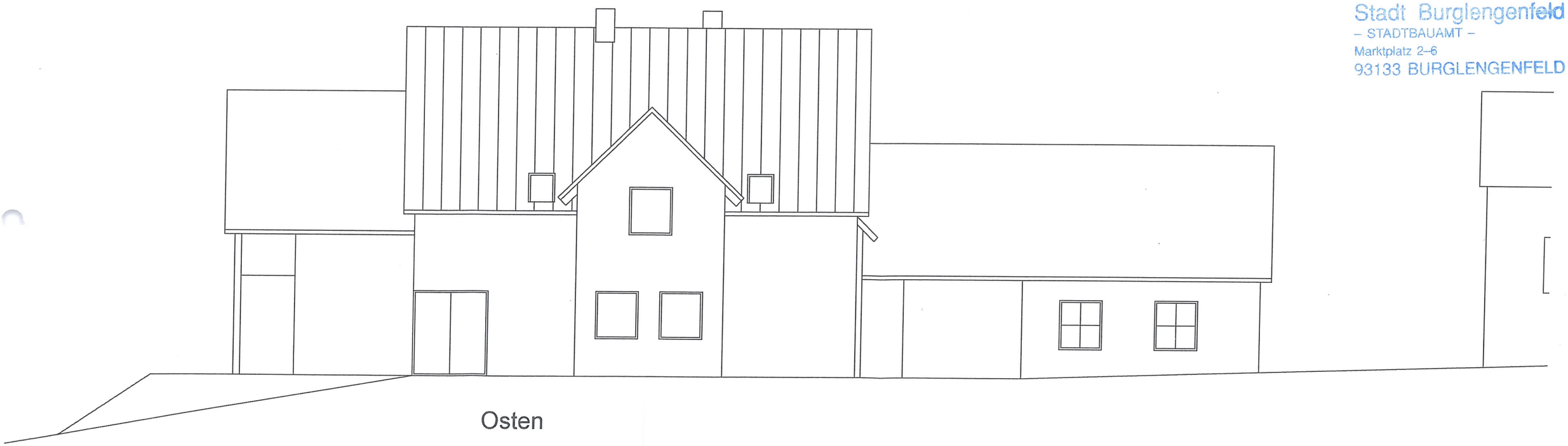
Norden

Stadt Burglengenfeld
– STADTBAUAMT –
Marktplatz 2–6
93133 BURGLENGENFELD

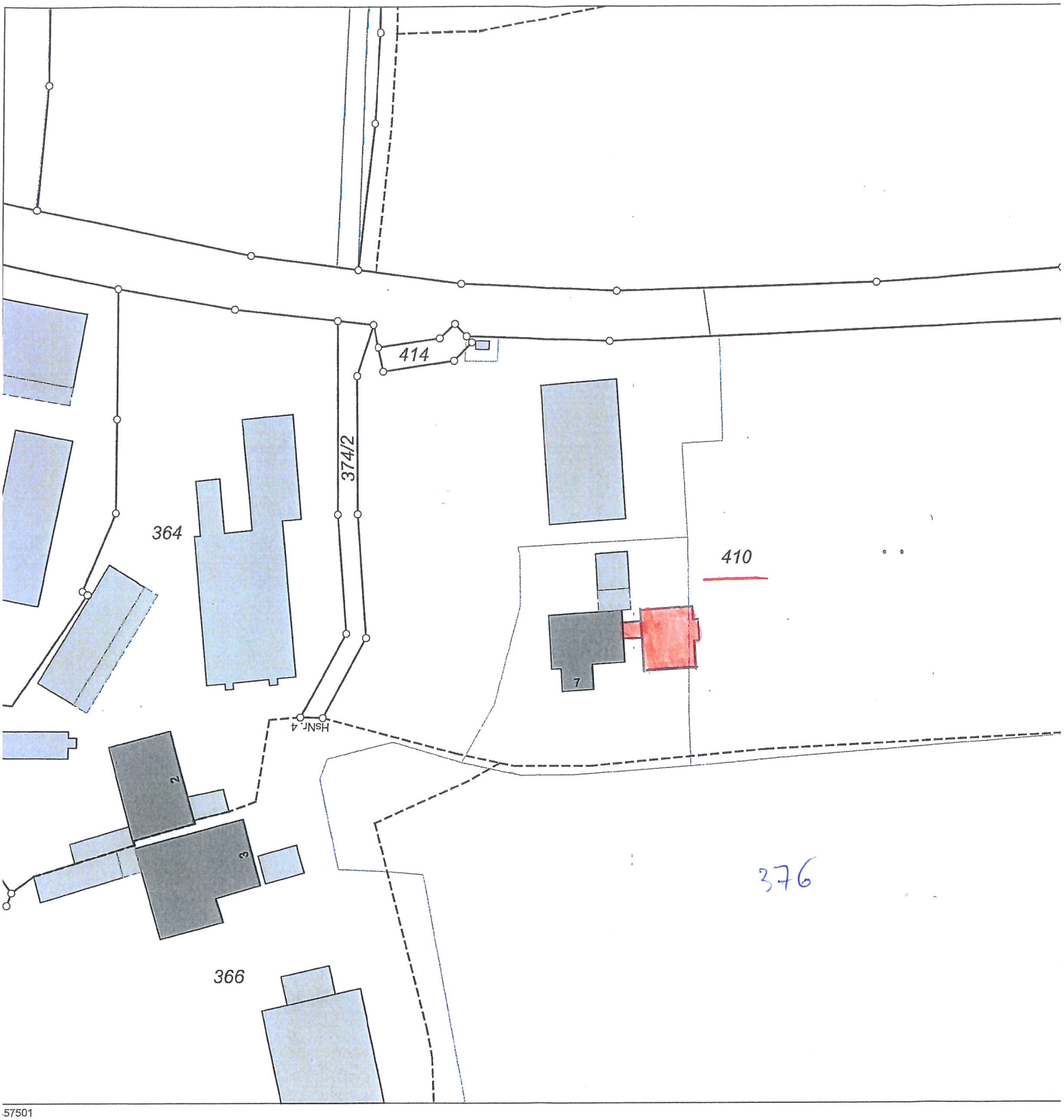
Westen

Eingegangen am
27. Jan. 2020
Stadt Burglengenfeld

Stadt Burglengenfeld
– STADTBAUAMT –
Marktplatz 2–6
93133 BURGLENGENFELD



Osten



57501

aßstab 1:1000 0 10 20 30 Meter

ervielfältigung nur in analoger Form für den eigenen Gebrauch.
ur Maßentnahme nur bedingt geeignet.

eschäftszeichen: Baumann

Baumann
Stempel und Unterschrift der abgebenden Stelle

Amt
Nab
Obe
925(

Flurstück: 410
Gemarkung: Pottenst

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Bauverwaltung Schneeberger, Gerhard, VAR	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	BauVW/418/2020 28.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Errichtung einer Lagerhalle für Getreide auf dem Grundstück FlSt.Nr. 410 der Gem. Pottenstetten, Untersdorf 7, 93133 Burglengenfeld - Bauvoranfrage

Sachdarstellung, Begründung:

Der Antragsteller beabsichtigt, auf dem Flurstück Nr. 410, Gem. Pottenstetten, eine weitere Lagerhalle für Getreide zur Erweiterung seines landwirtschaftlichen Betriebes zu errichten.

Die Lagerhalle muss zwingend auf der freien Fläche hinter der bestehende Maschinenhalle errichtet werden, da im vorderen Bereich keine ausreichend bebaubare Fläche zur Verfügung steht.

Die Lagerhalle dient dem landwirtschaftlich privilegierten Betrieb. Das Vorhaben liegt im Außerbereich, ist aber planungsrechtlich gem. § 35 BauGB genehmigungsfähig.

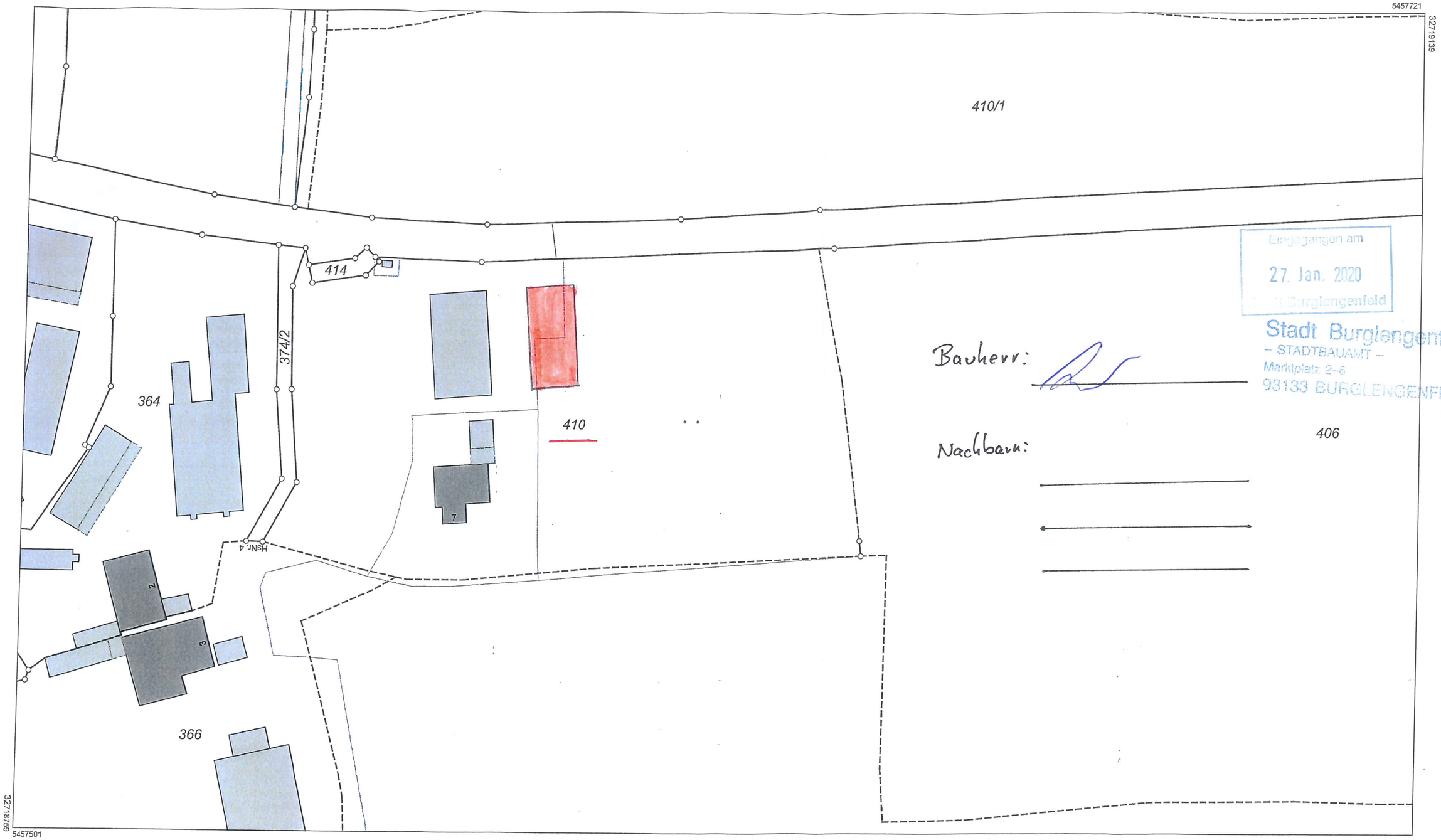
Die Verwaltung empfiehlt, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss stimmte dem ***Beschlussvorschlag einstimmig*** *zu.*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat erteilt das gemeindliche Einvernehmen für die Bauvoranfrage zur Errichtung einer Lagerhalle für Getreide auf dem Grundstück FlSt.Nr. 410 der Gem. Pottenstetten, Untersdorf 7, 93133 Burglengenfeld.

TOP Ö 2.2



Maßstab 1:1000 0 10 20 30 Meter

Vervielfältigung nur in analoger Form für den eigenen Gebrauch.
Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet.

Geschäftszeichen: Baumann

Stempel und Unterschrift der abgebenden Stelle

Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Nabburg

Obertor 12
92507 Nabburg

Flurstück: 410
Gemarkung: Pottenstetten

Gemeinde: Stadt Burglengenfeld
Landkreis: Schwandorf
Bezirk: Oberpfalz

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurkarte 1 : 1000
zur Bauvorlage nach § 7 Abs. 1 BauVorlV
Erstellt am 13.01.2020

Gedruckt von BaumannSi auf WK38 an \\SRVAPL01\Samsung Bauamt X4300 Series am 27.01.2020 um 11:19.
Gemarkung(en): Pottenstetten (4776)
Projekt: default; Layout: STANDARD DIN A4 HOCHFORMAT

w³GEOportal

M = 1 : 1000

0 50 m

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Stadtbauamt Haneder, Franz, Stadtbaumeister	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	StbAmt/310/2020 28.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Neubau von Garagen - Carport - Wohnung auf den Grundstücken FlSt.Nrn. 830, 830/1 der Gem. Burglengenfeld, Am Reichertberg 3, 93133 Burglengenfeld

Sachdarstellung, Begründung:

Der Antragsteller beabsichtigt, auf dem elterlichen Anwesen „Am Reichertberg“ das dort befindliche Nebengebäude und die Garage zum Zwecke eines Neubaus mit Garagen und einer Wohnung abzubrechen.

Insofern wird keine zusätzliche weitere Fläche überbaut und versiegelt.

Das Vorhaben liegt im Außenbereich und ist im aktuellen Flächennutzungsplan nicht näher qualifiziert.

Das Vorhaben wird als Geschossbau errichtet, wozu im Erdgeschoss die erforderlichen Garagen zum einen als Ersatz für das elterliche Anwesen und zum anderen für die Stellplatzverpflichtung zur neuen Wohnung vorgesehen werden. Darüber ist eine Einfamilienwohnung geplant.

Den oberen Abschluss bildet ein Pultdach. Die städtebauliche Flucht ist gewahrt. Der Baukörper fügt sich in die vorhandene städtebauliche Situation ein und wahrt das Landschafts- und Ortsbild an dieser Stelle.

Planungsrechtlich befindet sich das Vorhaben im Außenbereich und betrifft dazu auch ein sonstiges Vorhaben, das in der vorgesehen Form zugelassen werden kann, da keine öffentlichen Belange beeinträchtigt sind und die Erschließung durch die öffentliche Ver- und Entsorgung mit Wasser und Kanal sowie durch die öffentliche vorgelagerte Erschließungsstraße gesichert ist.

Ein möglicher An- und Umbau am bestehenden elterlichen Gebäude wurde mit dem

Antragsteller besprochen. Durch die Notwendigkeit der Errichtung neuer Garagen bietet sich diese neu geplante städtebauliche Situation auch an.

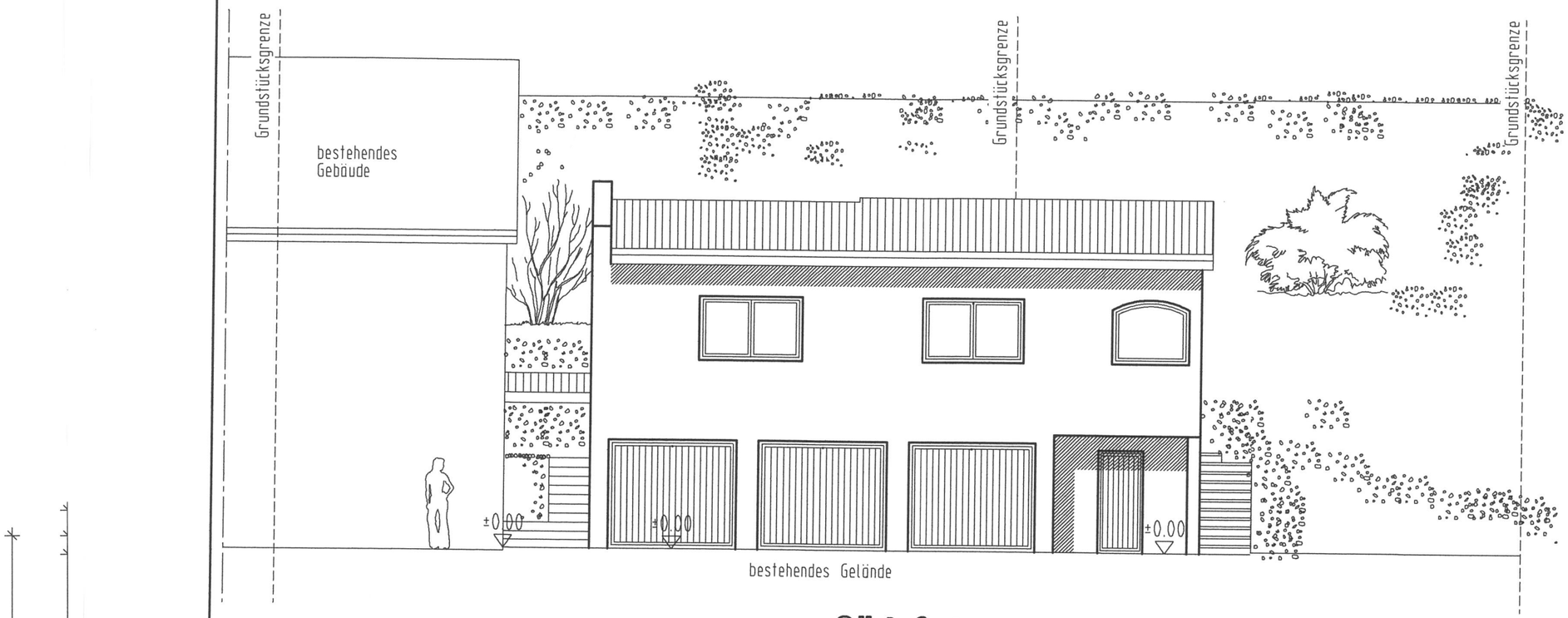
Im Vorfeld fand hierzu bereits eine Abstimmung mit der Baugenehmigungsbehörde am Landratsamt Schwandorf statt.

Die Verwaltung empfiehlt, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

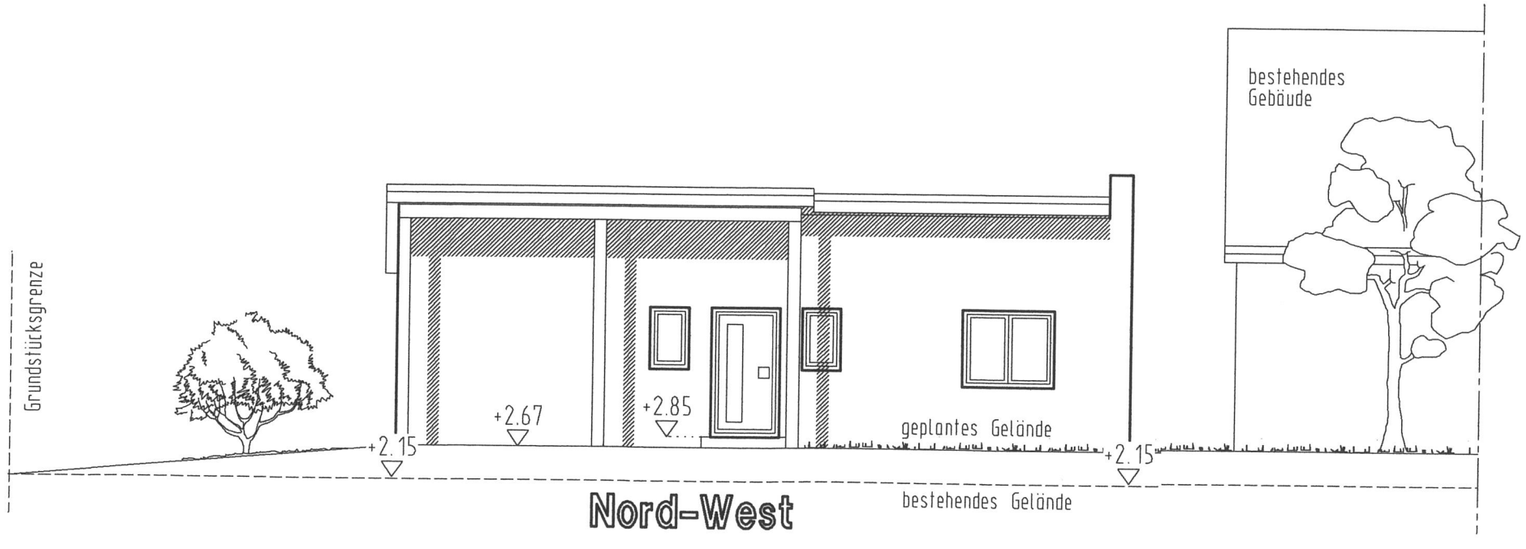
Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag ***einstimmig*** *zu.*

Beschlussvorschlag:

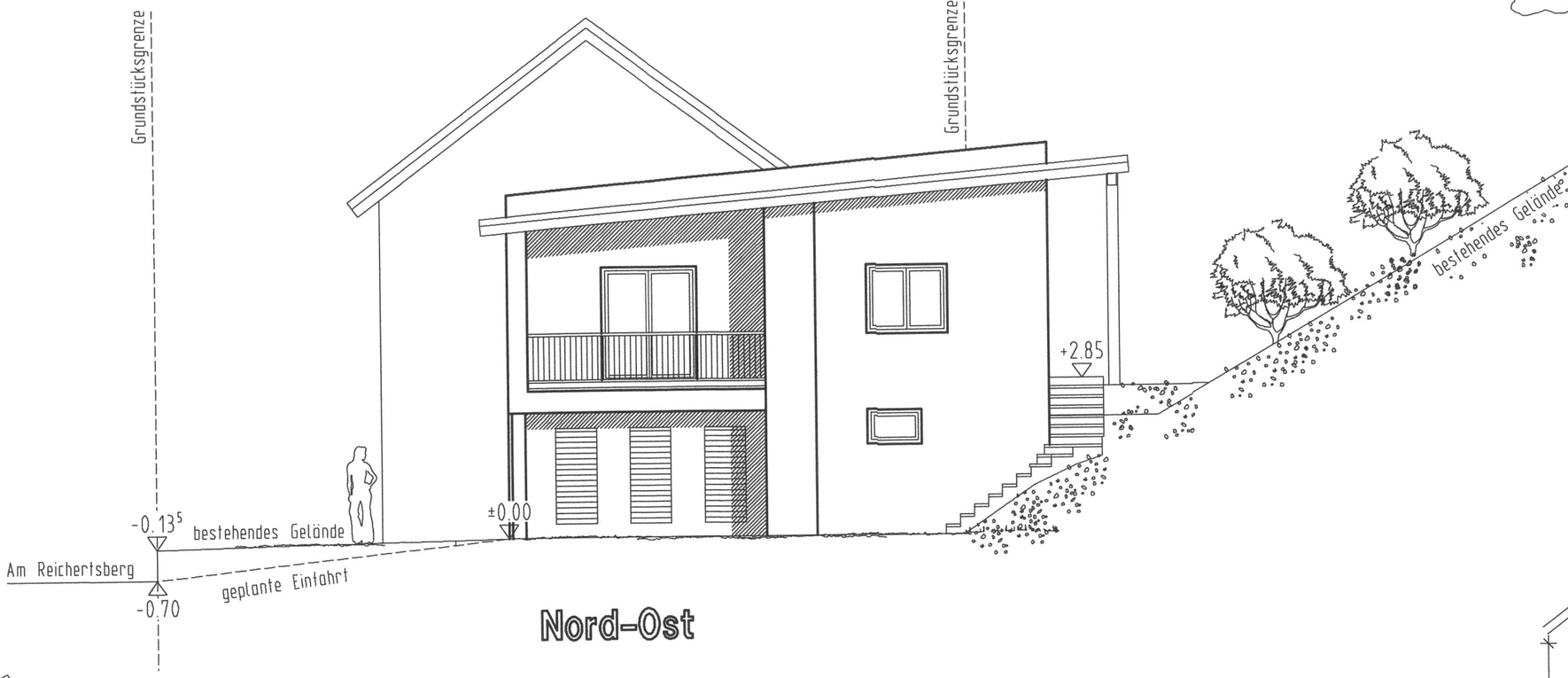
Der Stadtrat erteilt das gemeindliche Einvernehmen für den Neubau von Garagen, Carport und einer Wohnung „Am Reichertberg 3“, FlSt.Nrn. 830, 830/1 der Gem. Burglengenfeld.



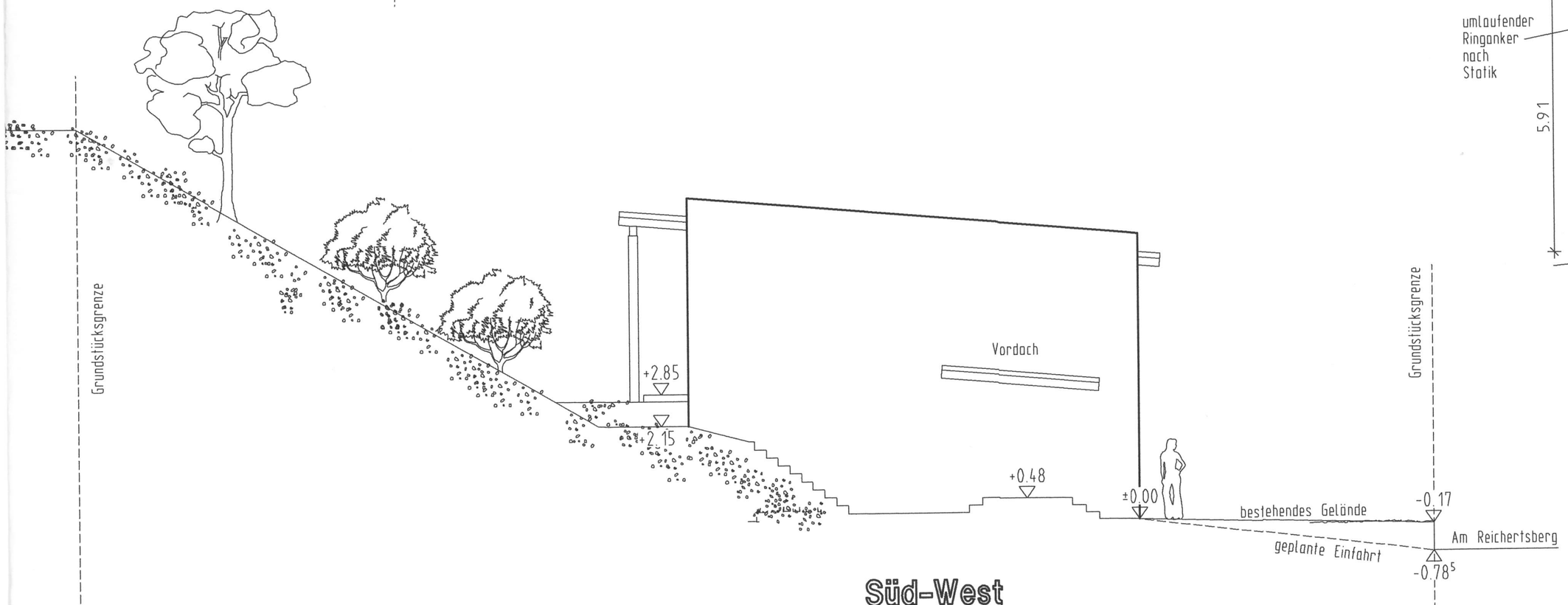
Süd-Ost



Nord-West



Nord-Ost



Süd-West

Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Nabburg

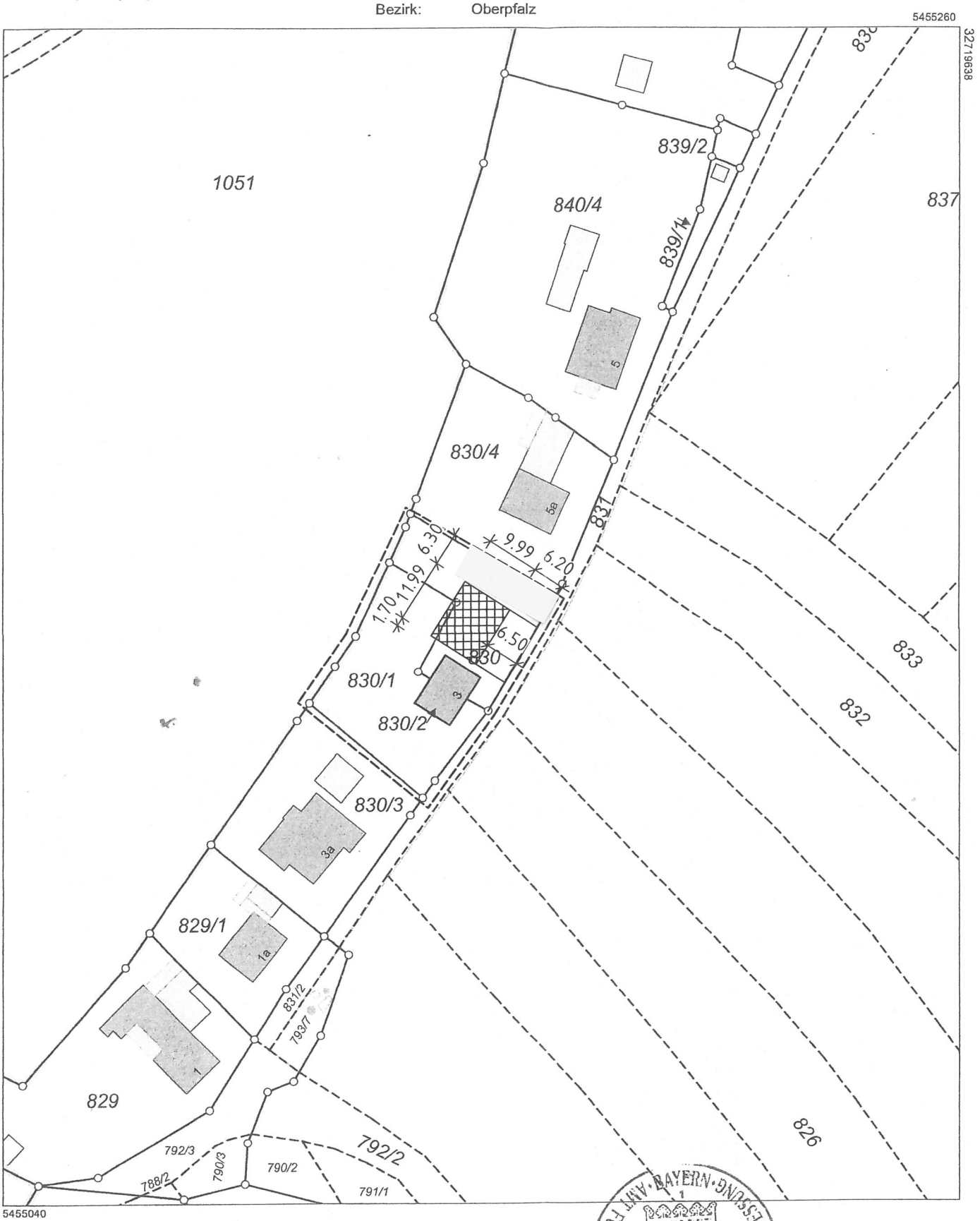
Obertor 12
92507 Nabburg

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurkarte 1 : 1000
zur Bauvorlage nach § 7 Abs. 1 BauVorlV
Erstellt am 07.11.2019

Flurstück: 830
Gemarkung: Burglengenfeld

Gemeinde: Stadt Burglengenfeld
Landkreis: Schwandorf
Bezirk: Oberpfalz



Maßstab 1:1000 0 10 20 30 Meter

Vervielfältigung nur in analoger Form für den eigenen Gebrauch.
Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet.

Geschäftszeichen: kamme_ma1

BAYERN · AMT FÜR DIGITALISIERUNG, BREITBAND UND VERMESSUNG · NABBURG

Kammel

Stempel und Unterschrift der abgebenden Stelle

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Stadtbauamt Haneder, Franz, Stadtbaumeister	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	StbAmt/307/2020 28.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Erweiterung der Hans-Scholl-Grundschule im Naabtalpark - Vergabe der Ingenieurleistungen für die einzelnen Fachplanungen - Heizung/Lüftung/Sanitär

Kosten: 200.800,85 € brutto Haushaltsstelle: 1.2111.9451

Sachdarstellung, Begründung:

Mit dem EuGH-Urteil vom 04.07.2019 sind auch für die Ingenieurtechnischen Leistungen die Wertgrenzenregelungen für Kommunen gefallen.

In der Konsequenz des Urteils ist damit auch die Verbindlichkeit von Mindest- und Höchstsätzen der einzelnen Honorare betreffend abgeschafft worden. Bei Neuverträgen dürfen diese nicht mehr angewandt werden. Dies bedeutet, dass zwischen der Direktbeauftragung bis 10.000 € und dem seit 01.01.2020 geltenden Schwellenwert in Höhe von 214.000 € für europaweite Ausschreibungen gemäß VgV, aufgrund der Empfehlung des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren für Sport und Integration, mindestens drei Vergleichsangebote einzuholen sind, ohne Bindung an Mindest- und Höchstsätze.

Durch eine Vorab-Schätzung der anrechenbaren Kosten und daraus ermitteltem Honorar ist diese Ingenieurtechnische Leistung auszuschreiben, so dass diesbezüglich drei Angebote eingeholt wurden.

Für die Angebotseinholung gab es wiederrum detaillierte Vorgaben, welche Mindestanforderungen hier gemäß HIV-Kom erfüllt werden müssen. All dies ist auch in die entsprechenden Angebotsunterlagen eingeflossen.

Die Leistungsanforderungen wurden am 11.12.2019 versandt mit Aufforderung zur Angebotsabgabe bis zum 08.01.2020.

Zur Bewertung und Vergabe der einzelnen Wichtungspunkte wurde auch eine Matrix erstellt, die im Wesentlichen das Anforderungsprofil in Bezug auf Referenzobjekte, auf Berufserfahrung, auf die Technische Büroausstattung, auf die Zusammenarbeit mit anderen Projektbeteiligten, die Kommunikation mit dem Auftraggeber, die Verfügbarkeit und schlussendlich das Honorar anteilig entsprechend eingeflossen sind.

Von drei angefragten Fachbüros wurden zwei Angebote unterbreitet. Die Reihenfolge hierzu stellt sich wie folgt dar:

1. Ingenieurbüro Christian Müller, Schwarzenfeld	200.800,85 € brutto
2. (aus Datenschutzgründen keine Angabe)	262.936,47 € brutto

Demzufolge hat das Ingenieurbüro Christian Müller aus Schwarzenfeld das wirtschaftlichste Angebot unterbreitet.

Die Verwaltung empfiehlt, dem Büro Müller den Zuschlag für die Fachplanungsleistungen nach Teil IV, Abschnitt II HOAI 2013, LPH 1-9 für die Technische Ausrüstung Abwasser, Wärmeversorgung und Lufttechnische Anlagen sowie Förderanlagen zu erteilen. Die geprüfte Angebotssumme beläuft sich auf 200.800,85 € brutto.

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag ***einstimmig*** *zu.*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt das Ingenieurbüro Christian Müller aus 92521 Schwarzenfeld zu einem geprüften Angebot in Höhe von 200.800,85 € brutto mit den Fachplanungsleistungen zur Technischen Ausrüstung für Heizung, Lüftung und Sanitär sowie Förderanlagen (Aufzug).

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsjahr 2020 einzuplanen.

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Stadtbauamt Haneder, Franz, Stadtbaumeister	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	StbAmt/308/2020 28.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Erweiterung der Hans-Scholl-Grundschule im Naabtalpark - Vergabe der Ingenieurleistungen für die einzelnen Fachplanungen - Elektro

Kosten: 160.207,97 € brutto Haushaltsstelle: 1.2111.9451

Sachdarstellung, Begründung:

Mit dem EuGH-Urteil vom 04.07.2019 sind auch für die Ingenieurtechnischen Leistungen die Wertgrenzenregelungen für Kommunen gefallen.

In der Konsequenz des Urteils ist damit auch die Verbindlichkeit von Mindest- und Höchstsätzen der einzelnen Honorare betreffend abgeschafft worden. Bei Neuverträgen dürfen diese nicht mehr angewandt werden. Dies bedeutet, dass zwischen der Direktbeauftragung bis 10.000 € und dem seit 01.01.2020 geltenden Schwellenwert in Höhe von 214.000 € für europaweite Ausschreibungen gemäß VgV, aufgrund der Empfehlung des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren für Sport und Integration, mindestens drei Vergleichsangebote einzuholen sind, ohne Bindung an Mindest- und Höchstsätze.

Durch eine Vorab-Schätzung der anrechenbaren Kosten und daraus ermitteltem Honorar ist diese Ingenieurtechnische Leistung auszuschreiben, so dass diesbezüglich drei Angebote eingeholt wurden.

Für die Angebotseinholung gab es wiederrum detaillierte Vorgaben, welche Mindestanforderungen hier gemäß HIV-Kom erfüllt werden müssen. All dies ist auch in die entsprechenden Angebotsunterlagen eingeflossen.

Die Leistungsanforderungen wurden am 11.12.2019 versandt mit Aufforderung zur Angebotsabgabe bis zum 08.01.2020.

Zur Bewertung und Vergabe der einzelnen Wichtungspunkte wurde auch eine Matrix erstellt, die im Wesentlichen das Anforderungsprofil in Bezug auf Referenzobjekte, auf Berufserfahrung, auf die Technische Büroausstattung, auf die Zusammenarbeit mit anderen Projektbeteiligten, die Kommunikation mit dem Auftraggeber, die Verfügbarkeit und schlussendlich das Honorar anteilig entsprechend eingeflossen sind.

Von drei angefragten Fachbüros wurde ein Angebot unterbreitet. Zwei Fachbüros haben eine Absage erteilt.

Das Angebot des Ingenieurbüros Meyer, Planungsbüro für elektrotechnische Anlagen aus 93055 Regensburg in Höhe von 160.207,97 € liegt innerhalb der üblichen Kostenansätze der HOAI.

Die Verwaltung empfiehlt, dem Büro Meyer den Zuschlag für die Fachplanungsleistungen nach Teil IV, Abschnitt II HOAI 2013, LPH 1-9 für die Technische Ausrüstung Starkstromanlagen/Niederspannungsanlagen, Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen zu erteilen. Die geprüfte Angebotssumme beläuft sich auf 160.207,97 € brutto.

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag ***einstimmig*** *zu.*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt das Ingenieurbüro Meyer, Planungsbüro für elektrotechnische Anlagen aus 93055 Regensburg zu einem geprüften Angebot in Höhe von 160.207,97 € brutto mit den Fachplanungsleistungen zur Technischen Ausrüstung für Starkstromanlagen / Niederspannungsanlagen sowie Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsjahr 2020 einzuplanen.

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Stadtbauamt Haneder, Franz, Stadtbaumeister	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	StbAmt/309/2020 28.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Erweiterung der Hans-Scholl-Grundschule im Naabtalpark - Vergabe der Ingenieurleistungen für die einzelnen Fachplanungen - Tragwerksplanung

Kosten: 131.007,10 € brutto Haushaltsstelle: 1.2111.9451

Sachdarstellung, Begründung:

Mit dem EuGH-Urteil vom 04.07.2019 sind auch für die Ingenieurtechnischen Leistungen die Wertgrenzenregelungen für Kommunen gefallen.

In der Konsequenz des Urteils ist damit auch die Verbindlichkeit von Mindest- und Höchstsätzen der einzelnen Honorare betreffend abgeschafft worden. Bei Neuverträgen dürfen diese nicht mehr angewandt werden. Dies bedeutet, dass zwischen der Direktbeauftragung bis 10.000 € und dem seit 01.01.2020 geltenden Schwellenwert in Höhe von 214.000 € für europaweite Ausschreibungen gemäß VgV, aufgrund der Empfehlung des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren für Sport und Integration, mindestens drei Vergleichsangebote einzuholen sind, ohne Bindung an Mindest- und Höchstsätze.

Durch eine Vorab-Schätzung der anrechenbaren Kosten und daraus ermitteltem Honorar ist diese Ingenieurtechnische Leistung auszuschreiben, so dass diesbezüglich drei Angebote eingeholt wurden.

Für die Angebotseinholung gab es wiederrum detaillierte Vorgaben, welche Mindestanforderungen hier gemäß HIV-Kom erfüllt werden müssen. All dies ist auch in die entsprechenden Angebotsunterlagen eingeflossen.

Die Leistungsanforderungen wurden am 11.12.2019 versandt mit Aufforderung zur Angebotsabgabe bis zum 08.01.2020.

Zur Bewertung und Vergabe der einzelnen Wichtungspunkte wurde auch eine Matrix erstellt, die im Wesentlichen das Anforderungsprofil in Bezug auf Referenzobjekte, auf Berufserfahrung, auf die Technische Büroausstattung, auf die Zusammenarbeit mit anderen Projektbeteiligten, die Kommunikation mit dem Auftraggeber, die Verfügbarkeit und schlussendlich das Honorar anteilig entsprechend eingeflossen sind.

Von vier angefragten Fachbüros wurden zwei Angebote unterbreitet. Ein Büro erteilte eine Absage, ein Büro musste ausgeschlossen werden. Die Reihenfolge hierzu stellt sich wie folgt dar:

1. Ingenieurbüro Preihsl + Schwan, Burglengenfeld	131.007,10 € brutto
2. (aus Datenschutzgründen keine Angabe)	138.251,17 € brutto

Demzufolge hat das Ingenieurbüro Preihsl + Schwan Beraten und Planen GmbH aus 93133 Burglengenfeld das wirtschaftlichste Angebot unterbreitet.

Die Verwaltung empfiehlt, dem Büro Preihsl + Schwan Beraten und Planen GmbH den Zuschlag für die Fachplanungsleistungen nach Teil IV, Abschnitt I HOAI 2013, LPH 1-6 Tragwerksplanung zu erteilen. Die geprüfte Angebotssumme beläuft sich auf 131.007,10 € brutto.

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss stimmte dem ***Beschlussvorschlag einstimmig*** *zu.*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt das Ingenieurbüro Preihsl + Schwan Beraten und Planen GmbH zu einem geprüften Angebot in Höhe von 131.007,10 € brutto mit den Fachplanungsleistungen zur Tragwerksplanung.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsjahr 2020 einzuplanen.

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Stadtbauamt Haneder, Franz, Stadtbaumeister	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	StbAmt/306/2020 28.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Stadthalle Burglengenfeld - Gebäudeunterhalt - Erneuerung der Notstromversorgung für die Notbeleuchtung - Ergebnisse der Angebotseinholung und Auftragsvergabe

Sachdarstellung, Begründung:

Nutzungsbestimmt unterliegt die Stadthalle der Versammlungsstättenverordnung. Demzufolge sind alle Bereiche, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Stadthalle stehen, unter anderem mit einer Sicherheitsbeleuchtung und zugehöriger Sicherheitsstromversorgung auszustatten.

Eine derartige Anlage wurde beim Bau der Stadthalle auch mit vorgesehen.

Nach mittlerweile über 20 Jahren Betriebszeit ist die Ersatzteilsicherheit der Bestandsanlage nicht mehr gegeben, d.h. für die bestehende Anlage stehen keine Ersatzteile mehr zur Verfügung. Bis dato mussten hier auch verschiedene Improvisionen in Kauf genommen werden. Ein längerer Betrieb ist aus sicherheitstechnischen Gründen nicht mehr verantwortbar.

Zudem steht aktuell ein Wechsel der notwendigen Batterieanlage in Form von mehreren einzelnen Akkus, die in einem eigenen Batterieraum samt Lüftung im Technikbereich der Stadthalle untergebracht sind, an. Der Aufwand hierfür beträgt rund 4.000 € brutto.

Aus Gründen der Nachhaltigkeit und der Verwendung von weniger Akkus hat die Verwaltung zum einen für die angeschlossenen Beleuchtungskomponenten, im Wesentlichen die Ausleuchtung der Flucht- und Rettungswege und zum anderen die hierfür notwendigen, beleuchteten Schilder und der Batterieanlage, vier Angebote eingeholt.

Basis für die Bemessung der Anlagenkomponenten ist die Forderung nach einer Bemessungsbetriebsdauer für Versammlungsstätten von mind. drei Stunden. Auf Flucht- und Rettungswegen muss grundsätzlich auch eine Beleuchtungsstärke von 2 Lux, am Boden messbar, gewährleistet sein. Durch die Sicherheitsanlagenprüfverordnung (SPrüfV) ist vorgegeben, dass die Anlage drei Jahre wiederkehrend durch Prüfsachverständige geprüft und protokolliert werden muss, oder bei Erstinbetriebnahme oder bei Änderungen.

Die Sicherheitsbeleuchtung muss auch bei vollständigem Versagen der allgemeinen Beleuchtung gewährleistet sein.

Besucher, Mitwirkende und Betriebsangehörige müssen sich bis zur öffentlichen Verkehrsflächen hin gut zurechtfinden, so die allgemeine Definition per Gesetz.

Es wurden insgesamt bei vier Fachfirmen Angebote für die Lieferung und Montage der Batterieanlage angefragt und drei Absagen erteilt.

Somit liegt für die Erneuerung der Sicherheitsstromversorgung mit Sicherheitsbeleuchtung ein Angebot der Firma FSS, Fire Security Systems aus 93142 Maxhütte-Haidhof in Höhe von 20.260,39 € brutto incl. 2% Nachlass vor. Die Montage wird unter Mithilfe der Fachkräfte des Städtischen Bauhofs zusätzlich mit ca. 2.500 € brutto veranschlagt.

Die Verwaltung hat dieses Angebot auf seine fachliche Vollständigkeit geprüft.
Für die Erneuerung dieser Anlage stehen derzeit keine genehmigten Haushaltsmittel zur Verfügung, die deshalb auch vom Stadtrat bereitgestellt werden müssen.

Damit der Betrieb sicher gewährleistet ist, empfiehlt die Verwaltung, den Zuschlag an die Firma FSS Fire Security Systems aus Maxhütte-Haidhof zu erteilen.

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag ***einstimmig*** *zu.*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat erteilt der Firma FSS Fire Security Systems aus 93142 Maxhütte-Haidhof zu einer geprüften Angebotssumme 20.260,39 € brutto zuzüglich der Montage von ca. 2.500 € den Auftrag zur Erneuerung der Notstromversorgung für die Notbeleuchtung.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushaltsjahr 2020 bereitgestellt.

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Kämmerei Frieser, Elke, VRin	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	Käm/278/2020 27.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Almosen-Stiftung Burglengenfeld; Vorlage der Jahresrechnung 2019 gemäß Art. 102 Abs. 2 GO

Sachdarstellung, Begründung:

Die Jahresrechnung 2019 für die Almosen-Stiftung Burglengenfeld wurde zwischenzeitlich gelegt. In der Jahresrechnung sind die gebuchten Sollbeträge aufgeführt.

1. Einnahmen des Verwaltungshaushalts

1.1	Zinserträge	9.817,76 €
1.2	Mieten	26.489,83 €
1.3	Zuführung vom Vermögenshaushalt (Entnahme aus der Mittelverwendungsrücklage)	2.450,00 €
	Insgesamt	***38.757,59 €***
	Haushaltsansatz	35.200,00 €
	Mehreinnahmen	*3.557,59 €*

2. Ausgaben des Verwaltungshaushalts

2.1	Verwaltungskosten (EDV-Kosten, Versicherungen, Vermischtes)	1.930,59 €
2.2	Kostenersatz an die Stadt	500,00 €
2.3	Haus- und Grundstückslasten	2.035,41 €
2.4	Gewährung von Stiftungsmittel	27.450,00 €
	Insgesamt	***31.916,00 €***

Haushaltsansatz	28.400,00 €
Mehrausgaben	*3.516,00 €*

3. Zuführung zum Vermögenshaushalt

3.1 Zuführung zum Vermögenshaushalt – allgemein (Mittelverwendungsrücklage)	0,00 €
3.2 Zuführung zum Vermögenshaushalt (Werterhaltungsrücklage)	5.000,00 €
3.3 Zuführung zum Vermögenshaushalt für Sonderrücklage (Instandhaltungsrücklage)	1.841,59 €
Insgesamt	***6.841,59 €***
Haushaltsansatz	6.800,00 €
überplanmäßige Zuführung	*41,59 €*

Verprobung:

Mehreinnahmen	*3.557,59 €*
Mehrrausgaben	*-3.516,00 €*
überplanmäßige Zuführung	*-41,59 €*
Ergebnis	*0,00 €*

Der Verwaltungshaushalt ist nach der Zuführung zum Vermögenshaushalt (she. Ziffer 3) in den Einnahmen und Ausgaben mit 38.757,59 € ausgeglichen.

4. Einnahmen des Vermögenshaushalts

4.1 Zuführung vom Verwaltungshaushalt (alle Rücklagen)	6.841,59 €
4.2 Entnahme aus der allg. Rückl. (Mittelverwendungsrückl.)	2.450,00 €
4.3 Entnahme aus Sonderrücklage - Grundstockverm.	108.000,00 €
4.4 Entnahme aus Sonderrücklage - Werterhaltungsrückl.	10.000,00 €
Insgesamt	***127.291,59 €***
Haushaltsansatz	16.500,00 €
Mehreinnahmen	110.791,57 €

5. Ausgaben des Vermögenshaushalts

5.1 Zuführung zur allgemeinen Rücklage	0,00 €
5.2 Zuführung zu Sonderrücklagen (Wiederanlage Grundstockvermögen)	108.000,00 €

5.3	Zuführung zu Sonderrücklagen (Werterhaltungsrücklage)	15.000,00 €
5.4	Zuführung zu Sonderrücklagen (Instandhaltungsrückl.)	1.841,59 €
5.5	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Entnahme aus der Mittelverwendungsrücklage)	2.450,00 €
Insgesamt		***127.291,59 €***
Haushaltsansatz		16.500,00 €
Mehrausgaben		110.791,59 €

Der Vermögenshaushalt ist nach der Rücklagenzuführung in Einnahmen und Ausgaben mit 127.291,59 € ausgeglichen.

*Der Finanz- und Personalausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag **einstimmig** zu.*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat genehmigt die Jahresrechnung der Almosen-Stiftung Burglengenfeld für das Jahr 2019.

Anlagen:

Jahresrechnung 2019

Jahresrechnung Almosenstiftung

Almosen-Stiftung

2019

Inhaltsverzeichnis

Jahresrechnung Almosenstiftung	Seite
Aufgliederung Ergebnis Haushaltsrechnung	1
Feststellung Ergebnis gesamt	5
Feststellung Ergebnis	11
Kassenmäßiger Abschluss	17
Rechnungsquerschnitt	23
Gruppierungsübersicht	29
Haushaltsrechnung	45
Haushaltsreste	61
Anlagennachweis zum 31.12.2019	65

Aufgliederung Ergebnis Haushaltsrechnung

Almosen-Stiftung

2019

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung — Beträge in EUR

Kunde: 2 — Datum: 14.01.2020
Haushaltsjahr: 2019

	Verwaltungshaushalt (VWH)	Vermögenshaushalt (VmH)	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen	38.757,59	127.291,59	166.049,18
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	0,00	0,00	0,00
bereinigte Solleinnahmen	38.757,59	127.291,59	166.049,18
Soll-Ausgaben	38.757,59	127.291,59	166.049,18
darin enthalten			
Zuführung zum Vermögenshaushalt	0,00	-	0,00
Überschuss gem. §79 Abs. 3 Satz 2 KommHV	-	0,00	0,00
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
bereinigte Sollausgaben	38.757,59	127.291,59	166.049,18
etwaiger Unterschied			
bereinigte Solleinnahmen			
./. bereinigte Sollausgaben (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

Feststellung Ergebnis gesamt

Almosen-Stiftung

2019

A U S W E R T U N G
H A U S H A L T S S T E L L E N

Feststellung Ergebnis

Haushaltsjahr 2019

Almosen-Stiftung

Beträge in EUR

Kunde: 2 Almosen-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Datum: 14.01.2020

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

Haushalt	textl. Bezeichnung	Solleinn./Ausg. des lfd. Jahres unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	neue Haushaltsreste, die in das Nachjahr übertragen werden	Abgänge auf H = HHReste K = Kassenreste	Rechnungsergebnis, das ist das endg. Soll (3), + neue HHReste (4) - Abgänge a. Reste (5/6)
-1-		-3-	-4-	-5/6-	-7-
Einnahmen	Verwaltungshaushalt	38.757,59	0,00	0,00 H	38.757,59
Ausgaben	Verwaltungshaushalt	38.757,59	0,00	0,00 H	38.757,59
Ergebnis	Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Vermögenshaushalt	127.291,59	0,00	0,00 H	127.291,59
Ausgaben	Vermögenshaushalt	127.291,59	0,00	0,00 H	127.291,59
Ergebnis	Vermögenshaushalt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen		166.049,18	0,00	0,00 H	166.049,18
Ausgaben		166.049,18	0,00	0,00 H	166.049,18
Ergebnis		0,00	0,00	0,00 H	0,00

Feststellung Ergebnis

Almosen-Stiftung

2019

A U S W E R T U N G
H A U S H A L T S S T E L L E N

Feststst. Ergebnis (Summe A)

Haushaltsjahr 2019

Almosen-Stiftung

Beträge in EUR

Kunde: 2 Almosen-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Datum: 14.01.2020

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

Haushalt	textl. Bezeichnung	Solleinn./Ausg. des lfd. Jahres unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	neue Haushaltsreste, die in das Nachjahr übertragen werden	Abgänge auf H = HHReste K = Kassenreste	Rechnungsergebnis, das ist das endg. Soll (3), + neue HHReste (4) - Abgänge a. Reste (5/6)
-1-		-3-	-4-	-5/6-	-7-
Einnahmen	Allgemeines Sondervermögen	36.307,59	0,00	0,00 H	36.307,59
Ausgaben	Allgemeines Sondervermögen	31.916,00	0,00	0,00 H	31.916,00
Ergebnis	Allgemeines Sondervermögen	4.391,59	0,00	0,00 H	4.391,59
Einnahmen	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	36.307,59	0,00	0,00 H	36.307,59
Ausgaben	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	31.916,00	0,00	0,00 H	31.916,00
Ergebnis	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	4.391,59	0,00	0,00 H	4.391,59
Einnahmen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	2.450,00	0,00	0,00 H	2.450,00
Ausgaben	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	6.841,59	0,00	0,00 H	6.841,59
Ergebnis	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	4.391,59-	0,00	0,00 H	4.391,59-
Einnahmen	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Allgemeine Finanzwirtschaft	2.450,00	0,00	0,00 H	2.450,00
Ausgaben	Allgemeine Finanzwirtschaft	6.841,59	0,00	0,00 H	6.841,59

Haushalt	textl. Bezeichnung	Solleinn./Ausg. des lfd. Jahres unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	neue Haushaltsreste, die in das Nachjahr übertragen werden	Abgänge auf H = HHReste K = Kassenreste	Rechnungsergebnis, das ist das endg. Soll (3), + neue HHReste (4) - Abgänge a. Reste (5/6)
-1-		-3-	-4-	-5/6-	-7-
Ergebnis	Allgemeine Finanzwirtschaft	4.391,59-	0,00	0,00 H	4.391,59-
Einnahmen	Verwaltungshaushalt	38.757,59	0,00	0,00 H	38.757,59
Ausgaben	Verwaltungshaushalt	38.757,59	0,00	0,00 H	38.757,59
Ergebnis	Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Allgemeines Grundvermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Allgemeines Grundvermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Allgemeines Grundvermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	127.291,59	0,00	0,00 H	127.291,59
Ausgaben	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	127.291,59	0,00	0,00 H	127.291,59
Ergebnis	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00

Haushalt	textl. Bezeichnung	Solleinn./Ausg. des lfd. Jahres unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	neue Haushaltsreste, die in das Nachjahr übertragen werden	Abgänge auf H = HHReste K = Kassenreste	Rechnungsergebnis, das ist das endg. Soll (3), + neue HHReste (4) - Abgänge a. Reste (5/6)
-1-		-3-	-4-	-5/6-	-7-
Ergebnis	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Allgemeine Finanzwirtschaft	127.291,59	0,00	0,00 H	127.291,59
Ausgaben	Allgemeine Finanzwirtschaft	127.291,59	0,00	0,00 H	127.291,59
Ergebnis	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Vermögenshaushalt	127.291,59	0,00	0,00 H	127.291,59
Ausgaben	Vermögenshaushalt	127.291,59	0,00	0,00 H	127.291,59
Ergebnis	Vermögenshaushalt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen		166.049,18	0,00	0,00 H	166.049,18
Ausgaben		166.049,18	0,00	0,00 H	166.049,18
Ergebnis		0,00	0,00	0,00 H	0,00

Kassenmäßiger Abschluss

Almosen-Stiftung

2019

A U S W E R T U N G
H A U S H A L T S S T E L L E N

kassenmaessiger Abschluss

Haushaltsjahr 2019

Almosen-Stiftung

Kunde: 2 Almosen-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Beträge in EUR
Datum: 14.01.2020

Kassenmäßiger Abschluß

HHST/UA	Bezeichnung	endgültige Kassenreste vom Vorjahr	Anordnungen auf Haushaltsreste vom Vorjahr	Sollanordnungen des laufenden Haushaltsjahres	Gesamt-rechnungssoll (Spalte 1+2+3)
HH					
GA 0	Verwaltungshaushalt				
Summe Einnahmen	Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	38.757,59	38.757,59
Summe Ausgaben	Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	38.757,59	38.757,59
Kassenbestand	Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	0,00	0,00
GA 1	Vermögenshaushalt				
Summe Einnahmen	Vermögenshaushalt	30.068,57	0,00	127.291,59	157.360,16
Summe Ausgaben	Vermögenshaushalt	10.068,57	0,00	127.291,59	137.360,16
Kassenbestand	Vermögenshaushalt	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00
Su.E. HH		30.068,57	0,00	166.049,18	196.117,75
Su.A. HH		10.068,57	0,00	166.049,18	176.117,75
Su.D. HH		20.000,00	0,00	0,00	20.000,00
VVS					
GA 4	Verwahrgelder				
Summe Einnahmen	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Ausgaben	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00	0,00
Kassenbestand	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00	0,00
Su.E. VVS		0,00	0,00	0,00	0,00
Su.A. VVS		0,00	0,00	0,00	0,00
Su.D. VVS		0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Einnahmen		30.068,57	0,00	166.049,18	196.117,75
Summe Ausgaben		10.068,57	0,00	166.049,18	176.117,75
Kassenbestand		20.000,00	0,00	0,00	20.000,00

Beträge in EUR

Kunde: 2 Almosen-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Datum: 14.01.2020

Kassenmäßiger Abschluß

Ist	Kassenreste auf das Nachjahr	HHST/UA
		HH
		GA 0
38.757,59	0,00	Su. Einn.
38.811,14	53,55-	Su. Ausg.
53,55-	53,55	Kassenbest.
		GA 1
157.360,16	0,00	Su. Einn.
130.518,57	6.841,59	Su. Ausg.
26.841,59	6.841,59-	Kassenbest.
196.117,75	0,00	Su. Einn.
169.329,71	6.788,04	Su. Ausg.
26.788,04	6.788,04-	Kassenbest.
		VVS
		GA 4
0,00	0,00	Su. Einn.
0,00	0,00	Su. Ausg.
0,00	0,00	Kassenbest.
0,00	0,00	Su. Einn.
0,00	0,00	Su. Ausg.
0,00	0,00	Kassenbest.
196.117,75	0,00	Su. Einn.
169.329,71	6.788,04	Su. Ausg.
26.788,04	6.788,04-	Kassenbest.

Rechnungsquerschnitt

Almosen-Stiftung

2019

Jahresrechnung (rechtkräftig)
Rechnungsquerschnitt, Einzelpläne 0-8

Beträge in EUR

Gl	Einnahmen aus Verw. u.Betrieb	sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs-aufwand	Zuwei-sungen u. Zuschüsse	Zuschuß-bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß-nahmen	sonstige Investi-tions-ausgaben	Verpfl.-ermäch-tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen									
88	Allgemeines Grundvermögen									
880	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
88	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
89	Allgemeines Sondervermögen									
890	26.490	9.818	0	4.466	27.450	4.392	0	0	0	0
89	26.490	9.818	0	4.466	27.450	4.392	0	0	0	0
8	26.490	9.818	0	4.466	27.450	4.392	0	0	0	0
0-8	26.490	9.818	0	4.466	27.450	4.392	0	0	0	0

Jahresrechnung (rechtkräftig)
Rechnungsquerschnitt, Einzelplan 9

Beträge in EUR

Gl	Aufgabenbereich	Steuern und allg. Zuweisungen	sonstige Finanzeinnahmen	Deckungsreserve für Personalausgaben	sonstige Finanzausgaben	Überschuß (Sp. 3+4 - 5+6)	sonstige Einnahmen Vermöge haushalt	sonstige Ausgaben Vermöge haushalt
	Gruppierungsnummer	00-08,09	20,21,23 26-28	47,85	80-84 86	-	30,31, 36 u. 37	90,91,97, 990,992
1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	Allgemeine Finanzwirtschaft							
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
910		0	0	0	0	0	2450	0
911		0	0	0	0	0	118000	124842
916		0	2450	0	6842	4392-	6842	2450
91		0	2450	0	6842	4392-	127292	127292
92	Abwicklung der Vorjahre							
920		0	0	0	0	0	0	0
92		0	0	0	0	0	0	0
96	Verrechnungstechnischer Abschnitt							
969		0	0	0	0	0	0	0
96		0	0	0	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 9	0	2450	0	6842	4392-	127292	127292

Gruppierungsübersicht

Almosen-Stiftung

2019

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht - Hauptgruppen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	25.200,00	26.489,83	26.489,83
2	Sonstige Finanzeinnahmen	10.000,00	12.267,76	12.267,76
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts	16.500,00	127.291,59	157.360,16
	Summe Einnahmen	51.700,00	166.049,18	196.117,75
5	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	2.100,00	2.035,41	2.088,96
6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.300,00	2.430,59	2.430,59
7	Zuweisungen u. Zuschüsse	25.000,00	27.450,00	27.450,00
8	Sonstige Finanzausgaben	6.800,00	6.841,59	6.841,59
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts	16.500,00	127.291,59	130.518,57
	Summe Ausgaben	51.700,00	166.049,18	169.329,71

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
	Einnahmen			
	Realsteuern			
000	Grundsteuer A	-	-	-
001	Grundsteuer B	-	-	-
003	Gewerbesteuer (brutto)	-	-	-
	Summe Gruppe 00	-	-	-
01	Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern	-	-	-
02	andere Steuern	-	-	-
03	Sonst. steuerähnl. Einnahmen	-	-	-
04	Schlüsselzuweisungen			
041	vom Land	-	-	-
	Summe Gruppe 04	-	-	-
05	Bedarfszuweisungen			
051	vom Land	-	-	-
	Summe Gruppe 05	-	-	-
06	sonstige allg. Zuweisungen			
060	vom Bund	-	-	-
061	vom Land	-	-	-
062	von Gemeinden und GV	-	-	-
063	von Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-
	Summe Gruppe 06	-	-	-
07	Allgemeine Umlagen			
071	Solidarumlage	-	-	-
072	von Gemeinden und GV	-	-	-
	Summe Gruppe 07	-	-	-
08	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs-verfahren			
081	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs-verfahren vom Land	-	-	-
08	Summe Gruppe 08			
09	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt			
092	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt	-	-	-
	Summe Gruppe 09	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 0	-	-	-
1	Einn. aus Verw. und Betrieb			
10	Verwaltungsgebühren	-	-	-
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-	-	-
12	Zweckgebundene Abgaben	-	-	-
	Summe Gruppen 10 - 12	-	-	-
13	Einnahmen aus Verkauf	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
14	Mieten und Pachten	25.200,00	26.489,83	26.489,83
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-	-	-
	Summe Gruppen 13 - 15	25.200,00	26.489,83	26.489,83
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes			
160	von Bund,ERP-Sondervermögen	-	-	-
161	vom Land	-	-	-
162	von Gemeinden/Gemeindeverb.	-	-	-
163	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
164	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
165	von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
166	von sonst. öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
167	von privaten Unternehmen	-	-	-
168	von übrigen Bereichen	-	-	-
169	Innere Verrechnungen	-	-	-
	Summe Gruppe 16	-	-	-
17	Zuweisungen und Zuschüsse laufende Zwecke			
170	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
171	vom Land	-	-	-
172	von Gemeinden/Gemeindeverb.	-	-	-
173	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
174	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
175	von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
177	von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00
178	von übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 17	0,00	0,00	0,00
19	Aufgabenbez. Leist.Beteiligung			
191	f.Unterk.u.Heizg.a.Arbeitssuch	-	-	-
192	zur Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II	-	-	-
193	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
	Summe Gruppe 19	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 1	25.200,00	26.489,83	26.489,83
2	sonstige Finanzeinnahmen			
20	Zinseinnahmen			
200	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
201	vom Land	-	-	-
202	von Gemeinden/GV	-	-	-
203	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
204	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
205	v. sonst.öffentl. Bereich	10.000,00	9.817,76	9.817,76
206	v.sonst.öffentl.Sonderrechngn.	-	-	-
207	von privaten Unternehmen	-	-	-
208	von übrigen Bereichen	-	-	-
209	aus inneren Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 20	10.000,00	9.817,76	9.817,76
21	Gewinnanteile v. wirtschaftl. Untern. u. a. Beteiligungen	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
22	Konzessionsabgaben	-	-	-
	Summe Gruppen 21 - 22	-	-	-
23	Schuldendiensthilfen (Zins)			
230	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
231	vom Land	-	-	-
232	von Gemeinden/GV	-	-	-
233	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
234	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
235	v. komm. Sonderrechnungen	-	-	-
236	v.sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
237	von priv. Unternehmen	-	-	-
238	von übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 23	-	-	-
24	Ersatz sozial.Leistgn. a.v.E.			
240	Kostenbeitr.,Aufwendungs-ers.;Kosteners.;überörtl.Tr.	-	-	-
241	Kostenbeitr.,Aufwendungs-ers.;Kosteners.;Örtl.Träger	-	-	-
242	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Überörtl.Träg.	-	-	-
243	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Örtl.Träger	-	-	-
244	Leistgn.v.Sozialleistungsträ-gern - überörtlicher Träger	-	-	-
245	Leistgn.v.Sozialleistungsträ-gern - Örtlicher Träger	-	-	-
246	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-
247	Sonstige Ersatzleistungen - Örtlicher Träger	-	-	-
248	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-
249	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - Örtlicher Träger	-	-	-
	Summe Gruppe 24	-	-	-
25	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	-	-	-
250	Kostenbeitr.,Aufwendungs-ers.;Kosteners.;überörtl.Tr.	-	-	-
251	Kostenbeitr.,Aufwendungs-ers.;Kosteners.;Örtl.Träger	-	-	-
252	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Überörtl.Träg.	-	-	-
253	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Örtl.Träger	-	-	-
254	Leistgn.v.Sozialleistungsträ-gern - überörtlicher Träger	-	-	-
255	Leistgn.v.Sozialleistungsträ-gern - Örtlicher Träger	-	-	-
256	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-
257	Sonstige Ersatzleistungen - Örtlicher Träger	-	-	-
258	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-
259	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - Örtlicher Träger	-	-	-
	Summe Gruppe 25	-	-	-
26	Weitere Finanzeinnahmen	-	-	-
27	Kalkulatorische Einnahmen			
270	Abschreibungen	-	-	-
271	Abschreibungen zuw.finanziert	-	-	-
272	Abschreibungen auf Wiederbe-schaffungszeitwerte	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
275	Verzinsung des Anlagekapitals	-	-	-
	Summe Gruppe 27	-	-	-
28	Zuführung vom Verm.-Haushalt			
280	Zuführung vom Verm.-Haushalt	-	-	-
281	Zuführung VermHH	-	-	-
282	Zuführung VermHH	-	-	-
283	Zuführung VermHH	-	-	-
284	Zuführung VermHH	-	-	-
285	Zuführung VermHH	-	-	-
286	Zuführung VermHH	-	-	-
287	Zuführung VermHH	-	-	-
288	Zuführung VermHH	-	-	-
289	Zuführung VermHH	0,00	2.450,00	2.450,00
	Summe Gruppe 28	0,00	2.450,00	2.450,00
295	Istüberschuss des VerwHH	0,00	0,00	0,00
	Summe Hauptgruppe 2	10.000,00	12.267,76	12.267,76
	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes	35.200,00	38.757,59	38.757,59
3	Einn. des Vermögenshaushaltes			
30	Zuführung vom Verw.-Haushalt			
300	Zuführung vom Verw.-Haushalt	300,00	0,00	0,00
301	Zuführung VerwHH	-	-	-
302	Zuführung VerwHH	-	-	-
303	Zuführung VerwHH	-	-	-
304	Zuführung VerwHH	-	-	-
305	Zuführung VerwHH	-	-	-
306	Zuführung VerwHH	-	-	-
307	Zuführung VerwHH	-	-	-
308	Zuführung VerwHH	-	-	-
309	Zuführung VerwHH	6.500,00	6.841,59	6.841,59
	Summe Gruppe 30	6.800,00	6.841,59	6.841,59
31	Entnahmen aus Rücklagen			
310	Entnahmen aus Rücklagen	0,00	2.450,00	2.450,00
311	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
312	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
313	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
314	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
315	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
316	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
317	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
318	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
319	Entnahmen aus Sonderrücklagen	9.700,00	118.000,00	118.000,00
	Summe Gruppe 31	9.700,00	120.450,00	120.450,00
32	Rückflüsse von Darlehen			
320	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
321	vom Land	-	-	-
322	von Gemeinden/GV	-	-	-
323	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
324	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
325	von sonstigen Bereichen	-	-	-
326	von sonstigen Bereichen	-	-	-
327	von sonstigen Bereichen	-	-	-
328	von sonstigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 32	-	-	-
33	Einnahmen aus der Veräußerung v. Beteiligungen u Rückflüsse von Kapitalanlagen	-	-	-
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlageverm.	-	-	-
35	Beiträge und ähnl. Entgelte	-	-	-
36	Zuschüsse für Investitionen/Investitions-fördermaßnahmen			
360	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
361	vom Land	-	-	-
362	von Gemeinden/GV	-	-	-
363	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
364	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
365	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-
366	v.sonst.öffentl.Sonderrechngn.	-	-	-
367	von privaten Unternehmen	-	-	-
368	von Übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 36	-	-	-
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen			
370	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
371	vom Land	-	-	-
372	von Gemeinden/GV	-	-	-
373	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
374	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
375	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-
376	v.sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
377	von Kreditinst. (einschl.Spk.)	-	-	-
378	von übrigen Bereichen	-	-	-
379	Innere Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 37	-	-	-
38	Schuldendiensthilfen (Tilg.)			
381	vom Land	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
	Summe Gruppe 38	-	-	-
392	Sollfehlbetrag	-	-	-
395	Istüberschuss des VmH	0,00	0,00	30.068,57
	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushaltes	16.500,00	127.291,59	157.360,16
	Summe der Gesamteinnahmen	51.700,00	166.049,18	196.117,75

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
	Ausgaben			
4	Personalausgaben			
40	Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeiten	-	-	-
41	Dienstbezüge und dgl.	-	-	-
42	Versorgungsbezüge und dgl.	-	-	-
43	Beiträge zu Versorgungskassen	-	-	-
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	-	-	-
46	Personal - Nebenausgaben	-	-	-
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 4	-	-	-
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand			
50	Unterhaltung d. Grundstücke und baulichen Anlagen	-	-	-
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-	-	-
	Summe Gruppe 50, 51	-	-	-
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände,sonst. Gebrauchsgegenstände	-	-	-
53	Mieten und Pachten	-	-	-
54	Bewirtschaftg d. Grundstücke baulichen Anlagen usw.	2.100,00	2.035,41	2.088,96
55	Haltung von Fahrzeugen	-	-	-
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	-	-	-
57-63	Weiter Verwaltungs- und Betriebsausgaben	300,00	300,00	300,00
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	150,00	267,56	267,56
65	Geschäftsausgaben	-	-	-
66	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben	350,00	1.363,03	1.363,03
	Summe Gruppen 64 - 66	500,00	1.630,59	1.630,59
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes			
670	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
671	an Land	-	-	-
672	an Gemeinden/GV	500,00	500,00	500,00
673	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
674	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
675	an kommun.Sonderrechnungen	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
676	an sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
677	an private Unternehmen	-	-	-
678	an übrige Bereiche	-	-	-
679	Innere Verrechnungen	-	-	-
	Summe Gruppe 67	500,00	500,00	500,00
68	Kalkulatorische Kosten			
680	Abschreibungen	-	-	-
681	Abschreibungen zuw.finanziert	-	-	-
682	Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte	-	-	-
685	Verzinsung des Anlagekapitals	-	-	-
	Summe Gruppe 68	-	-	-
69	Aufgabenbezog. Leist.Beteilig.			
690	bei Leistungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II	-	-	-
691	bei Leistungen f. Wohnbeschaff./Umzugsko. nach SGB II	-	-	-
692	b. Leist. zur Einglied. v. Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
693	bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-
694	Arbeitslosengeld II nach SGB II ohne Unterkunft/Heizung	-	-	-
695	bei der Eingliederung Arbeitssuchender nach SGB II	-	-	-
696	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II im Rahmen einer gemeinsamen Einrichtung	-	-	-
	Summe Gruppe 69	-	-	-
	Summe Hauptgruppen 5 - 6	3.400,00	4.466,00	4.519,55
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)			
70	Zuschüsse für laufende Zwecke soz. oder ähnl. Einrichtungen	-	-	-
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke			
710	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
711	an Land	-	-	-
712	an Gemeinden/GV	-	-	-
713	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
714	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
715	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
717	an private Unternehmen	-	-	-
718	an übrige Bereiche	25.000,00	27.450,00	27.450,00
	Summe Gruppe 71	25.000,00	27.450,00	27.450,00
72	Schuldendiensthilfen			
722	an Gemeinden/GV	-	-	-
723	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
724	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
725	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
727	an private Unternehmen	-	-	-
728	an übrige Bereiche	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
	Summe Gruppe 72	-	-	-
73	Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (a.v.E.)			
730	SH einschl.Grundsicher.i.Alter u.bei Erwerbsmind. a.v.E. - Überörtlicher Träger	-	-	-
735	SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderg. a. v. E. - Örtlicher Träger	-	-	-
739	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Personen a.v.E.	-	-	-
	Summe Gruppe 73	-	-	-
74	Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (i.E.)			
740	SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderung - Überörtlicher Träger	-	-	-
745	SH einschl.Grundsich. im Alter u.b. Erwerbsminderung - Örtlicher Träger	-	-	-
749	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Personen i.E.	-	-	-
	Summe Gruppe 74	-	-	-
75	Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte	-	-	-
76	Leistungen der Jugendhilfe ausserhalb von Einrichtungen	-	-	-
77	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	-	-	-
78	Sonstige soziale Leistungen			
781	Bildung und Teilhabe nach Bundeskindergeldgesetz	-	-	-
782	Originäre Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II	-	-	-
783	für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-
784	zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
785	Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende nach SGB II	-	-	-
786	Arbeitslosengeld nach SGB II	-	-	-
787	Leistungen zur Eingliederung Arbeitssuchender nach SGB II	-	-	-
788	Weitere soziale Leistungen	-	-	-
	Summe Gruppe 78	-	-	-
79	Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-
	Summe der Gruppen 73 - 79	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 7	25.000,00	27.450,00	27.450,00
8	Sonstige Finanzausgaben			
80	Zinsausgaben			
800	an Bund	-	-	-
801	an Land	-	-	-
802	an Gemeinden/GV	-	-	-
803	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
804	an Träger der gesetzlichen	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
	Sozialversicherung			
805	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
807	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
808	an übrige Bereiche	-	-	-
809	für innere Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 80	-	-	-
81	Steuerbeteiligungen			
810	Gewerbesteuerumlage	-	-	-
	Summe Gruppe 81	-	-	-
82	Allgemeine Zuweisungen			
821	an Land	-	-	-
822	an Gemeinden und Gemeindeverb.	-	-	-
	Summe Gruppe 82	-	-	-
83	Allgemeine Umlagen			
831	an Land (Solidarumlage)	-	-	-
832	an Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-
833	an Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-
	Summe Gruppe 83	-	-	-
84	Weitere Finanzausgaben	-	-	-
85	Deckungsreserve	-	-	-
86	Zuführung zum Verm.-Haushalt			
860	Zuführung zum Verm.-Haushalt	300,00	0,00	0,00
861	Zuführung VermHH	-	-	-
862	Zuführung VermHH	-	-	-
863	Zuführung VermHH	-	-	-
864	Zuführung VermHH	-	-	-
865	Zuführung VermHH	-	-	-
866	Zuführung VermHH	-	-	-
867	Zuführung VermHH	-	-	-
868	Zuführung VermHH	-	-	-
869	Zuführung VermHH	6.500,00	6.841,59	6.841,59
	Summe Gruppe 86	6.800,00	6.841,59	6.841,59
895	Istfehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	Summe Hauptgruppe 8	6.800,00	6.841,59	6.841,59
	Ausgaben des Verw.-Haushalts	35.200,00	38.757,59	38.811,14
9	Ausgaben des Verm.-Haushaltes			
90	Zuführung zum Verw.-Haushalt			
900	Zuführung zum Verw.-Haushalt	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
901	Zuführung VerwHH	-	-	-
902	Zuführung VerwHH	-	-	-
903	Zuführung VerwHH	-	-	-
904	Zuführung VerwHH	-	-	-
905	Zuführung VerwHH	-	-	-
906	Zuführung VerwHH	-	-	-
907	Zuführung VerwHH	-	-	-
908	Zuführung VerwHH	-	-	-
909	Zuführung VerwHH	0,00	2.450,00	2.450,00
	Summe Gruppe 90	0,00	2.450,00	2.450,00
91	Zuführung an Rücklagen			
910	Zuführung an Rücklagen	0,00	0,00	0,00
911	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
912	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
913	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
914	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
915	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
916	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
917	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
918	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
919	Zuführung an Sonderrücklagen	6.500,00	124.841,59	128.068,57
	Summe Gruppe 91	6.500,00	124.841,59	128.068,57
92	Gewährung von Darlehen			
920	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
921	an Land	-	-	-
922	an Gemeinden/GV	-	-	-
923	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
924	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
925	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
927	an private Unternehmen	-	-	-
928	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 92	-	-	-
93	Vermögenserwerb			
931	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	-	-	-
932	Erwerb von Grundstücken	-	-	-
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-
936	Anteilsrechte	-	-	-
937	Investmentzertifikate	-	-	-
938	Kauf von Finanzderivaten	-	-	-
939	Sonstige Ausgaben	-	-	-
	Summe Gruppe 93	-	-	-
	Baumaßnahmen			

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
94	Hochbaumaßnahmen	10.000,00	0,00	0,00
95	Tiefbaumaßnahmen	-	-	-
96	Betriebs.-u.sonst.techn.Anlg.	-	-	-
	Summe Baumaßnahmen	10.000,00	0,00	0,00
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlg. innerer Darlehen			
970	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
971	an Land	-	-	-
972	an Gemeinden/GV	-	-	-
973	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
974	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
975	an kommun.Sonderrechnungen	-	-	-
976	an sonst.öff. Sonderrechnungen	-	-	-
977	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
978	an übrige Bereiche	-	-	-
979	Rückzahlung innerer Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 97	-	-	-
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen			
980	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
981	an Land	-	-	-
982	an Gemeinden/GV	-	-	-
983	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
984	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
985	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
987	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
988	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 98	-	-	-
99	Sonst. Ausg. Verm.-Haushalt			
990	Kreditbeschaffungskosten	-	-	-
991	Ablösung von Dauerlasten	-	-	-
992	Deckung von Sollfehlbeträgen	-	-	-
995	Istfehlbetrag	-	-	-
	Summe Gruppe 99	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben des Verm.-Haushaltes	16.500,00	127.291,59	130.518,57
	Summe der Ausgaben	51.700,00	166.049,18	169.329,71

Haushaltsrechnung

Almosen-Stiftung

2019

A U S W E R T U N G
H A U S H A L T S S T E L L E N

Haushaltsrechnung (Summe A)

Haushaltsjahr 2019

Almosen-Stiftung

Beträge in EUR

Kunde: 2 Almosen-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Datum: 14.01.2020

Haushaltsrechnung Gesamthaushalt

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
0.8901.1410	Mieten aus Gebäuden und Grundstücken	0,00 I	0,00 I	26.489,83	26.489,83
0.8901.1771	Spenden für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
0.8901.2050	Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen	0,00 I	0,00 I	9.817,76	9.817,76
0.8901.5410	Haus-, Grundstückslasten	0,00 I	0,00 I	2.035,41	2.035,41
0.8901.6322	EDV-Kosten an Dritte	0,00 I	0,00 I	300,00	300,00
0.8901.6400	Steuern, Versicherungen, Leistungen bei nichtversicherten Schäden	0,00 I	0,00 I	267,56	267,56
0.8901.6620	Vermischte Ausgaben	0,00 I	0,00 I	1.363,03	1.363,03
0.8901.6729	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00 I	0,00 I	500,00	500,00
0.8901.7180	Zuschüsse für lfd. Zwecke an die übrigen Bereiche	0,00 I	0,00 I	27.450,00	27.450,00
Su.E. AB 89	Allgemeines Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	36.307,59	36.307,59
Su.A. AB 89	Allgemeines Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	31.916,00	31.916,00
Su.D. AB 89	Allgemeines Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	4.391,59	4.391,59
Su.E. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	36.307,59	36.307,59
Su.A. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	31.916,00	31.916,00
Su.D. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	4.391,59	4.391,59
0.9161.2890	Zuführung v. Vermögenshaushalt aus Sonderrücklagen Mittelverwendungsrücklage	0,00 I	0,00 I	2.450,00	2.450,00

Beträge in EUR

Kunde: 2 Almosen-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Datum: 14.01.2020

Haushaltsrechnung Gesamthaushalt

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/ nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8	UA/GR
-11/12/13/14-	-15-	-16-	-17/18/19-	-20/21/22-	-23-	
26.489,83 S 26.489,83 G	0,00	25.200,00	1.289,83 S	0,00 N	26.489,83	GR 1410
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 1771
9.817,76 S 9.817,76 G	0,00	10.000,00	182,24-S	0,00 N	9.817,76	GR 2050
2.088,96 S 2.088,96 G	53,55-	2.100,00	64,59-S	0,00 N	2.035,41	GR 5410
300,00 S 300,00 G	0,00	300,00	0,00 S	0,00 N	300,00	GR 6322
267,56 S 267,56 G	0,00	150,00	117,56 S 117,56 G	0,00 N	267,56	GR 6400
1.363,03 S 1.363,03 G	0,00	350,00	1.013,03 S 1.013,03 G	0,00 N	1.363,03	GR 6620
500,00 S 500,00 G	0,00	500,00	0,00 S	0,00 N	500,00	GR 6729
27.450,00 S 27.450,00 G	0,00	25.000,00	2.450,00 S 2.450,00 G	0,00 N	27.450,00	GR 7180
36.307,59 S 36.307,59 G	0,00	35.200,00	1.107,59 S	0,00 N	36.307,59	AB 89 E
31.969,55 S 31.969,55 G	53,55-	28.400,00	3.516,00 S 3.580,59 G	0,00 N	31.916,00	AB 89 A
4.338,04 S 4.338,04 G	53,55	6.800,00	2.408,41-S 3.580,59-G	0,00 N	4.391,59	AB 89 D
36.307,59 S 36.307,59 G	0,00	35.200,00	1.107,59 S	0,00 N	36.307,59	EP 8 E
31.969,55 S 31.969,55 G	53,55-	28.400,00	3.516,00 S 3.580,59 G	0,00 N	31.916,00	EP 8 A
4.338,04 S 4.338,04 G	53,55	6.800,00	2.408,41-S 3.580,59-G	0,00 N	4.391,59	EP 8 D
2.450,00 S 2.450,00 G	0,00	0,00	2.450,00 S	0,00 N	2.450,00	GR 2890

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
0.9161.8600	Zuführung z. Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
0.9161.8690	Zuführung z. Vermögenshaushalt für Sonderrücklagen Werterhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	5.000,00	5.000,00
0.9161.8691	Zuführung z. Vermögenshaushalt für die Sonderrücklage -1- Instandhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	1.841,59	1.841,59
Su.E. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	2.450,00	2.450,00
Su.A. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	6.841,59	6.841,59
Su.D. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	4.391,59-	4.391,59-
0.9200.2950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des VerwHH)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
0.9200.8950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des VerwHH)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
0.9699.2999	Verrechnung von Einnahmebuchg. im Verwaltungs-HH;die angeord. HH-Stelle war nicht eröffnet	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
0.9699.8999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Verwaltungs-HH;die angeord. HH-Stelle war nicht eröffnet	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt -11/12/13/14-	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14 -15-	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen -16-	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/ nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt -17/18/19-	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt -20/21/22-	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8 -23-	UA/GR
0,00 K	0,00	300,00	300,00-S	0,00 N	0,00	GR 8600
5.000,00 S 5.000,00 G	0,00	6.500,00	1.500,00-S	0,00 N	5.000,00	GR 8690
1.841,59 S 1.841,59 G	0,00	0,00	1.841,59 S 1.841,59 G	0,00 N	1.841,59	GR 8691
2.450,00 S 2.450,00 G	0,00	0,00	2.450,00 S	0,00 N	2.450,00	AB 91 E
6.841,59 S 6.841,59 G	0,00	6.800,00	41,59 S 1.841,59 G	0,00 N	6.841,59	AB 91 A
4.391,59-S 4.391,59-G	0,00	6.800,00-	2.408,41 S 1.841,59-G	0,00 N	4.391,59-	AB 91 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 2950
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 8950
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 2999
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 8999
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 D

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
Su.E. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	2.450,00	2.450,00
Su.A. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	6.841,59	6.841,59
Su.D. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	4.391,59-	4.391,59-
Su.E. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 I	0,00 I	38.757,59	38.757,59
Su.A. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 I	0,00 I	38.757,59	38.757,59
Su.D. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.8801.9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme -a- Regensburger Str. 2	0,00 I	20.000,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 88	Allgemeines Grundvermögen	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. AB 88	Allgemeines Grundvermögen	0,00 I	20.000,00 I	0,00	0,00
Su.D. AB 88	Allgemeines Grundvermögen	0,00 I	20.000,00-I	0,00	0,00
Su.E. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	20.000,00 I	0,00	0,00
Su.D. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	20.000,00-I	0,00	0,00
1.9101.3100	Entnahme aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0,00 I	0,00 I	2.450,00	2.450,00

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt -11/12/13/14-	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14 -15-	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen -16-	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/ nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt -17/18/19-	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt -20/21/22-	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8 -23-	UA/GR
2.450,00 S 2.450,00 G	0,00	0,00	2.450,00 S	0,00 N	2.450,00	EP 9 E
6.841,59 S 6.841,59 G	0,00	6.800,00	41,59 S 1.841,59 G	0,00 N	6.841,59	EP 9 A
4.391,59-S 4.391,59-G	0,00	6.800,00-	2.408,41 S 1.841,59-G	0,00 N	4.391,59-	EP 9 D
38.757,59 S 38.757,59 G	0,00	35.200,00	3.557,59 S	0,00 N	38.757,59	GA 0 E
38.811,14 S 38.811,14 G	53,55-	35.200,00	3.557,59 S 5.422,18 G	0,00 N	38.757,59	GA 0 A
53,55-S 53,55-G	53,55	0,00	5.422,18-G	0,00 N	0,00	GA 0 D
0,00 K	0,00	10.000,00	10.000,00-S	20.000,00 A 20.000,00 G	0,00	GR 9451
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 88 E
0,00 K	0,00	10.000,00	10.000,00-S	20.000,00 A 20.000,00 G	0,00	AB 88 A
0,00 K	0,00	10.000,00-	10.000,00 S	20.000,00-A 20.000,00-G	0,00	AB 88 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	EP 8 E
0,00 K	0,00	10.000,00	10.000,00-S	20.000,00 A 20.000,00 G	0,00	EP 8 A
0,00 K	0,00	10.000,00-	10.000,00 S	20.000,00-A 20.000,00-G	0,00	EP 8 D
2.450,00 S 2.450,00 G	0,00	0,00	2.450,00 S	0,00 N	2.450,00	GR 3100

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
1.9101.9100	Zuführung an Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.9111.3191	Entnahme aus Sonderrücklage 1 Grundstockvermögen	0,00 I	0,00 I	108.000,00	108.000,00
1.9111.3192	Entnahme aus Sonderrücklage 2 Werterhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	10.000,00	10.000,00
1.9111.9191	Zuführung an Sonderrücklage 1 Grundstockvermögen	10.000,00 I 10.000,00 E	0,00 I	108.000,00	118.000,00
1.9111.9192	Zuführung an Sonderrücklage 2 Werterhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	15.000,00	15.000,00
1.9112.3191	Entnahme aus Sonderrücklage 1 Instandhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.9112.9191	Zuführung an Sonderrücklage 1 Instandhaltungsrücklage	68,57 I 68,57 E	0,00 I	1.841,59	1.910,16
1.9161.3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.9161.3090	Zuführung vom Verwaltungshaushalt für Sonderrücklagen Werterhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	5.000,00	5.000,00
1.9161.3091	Zuführung vom Verwaltungshaushalt für Sonderrücklage -1- Instandhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	1.841,59	1.841,59
1.9161.9090	Zuführ. z. Verwaltungshaushalt aus Sonderrücklagen Mittelverwendungsrücklage	0,00 I	0,00 I	2.450,00	2.450,00
Su.E. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	127.291,59	127.291,59
Su.A. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	10.068,57 I 10.068,57 E	0,00 I	127.291,59	137.360,16
Su.D. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	10.068,57-I 10.068,57-E	0,00 I	0,00	10.068,57-
1.9200.3950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des VermHH)	30.068,57 I 30.068,57 E	0,00 I	0,00	30.068,57
Su.E. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	30.068,57 I 30.068,57 E	0,00 I	0,00	30.068,57
Su.A. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt -11/12/13/14-	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14 -15-	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen -16-	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/ nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt -17/18/19-	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt -20/21/22-	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8 -23-	UA/GR
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 9100
108.000,00 S 108.000,00 G	0,00	0,00	108.000,00 S	0,00 N	108.000,00	GR 3191
10.000,00 S 10.000,00 G	0,00	0,00	10.000,00 S	0,00 N	10.000,00	GR 3192
10.000,00 K 108.000,00 S 118.000,00 G	0,00	0,00	108.000,00 S 108.000,00 G	0,00 N	108.000,00	GR 9191
10.000,00 S 10.000,00 G	5.000,00	6.500,00	8.500,00 S 8.500,00 G	0,00 N	15.000,00	GR 9192
0,00 K	0,00	9.700,00	9.700,00-S	0,00 N	0,00	GR 3191
68,57 K 68,57 G	1.841,59	0,00	1.841,59 S 1.841,59 G	0,00 N	1.841,59	GR 9191
0,00 K	0,00	300,00	300,00-S	0,00 N	0,00	GR 3000
5.000,00 S 5.000,00 G	0,00	6.500,00	1.500,00-S	0,00 N	5.000,00	GR 3090
1.841,59 S 1.841,59 G	0,00	0,00	1.841,59 S	0,00 N	1.841,59	GR 3091
2.450,00 S 2.450,00 G	0,00	0,00	2.450,00 S 2.450,00 G	0,00 N	2.450,00	GR 9090
127.291,59 S 127.291,59 G	0,00	16.500,00	110.791,59 S	0,00 N	127.291,59	AB 91 E
10.068,57 K 120.450,00 S 130.518,57 G	6.841,59	6.500,00	120.791,59 S 120.791,59 G	0,00 N	127.291,59	AB 91 A
10.068,57-K 6.841,59 S 3.226,98-G	6.841,59-	10.000,00	10.000,00-S 120.791,59-G	0,00 N	0,00	AB 91 D
30.068,57 K 30.068,57 G	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 3950
30.068,57 K 30.068,57 G	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 A

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
Su.D. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	30.068,57 I 30.068,57 E	0,00 I	0,00	30.068,57
1.9699.3999	Verrechnung von Einnahmebuchg. im Vermögens-HH; die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.9699.9999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Vermögens-HH; die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	30.068,57 I 30.068,57 E	0,00 I	127.291,59	157.360,16
Su.A. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.068,57 I 10.068,57 E	0,00 I	127.291,59	137.360,16
Su.D. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	20.000,00 I 20.000,00 E	0,00 I	0,00	20.000,00
Su.E. GA 1	Vermögenshaushalt	30.068,57 I 30.068,57 E	0,00 I	127.291,59	157.360,16
Su.A. GA 1	Vermögenshaushalt	10.068,57 I 10.068,57 E	20.000,00 I	127.291,59	137.360,16
Su.D. GA 1	Vermögenshaushalt	20.000,00 I 20.000,00 E	20.000,00-I	0,00	20.000,00

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt -11/12/13/14-	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14 -15-	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen -16-	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt -17/18/19-	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt -20/21/22-	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8 -23-	UA/GR
30.068,57 K 30.068,57 G	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 3999
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 9999
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 D
30.068,57 K 127.291,59 S 157.360,16 G	0,00	16.500,00	110.791,59 S	0,00 N	127.291,59	EP 9 E
10.068,57 K 120.450,00 S 130.518,57 G	6.841,59	6.500,00	120.791,59 S 120.791,59 G	0,00 N	127.291,59	EP 9 A
20.000,00 K 6.841,59 S 26.841,59 G	6.841,59-	10.000,00	10.000,00-S 120.791,59-G	0,00 N	0,00	EP 9 D
30.068,57 K 127.291,59 S 157.360,16 G	0,00	16.500,00	110.791,59 S	0,00 N	127.291,59	GA 1 E
10.068,57 K 120.450,00 S 130.518,57 G	6.841,59	16.500,00	110.791,59 S 120.791,59 G	20.000,00 A 20.000,00 G	127.291,59	GA 1 A
20.000,00 K 6.841,59 S 26.841,59 G	6.841,59-	0,00	120.791,59-G	20.000,00-A 20.000,00-G	0,00	GA 1 D

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
4.3810.0001	Zahlungen auf übergreifende Fälligkeiten aus Pers.Konten	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
4.3810.4001	Zahlungen auf übergreifende Fälligkeiten aus Pers.Konten	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 38		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. AB 38		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. AB 38		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. EP 3		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. EP 3		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. EP 3		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. GA 4	Verwahrgelder	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. GA 4	Verwahrgelder	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. GA 4	Verwahrgelder	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
SU.E. gesamt		30.068,57 I 30.068,57 E	0,00 I	166.049,18	196.117,75
Su.A. gesamt		10.068,57 I 10.068,57 E	20.000,00 I	166.049,18	176.117,75
Su.D. gesamt		20.000,00 I 20.000,00 E	20.000,00-I	0,00	20.000,00

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt -11/12/13/14-	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14 -15-	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen -16-	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/ nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt -17/18/19-	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt -20/21/22-	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8 -23-	UA/GR
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 0001
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 4001
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 38 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 38 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 38 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	EP 3 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	EP 3 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	EP 3 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GA 4 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GA 4 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GA 4 D
30.068,57 K 166.049,18 S 196.117,75 G	0,00	51.700,00	114.349,18 S	0,00 N	166.049,18	gesamt E
10.068,57 K 159.261,14 S 169.329,71 G	6.788,04	51.700,00	114.349,18 S 126.213,77 G	20.000,00 A 20.000,00 G	166.049,18	gesamt A
20.000,00 K 6.788,04 S 26.788,04 G	6.788,04-	0,00	126.213,77-G	20.000,00-A 20.000,00-G	0,00	gesamt D

Haushaltsreste

Almosen-Stiftung

2019

A U S W E R T U N G
H A U S H A L T S S T E L L E N

alle HHReste (Basis Ansatz)

Haushaltsjahr 2019

Almosen-Stiftung

Beträge in EUR

Kunde: 2 Almosen-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Datum: 14.01.2020

Bearbeitung aller Haushaltsreste (Basis Ansatz)

Haushalts-stelle	textliche Bezeichnung	Ansatz neue Reste = N alte Reste = A	gebunden neue Reste = N alte Reste = A	verfügbar neue Reste = N alte Reste = A	gebildet/Abgang geb. neue R = N geb. alte R = A Abg. alte R = G
- 1 -		- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Su.E. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
Su.A. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
Su.D. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
1.8801.9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme -a- Regensburger Str. 2	10.000,00 N 20.000,00 A	5.000,00 N 0,00 A	5.000,00 N 20.000,00 A	0,00 N 20.000,00 A 0,00 G
1.9699.9999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Vermögens-HH; die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.E. GA 1	Vermögenshaushalt	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.A. GA 1	Vermögenshaushalt	10.000,00 N 20.000,00 A	5.000,00 N 0,00 A	5.000,00 N 20.000,00 A	0,00 N 20.000,00 A 0,00 G
Su.D. GA 1	Vermögenshaushalt	10.000,00-N 20.000,00-A	5.000,00-N 0,00 A	5.000,00-N 20.000,00-A	0,00 N 20.000,00-A 0,00 G
Su.E. GA 4	Verwahrgelder	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.A. GA 4	Verwahrgelder	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.D. GA 4	Verwahrgelder	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
SU.E. gesamt		0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.A. gesamt		10.000,00 N 20.000,00 A	5.000,00 N 0,00 A	5.000,00 N 20.000,00 A	0,00 N 20.000,00 A 0,00 G
Su.D. gesamt		10.000,00-N 20.000,00-A	5.000,00-N 0,00 A	5.000,00-N 20.000,00-A	0,00 N 20.000,00-A 0,00 G

Anlagennachweis zum 31.12.2019

Almosen-Stiftung

2019

Anlagennachweis zum 31.12.2019

Anlagengruppen	Anfangs-bestand	Zugang zu Anschaffungs-werten	Abgang zu Anschaffungs-werten	Abschreibung	Endstand 31.12.2019
A) ***Grundstockvermögen***					
1) Grundstücke					
1.1 *bebaute Grundstücke*					
Flst.Nr. 1820/25, Regensburger Str. 2					
- Grundstück **563 m²**	258.750,00 DM				
	132.296,77 €				132.296,77 €
- Gebäude ND 50 Jahre ab Erwerb (1993)	597.815,00 DM				
jährliche Abschreibung 6.113,16 €	305.657,96 €			158.942,14 €	146.715,82 €
				6.113,16 €	
Flst.Nr. 82/2, Fronfestgasse 2					
- Grundstück **43 m²**	12.900,00 DM				
	6.595,67 €				6.595,67 €
- Gebäude ND 50 Jahre ab Fertigst. (2017)	45.000,00 €			2.175,00 €	42.825,00 €
jährliche Abschreibung 900,00 €					
1.2 *unbebaute Grundstücke*					
keine					
	444.550,40 €				**328.433,26 €**
2) Wertpapiere					
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 03E/2016 IHS V.16(25) 1 %	40.000,00 €				40.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 04H/2015 IHS 15(16/25) 0,9 %	16.000,00 €		16.000,00 €		0,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 12A/2015 IHS 15(19/21) 0,5 %	25.000,00 €		25.000,00 €		0,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 03J/2015 IHS 15(16/25) 1 %	15.000,00 €		15.000,00 €		0,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm. 03A/14 V.14(22) 1,5 %	22.000,00 €				22.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm. 11A/15 V.15(22) 0,4 %	19.000,00 €				19.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 02L/2016 IHS 16(17/26) 1 %	40.000,00 €		40.000,00 €		0,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 06H/2016 IHS 16(17/26) 1 %	7.000,00 €		7.000,00 €		0,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 06C/2016 IHS V.16(24) 0,85 %	7.000,00 €				7.000,00 €
Heidelbergcement Fin.Lux.S.A. IHS V.2010(2020) 7,50 %	47.000,00 €				47.000,00 €

Anlagengruppen	Anfangs-bestand	Zugang zu Anschaffungs-werten	Abgang zu Anschaffungs-werten	Abschreibung	Endstand 31.12.2019
Erste Group Bank AG EO-Flr Med.-Term NTS 12(20)227 2 %	27.000,00 €				27.000,00 €
Erste Group Bank AG EO-Medium-Term NTS 2012(22)283 3 %	24.000,00 €				24.000,00 €
Bayerische Landesbank Tilgungsanleihe 17(18-27) 1,65 %	45.000,00 €		5.000,00 €		40.000,00 €
Bayerische Landesbank Bstufz.-IHS V.15(24) 1 %	10.000,00 €				10.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.-Schv. V.17(22/32) 1,5 %	20.000,00 €				20.000,00 €
Bayerische Landesbank Festzinsanleihe 1,5 %	7.000,00 €				7.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.-Schv. V.18(23/33) 1,5 %	5.000,00 €				5.000,00 €
DEKA-Stiftungen Balance Inhaber-Anteile 2252 Stück variabel	105.000,00 €	22.000,00 €			127.000,00 €
Dekabank Dt. Girozentrale Extrazins-Anleihe 16(17/26) 0,5 %	32.000,00 €				32.000,00 €
Dekabank Dt. Girozentrale Inh.-Schv.r. 7923 V.2017(22/32) 0,55 %	30.000,00 €				30.000,00 €
Dekabank dt. Girozentrale Inh.-Schv.R.9492 V.2018(23/33) 1,55 %	44.000,00 €				44.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz. IHS V. 19(29) 1 %	0,00 €	16.000,00 €			16.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm. 12A/19V19(20/34) 1 %	0,00 €	25.000,00 €			25.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.Schv. V. 19(27/29) 1,25 %	0,00 €	40.000,00 €			40.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V. 19(23/31) 0,85 %	0,00 €	5.000,00 €			5.000,00 €
	587.000,00 €	0,00 €	108.000,00 €		587.000,00 €

Anlagengruppen	Anfangs-bestand	Zugang zu Anschaffungs-werten	Abgang zu Anschaffungs-werten	Abschreibung	Endstand 31.12.2019
B) ***Rücklagen***					
1) Freie Rücklage - **Werterhalt des Grundstockvermögens**					
LB. Hessen-Thüringen GZ Carrara 04I/2015 IHS 15(16/25) 0,9 % *WER 2013*	10.000,00 €		10.000,00 €		0,00 €
LB. Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm.04A/15 V.15(23) 0,3 % *WER 2014*	6.000,00 €				6.000,00 €
LB. Hessen-Thüringen GZ Stufz.-IHS V.16(26) 1 % *WER 2015*	10.000,00 €				10.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.-Schv. V.17(22/32) 1,55 % *WER 2016*	10.000,00 €				10.000,00 €
LB. Hessen-Thüringen GZ Cararra 01K/2018 IHS 18(19/33) 1,7 % *WER 2017*	12.000,00 €				12.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.-Schv. V.19(27/29) 1,25 % *WER 2018*	10.000,00 €				10.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz. IHS V. 19(29) 1 % *WER 2013*	0,00 €	10.000,00 €			10.000,00 €
Neuanlage 2019		5.000,00 €			5.000,00 €
Gesamt	58.000,00 €				63.000,00 €
2) Zweckrücklage - **Instandhaltungsrücklage für bebauten Grundbesitz und sonstiges Vermögen** Sparkasse - Formel-S Konto 313 200 62 Stand 31.12.2019	20.568,57 €				22.410,16 €
Neuanlage 2019		1.841,59 €			
Gesamt	20.568,57 €				22.410,16 €
3) Allgemeine Rücklage - **Mittelverwendungsrücklage** Sparkasse - Formel-S Konto 100 189 919 Stand 31.12.2019	8.769,56 €				6.319,56 €
Entnahme 2019			2.450,00 €		
Gesamt	8.769,56 €	0,00 €			6.319,56 €

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Kämmerei Frieser, Elke, VRin	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	Käm/274/2020 16.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Haushaltsplan 2020 der Almosen-Stiftung Burglengenfeld; Erlass der Haushaltssatzung und Beschluss des Finanzplans

Sachdarstellung, Begründung:

Das Gesamtvolumen des Haushalts 2020 der Almosen-Stiftung beträgt 138.550 €.

Im Verwaltungshaushalt sieht der vorliegende Haushaltsentwurf 2020 Einnahmen aus Mieten und Zinserträgen in Höhe von 33.500 € vor.

Auf der Ausgabenseite des Verwaltungshaushalts sind die Verwaltungskosten mit insgesamt 4.450 € veranschlagt.

Für die Vergabe von Stiftungsmittel sind insgesamt 25.000 € vorgesehen.

Der sich im Verwaltungshaushalt ergebende Überschuss in Höhe von 4.050 € wird dem Vermögenshaushalt zugeführt.

Damit ist der Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 33.500 € ausgeglichen.

Im Vermögenshaushalt ist im Jahr 2020 eine Umschichtung bei den Wertpapieren des Grundstockvermögens in Höhe von 79.000 € vorgesehen. Bei den Wertpapieren der Werterhaltungsrücklage erfolgt voraussichtlich keine Umschichtung.

Für Instandhaltungsmaßnahmen sind 2020 für das Anwesen Regensburger Straße 2 10.000 € eingeplant. In diesem Zusammenhang werden aus der Instandhaltungsrücklage 10.000 € entnommen.

Der im Vermögenshaushalt verbleibende Überschuss wird den Rücklagen wie folgt zugeführt:

Zuführung an die allg. Rücklage	0,00 €
Zuführung an die Werterhaltungsrücklage	4.000,00 €
Zuführung an die Instandhaltungsrücklage	50,00 €
Zuführung insgesamt	4.050,00 €

Der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 105.050 € ab.

*Der Finanz- und Personalausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag **einstimmig** zu.*

Beschlussvorschlag:

1. Die als Anlage beiliegende Haushaltssatzung 2020 der Almosen-Stiftung Burglengenfeld wird erlassen und der im Entwurf vorliegende Haushaltsplan 2020 wird mit allen Bestandteilen und Anlagen beschlossen.

2. Der als Anlage beiliegende Finanzplan 2020 für die Jahre 2019 - 2023 wird beschlossen.

Anlagen:

Entwurf Haushalt

Haushalt Kd. 2 2020

Almosen-Stiftung

2020

Inhaltsverzeichnis

Haushalt Kd. 2 2020	**Seite**
Haushaltssatzung	1
Vorbericht	3
Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und VE	5
Verpflichtungsermächtigungen	9
Haushaltsquerschnitt	13
Gruppierungsübersicht	19
Beurteilung dauernde Leistungsfähigkeit	35
Einzelplan	39
Finanzplan	65
Rücklagenübersicht	73
Anlagennachweis	75
Schuldenübersicht	77

HAUSHALTSSATZUNG 2020

Haushaltssatzung der „Almosen-Stiftung Burglengenfeld“,

Landkreis Schwandorf

für das Haushaltsjahr 2020

Gemäß Art. 20 Abs. 3 des Bay. Stiftungsgesetzes vom 26. September 2008 (GVBl 2008 S. 834) und der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Burglengenfeld folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt; er schließt im ***Verwaltungshaushalt***

in den Einnahmen und Ausgaben mit	33.500 €

und im ***Vermögenshaushalt***

in den Einnahmen und Ausgaben mit	105.050 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2020 in Kraft.

Burglengenfeld, den
Stadt Burglengenfeld

Thomas Gesche
1. Bürgermeister

Almosen-Stiftung Burglengenfeld

VORBERICHT

ZUM HAUSHALTSPLAN 2020 GEMÄSS § 3 KOMMHV

Der Verwaltungshaushalt schließt mit 33.500 € und der Vermögenshaushalt mit 105.050 € in Einnahmen und Ausgaben ab.
Bei dem stiftungseigenen Anwesen Regensburger Straße 2 sind in der nächsten Zeit einige Instandhaltungsmaßnahmen notwendig. Voraussichtlich wird in diesem Haushaltsjahr mit der Erneuerung der Fenster begonnen. Im Vermögenshaushalt sind dafür 10.000 € eingestellt, außerdem sind noch Haushaltsreste in Höhe von 30.000 € vorhanden.
Die Zinseinnahmen aus den Geldanlagen sind entsprechend der aktuellen Marktsituation zurückgegangen. Immer wieder kommt es vor, dass Anlagen vorzeitig gekündigt werden und eine Neuanlage nur zu schlechteren Konditionen möglich ist.
Dennoch ist die Finanz- und Kassenlage der Stiftung geordnet, der Stiftungszweck kann erfüllt werden.

Burglengenfeld, den

Elke Frieser
Stadtkämmerin

Thomas Gesche
1. Bürgermeister

Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und VE

Almosen-Stiftung

2020

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

Beträge in EUR

Einzelplan Nr	Bezeichnung	Ansatz 2020 Einnahmen 3	Ansatz 2020 Ausgaben 4	Ansatz 2019 Einnahmen 6	Ansatz 2019 Ausgaben 7	Ergebnis 2018 Einnahmen 8	Ergebnis 2018 Ausgaben 9
	Verwaltungshaushalt						
8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	33.500	29.450	35.200	28.400	35.147,56	25.078,99
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0	4.050	0	6.800	0,00	10.068,57
	Summe Verwaltungshaushalt	33.500	33.500	35.200	35.200	35.147,56	35.147,56
	Vermögenshaushalt						
8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	-	10.000	-	10.000	0,00	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	105.050	95.050	16.500	6.500	59.068,57	59.068,57
	Summe Vermögenshaushalt	105.050	105.050	16.500	16.500	59.068,57	59.068,57
	Gesamthaushalt	138.550	138.550	51.700	51.700	94.216,13	94.216,13

		Verpflichtungs-ermächtigungen 5
8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	-
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	-
	Summe Verpflichtungsermächt.	-

Verpflichtungsermächtigungen

Almosen-Stiftung

2020

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahre						Beträge in EUR (Tausend)
Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben 2021	2022	2023	2024	2025	2026	Folgejahre
1	2	3	4	5	6	7	8
2020	0	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsquerschnitt

Almosen-Stiftung

2020

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR
2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8

Gl	Einnahmen aus Verw. u.Betrieb	sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs-aufwand	Zuwei-sungen u. Zuschüsse	Zuschuß-bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß-nahmen	sonstige Investi-tions-ausgaben	Verpfl.-ermäch-tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen									
88	Allgemeines Grundvermögen									
8801	0	0	0	0	0	0	0	10.000	0	0
88	0	0	0	0	0	0	0	10.000	0	0
89	Allgemeines Sondervermögen									
8901	25.500	8.000	0	4.450	25.000	4.050	0	0	0	0
89	25.500	8.000	0	4.450	25.000	4.050	0	0	0	0
8	25.500	8.000	0	4.450	25.000	4.050	0	10.000	0	0
0-8	25.500	8.000	0	4.450	25.000	4.050	0	10.000	0	0

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
2. Haushaltsquerschnitt - B: Einzelplan 9

Beträge in EUR

Gl	Aufgabenbereich	Steuern und allg. Zuweisungen	sonstige Finanzeinnahmen	Deckungsreserve für Personalausgaben	sonstige Finanzausgaben	Überschuß (Sp. 3+4 - 5+6)	sonstige Einnahmen Vermöge haushalt	sonstige Ausgaben Vermöge haushalt
	Gruppierungsnummer	00-08,09	20,21,23 26-28	47,85	80-84 86	-	30,31, 36 u. 37	90,91,97, 990,992
1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	Allgemeine Finanzwirtschaft							
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
9101		0	0	0	0	0	0	0
9111		0	0	0	0	0	91.000	95.000
9111		0	0	0	0	0	10.000	50
9161		0	0	0	4.050	4.050-	4.050	0
91		0	0	0	4.050	4.050-	105.050	95.050
92	Abwicklung der Vorjahre							
9200		0	0	0	0	0	0	0
92		0	0	0	0	0	0	0
96	Verrechnungstechnischer Abschnitt							
9699		0	0	0	0	0	0	0
96		0	0	0	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 9	0	0	0	4.050	4.050-	105.050	95.050

Gruppierungsübersicht

Almosen-Stiftung

2020

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht - Hauptgruppen und prozentuale Veränderung gegenüber Vorjahr

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	+-Vorj.	Ansatz 2019	+-Vorj.	Ergebnis 2018
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	25.500	+1,19 %	25.200	+0,93 %	24.967,98
2	Sonstige Finanzeinnahmen	8.000	-20,00 %	10.000	-1,76 %	10.179,58
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts	105.050	+536,67 %	16.500	-72,07 %	59.068,57
	Summe Einnahmen	138.550	+167,99 %	51.700	-45,13 %	94.216,13
5	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	2.100	+0,00 %	2.100	+2,41 %	2.050,64
6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	2.350	+80,77 %	1.300	-63,16 %	3.528,35
7	Zuweisungen u. Zuschüsse	25.000	+0,00 %	25.000	+28,21 %	19.500,00
8	Sonstige Finanzausgaben	4.050	-40,44 %	6.800	-32,46 %	10.068,57
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts	105.050	+536,67 %	16.500	-72,07 %	59.068,57
	Summe Ausgaben	138.550	+167,99 %	51.700	-45,13 %	94.216,13

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
	Einnahmen			
	Realsteuern			
000	Grundsteuer A	-	-	-
001	Grundsteuer B	-	-	-
003	Gewerbesteuer (brutto)	-	-	-
	Summe Gruppe 00	-	-	-
01	Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern	-	-	-
02	andere Steuern	-	-	-
03	Sonst. steuerähnl. Einnahmen	-	-	-
04	Schlüsselzuweisungen			
041	vom Land	-	-	-
	Summe Gruppe 04	-	-	-
05	Bedarfszuweisungen			
051	vom Land	-	-	-
	Summe Gruppe 05	-	-	-
06	sonstige allg. Zuweisungen			
060	vom Bund	-	-	-
061	vom Land	-	-	-
062	von Gemeinden und GV	-	-	-
063	von Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-
	Summe Gruppe 06	-	-	-
07	Allgemeine Umlagen			
071	Solidarumlage	-	-	-
072	von Gemeinden und GV	-	-	-
	Summe Gruppe 07	-	-	-
08	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs-verfahren			
081	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs-verfahren vom Land	-	-	-
08	Summe Gruppe 08			
09	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt			
092	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt	-	-	-
	Summe Gruppe 09	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 0	-	-	-
1	Einn. aus Verw. und Betrieb			
10	Verwaltungsgebühren	-	-	-
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-	-	-
12	Zweckgebundene Abgaben	-	-	-
	Summe Gruppen 10 - 12	-	-	-
13	Einnahmen aus Verkauf	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
14	Mieten und Pachten	25.500	25.200	24.967,98
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-	-	-
	Summe Gruppen 13 - 15	25.500	25.200	24.967,98
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes			
160	von Bund,ERP-Sondervermögen	-	-	-
161	vom Land	-	-	-
162	von Gemeinden/Gemeindeverb.	-	-	-
163	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
164	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
165	von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
166	von sonst. öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
167	von privaten Unternehmen	-	-	-
168	von übrigen Bereichen	-	-	-
169	Innere Verrechnungen	-	-	-
	Summe Gruppe 16	-	-	-
17	Zuweisungen und Zuschüsse laufende Zwecke			
170	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
171	vom Land	-	-	-
172	von Gemeinden/Gemeindeverb.	-	-	-
173	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
174	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
175	von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
177	von privaten Unternehmen	0	0	0,00
178	von übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 17	0	0	0,00
19	Aufgabenbez. Leist.Beteiligung			
191	f.Unterk.u.Heizg.a.Arbeitssuch	-	-	-
192	zur Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II	-	-	-
193	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
	Summe Gruppe 19	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 1	25.500	25.200	24.967,98
2	sonstige Finanzeinnahmen			
20	Zinseinnahmen			
200	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
201	vom Land	-	-	-
202	von Gemeinden/GV	-	-	-
203	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
204	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
205	v. sonst.öffentl. Bereich	8.000	10.000	10.179,58
206	v.sonst.öffentl.Sonderrechngn.	-	-	-
207	von privaten Unternehmen	-	-	-
208	von übrigen Bereichen	-	-	-
209	aus inneren Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 20	8.000	10.000	10.179,58
21	Gewinnanteile v. wirtschaftl. Untern. u. a. Beteiligungen	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
22	Konzessionsabgaben	-	-	-
	Summe Gruppen 21 - 22	-	-	-
23	Schuldendiensthilfen (Zins)			
230	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
231	vom Land	-	-	-
232	von Gemeinden/GV	-	-	-
233	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
234	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
235	v. komm. Sonderrechnungen	-	-	-
236	v.sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
237	von priv. Unternehmen	-	-	-
238	von übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 23	-	-	-
24	Ersatz sozial.Leistgn. a.v.E.			
240	Kostenbeitr.,Aufwendungsers.;Kosteners.;überörtl.Tr.	-	-	-
241	Kostenbeitr.,Aufwendungsers.;Kosteners.;Örtl.Träger	-	-	-
242	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Überörtl.Träg.	-	-	-
243	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Örtl.Träger	-	-	-
244	Leistgn.v.Sozialleistungsträgern - überörtlicher Träger	-	-	-
245	Leistgn.v.Sozialleistungsträgern - Örtlicher Träger	-	-	-
246	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-
247	Sonstige Ersatzleistungen - Örtlicher Träger	-	-	-
248	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-
249	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - Örtlicher Träger	-	-	-
	Summe Gruppe 24	-	-	-
25	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	-	-	-
250	Kostenbeitr.,Aufwendungsers.;Kosteners.;überörtl.Tr.	-	-	-
251	Kostenbeitr.,Aufwendungsers.;Kosteners.;Örtl.Träger	-	-	-
252	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Überörtl.Träg.	-	-	-
253	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Örtl.Träger	-	-	-
254	Leistgn.v.Sozialleistungsträgern - überörtlicher Träger	-	-	-
255	Leistgn.v.Sozialleistungsträgern - Örtlicher Träger	-	-	-
256	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-
257	Sonstige Ersatzleistungen - Örtlicher Träger	-	-	-
258	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-
259	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - Örtlicher Träger	-	-	-
	Summe Gruppe 25	-	-	-
26	Weitere Finanzeinnahmen	-	-	-
27	Kalkulatorische Einnahmen			
270	Abschreibungen	-	-	-
271	Abschreibungen zuw.finanziert	-	-	-
272	Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
3. Gruppierungsübersicht

Beträge in EUR

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
275	Verzinsung des Anlagekapitals	-	-	-
	Summe Gruppe 27	-	-	-
28	Zuführung vom Verm.-Haushalt			
280	Zuführung vom Verm.-Haushalt	-	-	-
281	Zuführung VermHH	-	-	-
282	Zuführung VermHH	-	-	-
283	Zuführung VermHH	-	-	-
284	Zuführung VermHH	-	-	-
285	Zuführung VermHH	-	-	-
286	Zuführung VermHH	-	-	-
287	Zuführung VermHH	-	-	-
288	Zuführung VermHH	-	-	-
289	Zuführung VermHH	-	0	-
	Summe Gruppe 28	-	0	-
295	Istüberschuss des VerwHH	0	0	0,00
	Summe Hauptgruppe 2	8.000	10.000	10.179,58
	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes	33.500	35.200	35.147,56
3	Einn. des Vermögenshaushaltes			
30	Zuführung vom Verw.-Haushalt			
300	Zuführung vom Verw.-Haushalt	0	300	0,00
301	Zuführung VerwHH	-	-	-
302	Zuführung VerwHH	-	-	-
303	Zuführung VerwHH	-	-	-
304	Zuführung VerwHH	-	-	-
305	Zuführung VerwHH	-	-	-
306	Zuführung VerwHH	-	-	-
307	Zuführung VerwHH	-	-	-
308	Zuführung VerwHH	-	-	-
309	Zuführung VerwHH	4.050	6.500	10.068,57
	Summe Gruppe 30	4.050	6.800	10.068,57
31	Entnahmen aus Rücklagen			
310	Entnahmen aus Rücklagen	0	0	0,00
311	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
312	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
313	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
314	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
315	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
316	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
317	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
318	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
319	Entnahmen aus Sonderrücklagen	101.000	9.700	49.000,00
	Summe Gruppe 31	101.000	9.700	49.000,00
32	Rückflüsse von Darlehen			
320	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
321	vom Land	-	-	-
322	von Gemeinden/GV	-	-	-
323	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
324	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
325	von sonstigen Bereichen	-	-	-
326	von sonstigen Bereichen	-	-	-
327	von sonstigen Bereichen	-	-	-
328	von sonstigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 32	-	-	-
33	Einnahmen aus der Veräußerung v. Beteiligungen u Rückflüsse von Kapitalanlagen	-	-	-
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlageverm.	-	-	0,00
35	Beiträge und ähnl. Entgelte	-	-	-
36	Zuschüsse für Investitionen/Investitions-fördermaßnahmen			
360	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
361	vom Land	-	-	-
362	von Gemeinden/GV	-	-	-
363	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
364	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
365	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-
366	v.sonst.öffentl.Sonderrechngn.	-	-	-
367	von privaten Unternehmen	-	-	-
368	von Übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 36	-	-	-
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen			
370	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
371	vom Land	-	-	-
372	von Gemeinden/GV	-	-	-
373	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
374	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
375	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-
376	v.sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
377	von Kreditinst. (einschl.Spk.)	-	-	-
378	von übrigen Bereichen	-	-	-
379	Innere Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 37	-	-	-
38	Schuldendiensthilfen (Tilg.)			
381	vom Land	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
3. Gruppierungsübersicht

Beträge in EUR

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
	Summe Gruppe 38	-	-	-
392	Sollfehlbetrag	-	-	-
395	Istüberschuss des VmH	0	0	0,00
	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushaltes	105.050	16.500	59.068,57
	Summe der Gesamteinnahmen	138.550	51.700	94.216,13

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
	Ausgaben			
4	Personalausgaben			
40	Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeiten	-	-	-
41	Dienstbezüge und dgl.	-	-	-
42	Versorgungsbezüge und dgl.	-	-	-
43	Beiträge zu Versorgungskassen	-	-	-
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	-	-	-
46	Personal - Nebenausgaben	-	-	-
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 4	-	-	-
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand			
50	Unterhaltung d. Grundstücke und baulichen Anlagen	-	-	-
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-	-	-
	Summe Gruppe 50, 51	-	-	-
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände,sonst. Gebrauchsgegenstände	-	-	-
53	Mieten und Pachten	-	-	-
54	Bewirtschaftg d. Grundstücke baulichen Anlagen usw.	2.100	2.100	2.050,64
55	Haltung von Fahrzeugen	-	-	-
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	-	-	-
57-63	Weiter Verwaltungs- und Betriebsausgaben	300	300	300,00
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	300	150	253,92
65	Geschäftsausgaben	900	-	-
66	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben	350	350	2.624,43
	Summe Gruppen 64 - 66	1.550	500	2.878,35
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes			
670	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
671	an Land	-	-	-
672	an Gemeinden/GV	500	500	350,00
673	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
674	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
675	an kommun.Sonderrechnungen	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
676	an sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
677	an private Unternehmen	-	-	-
678	an übrige Bereiche	-	-	-
679	Innere Verrechnungen	-	-	-
	Summe Gruppe 67	500	500	350,00
68	Kalkulatorische Kosten			
680	Abschreibungen	-	-	-
681	Abschreibungen zuw.finanziert	-	-	-
682	Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte	-	-	-
685	Verzinsung des Anlagekapitals	-	-	-
	Summe Gruppe 68	-	-	-
69	Aufgabenbezog. Leist.Beteilig.			
690	bei Leistungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II	-	-	-
691	bei Leistungen f. Wohnbeschaff./Umzugsko. nach SGB II	-	-	-
692	b. Leist. zur Einglied. v. Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
693	bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-
694	Arbeitslosengeld II nach SGB II ohne Unterkunft/Heizung	-	-	-
695	bei der Eingliederung Arbeitssuchender nach SGB II	-	-	-
696	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II im Rahmen einer gemeinsamen Einrichtung	-	-	-
	Summe Gruppe 69	-	-	-
	Summe Hauptgruppen 5 - 6	4.450	3.400	5.578,99
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)			
70	Zuschüsse für laufende Zwecke soz. oder ähnl. Einrichtungen	-	-	-
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke			
710	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
711	an Land	-	-	-
712	an Gemeinden/GV	-	-	-
713	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
714	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
715	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
717	an private Unternehmen	-	-	-
718	an übrige Bereiche	25.000	25.000	19.500,00
	Summe Gruppe 71	25.000	25.000	19.500,00
72	Schuldendiensthilfen			
722	an Gemeinden/GV	-	-	-
723	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
724	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
725	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
727	an private Unternehmen	-	-	-
728	an übrige Bereiche	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
	Summe Gruppe 72	-	-	-
73	Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (a.v.E.)			
730	SH einschl.Grundsicher.i.Alter u.bei Erwerbsmind. a.v.E. - Überörtlicher Träger	-	-	-
735	SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderg. a. v. E. - Örtlicher Träger	-	-	-
739	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Personen a.v.E.	-	-	-
	Summe Gruppe 73	-	-	-
74	Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (i.E.)			
740	SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderung - Überörtlicher Träger	-	-	-
745	SH einschl.Grundsich. im Alter u.b. Erwerbsminderung - Örtlicher Träger	-	-	-
749	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Personen i.E.	-	-	-
	Summe Gruppe 74	-	-	-
75	Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte	-	-	-
76	Leistungen der Jugendhilfe ausserhalb von Einrichtungen	-	-	-
77	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	-	-	-
78	Sonstige soziale Leistungen			
781	Bildung und Teilhabe nach Bundeskindergeldgesetz	-	-	-
782	Originäre Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II	-	-	-
783	für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-
784	zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
785	Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende nach SGB II	-	-	-
786	Arbeitslosengeld nach SGB II	-	-	-
787	Leistungen zur Eingliederung Arbeitssuchender nach SGB II	-	-	-
788	Weitere soziale Leistungen	-	-	-
	Summe Gruppe 78	-	-	-
79	Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-
	Summe der Gruppen 73 - 79	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 7	25.000	25.000	19.500,00
8	Sonstige Finanzausgaben			
80	Zinsausgaben			
800	an Bund	-	-	-
801	an Land	-	-	-
802	an Gemeinden/GV	-	-	-
803	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
804	an Träger der gesetzlichen	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
	Sozialversicherung			
805	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
807	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
808	an übrige Bereiche	-	-	-
809	für innere Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 80	-	-	-
81	Steuerbeteiligungen			
810	Gewerbesteuerumlage	-	-	-
	Summe Gruppe 81	-	-	-
82	Allgemeine Zuweisungen			
821	an Land	-	-	-
822	an Gemeinden und Gemeindeverb.	-	-	-
	Summe Gruppe 82	-	-	-
83	Allgemeine Umlagen			
831	an Land (Solidarumlage)	-	-	-
832	an Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-
833	an Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-
	Summe Gruppe 83	-	-	-
84	Weitere Finanzausgaben	-	-	-
85	Deckungsreserve	-	-	-
86	Zuführung zum Verm.-Haushalt			
860	Zuführung zum Verm.-Haushalt	0	300	0,00
861	Zuführung VermHH	-	-	-
862	Zuführung VermHH	-	-	-
863	Zuführung VermHH	-	-	-
864	Zuführung VermHH	-	-	-
865	Zuführung VermHH	-	-	-
866	Zuführung VermHH	-	-	-
867	Zuführung VermHH	-	-	-
868	Zuführung VermHH	-	-	-
869	Zuführung VermHH	4.050	6.500	10.068,57
	Summe Gruppe 86	4.050	6.800	10.068,57
895	Istfehlbetrag	0	0	0,00
	Summe Hauptgruppe 8	4.050	6.800	10.068,57
	Ausgaben des Verw.-Haushalts	33.500	35.200	35.147,56
9	Ausgaben des Verm.-Haushaltes			
90	Zuführung zum Verw.-Haushalt			
900	Zuführung zum Verw.-Haushalt	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
901	Zuführung VerwHH	-	-	-
902	Zuführung VerwHH	-	-	-
903	Zuführung VerwHH	-	-	-
904	Zuführung VerwHH	-	-	-
905	Zuführung VerwHH	-	-	-
906	Zuführung VerwHH	-	-	-
907	Zuführung VerwHH	-	-	-
908	Zuführung VerwHH	-	-	-
909	Zuführung VerwHH	-	0	-
	Summe Gruppe 90	-	0	-
91	Zuführung an Rücklagen			
910	Zuführung an Rücklagen	0	0	0,00
911	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
912	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
913	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
914	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
915	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
916	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
917	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
918	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
919	Zuführung an Sonderrücklagen	95.050	6.500	59.068,57
	Summe Gruppe 91	95.050	6.500	59.068,57
92	Gewährung von Darlehen			
920	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
921	an Land	-	-	-
922	an Gemeinden/GV	-	-	-
923	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
924	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
925	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
927	an private Unternehmen	-	-	-
928	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 92	-	-	-
93	Vermögenserwerb			
931	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	-	-	-
932	Erwerb von Grundstücken	-	-	0,00
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-
936	Anteilsrechte	-	-	-
937	Investmentzertifikate	-	-	-
938	Kauf von Finanzderivaten	-	-	-
939	Sonstige Ausgaben	-	-	-
	Summe Gruppe 93	-	-	0,00
	Baumaßnahmen			

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
94	Hochbaumaßnahmen	10.000	10.000	0,00
95	Tiefbaumaßnahmen	-	-	-
96	Betriebs.-u.sonst.techn.Anlg.	-	-	-
	Summe Baumaßnahmen	10.000	10.000	0,00
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlg. innerer Darlehen			
970	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
971	an Land	-	-	-
972	an Gemeinden/GV	-	-	-
973	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
974	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
975	an kommun.Sonderrechnungen	-	-	-
976	an sonst.öff. Sonderrechnungen	-	-	-
977	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
978	an übrige Bereiche	-	-	-
979	Rückzahlung innerer Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 97	-	-	-
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen			
980	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
981	an Land	-	-	-
982	an Gemeinden/GV	-	-	-
983	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
984	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
985	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
987	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
988	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 98	-	-	-
99	Sonst. Ausg. Verm.-Haushalt			
990	Kreditbeschaffungskosten	-	-	-
991	Ablösung von Dauerlasten	-	-	-
992	Deckung von Sollfehlbeträgen	-	-	-
995	Istfehlbetrag	-	-	-
	Summe Gruppe 99	0	0	0,00
	Ausgaben des Verm.-Haushaltes	105.050	16.500	59.068,57
	Summe der Ausgaben	138.550	51.700	94.216,13

Beurteilung dauernde Leistungsfähigkeit

Almosen-Stiftung

2020

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
4. Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

Beträge in EUR (Tausend)

	Rech.erg. 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	FPL-Werte 2021	FPL-Werte 2022	FPL-Werte 2023
1. Zuführung zum Vermögenshaushalt (Gr. 86)	10	6	4	3	3	3
abzüglich						
1.1 Zuführung zum Vermögenshaushalt - Sonderrücklagen	10	6	4	3	3	3
1.2 Bedarfszuweisungen (Ugr. 051)	-	-	-	-	-	-
1.3 Zuführung vom Vermögenshaushalt (Haushaltsstelle 91.280)	-	-	-	-	-	-
1.4 Ordentliche Tilgung von Krediten	-	-	-	-	-	-
zuzüglich						
1.5 Rückflüsse von Darlehen (Gr. 32)	-	-	-	-	-	-
1.6 Investitionspauschalen nach Art. 12 FAG (Haushaltsstelle 90.361)	-	-	-	-	-	-
1.7 Jährliche pauschale, zweckgebundene Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer Nach Art. 3 BayFwg	-	-	-	-	-	-
2 Bereinigtes Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Ergänzende Angaben zum Verwaltungshaushalt						
3. Einmalige Einnahmen	-	-	-	-	-	-
4. Einmalige Ausgaben	-	-	-	-	-	-
Nachrichtliche Angaben						
5. Ausgaben für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (934, 935)	-	-	-	-	-	-
6. Ausgaben für Baumaßnahmen an Straßen (Nr. 2.42 AllgZVKommGrPl; Gr. 94-96)	-	-	-	-	-	-
7. Außerordentliche Tilgung von Krediten	-	-	-	-	-	-
8. Renten (Leibrenten) für die Abtretung von Grundstücken (9330, 9334)	-	-	-	-	-	-
9. Leasingraten (Gr. 930, 9335)	-	-	-	-	-	-
10. Kalkulatorische Abschreibungen kostenrechnender Einrichtungen (Ugr. 680)	-	-	-	-	-	-

Einzelplan

Almosen-Stiftung

2020

Abkürzung	Bedeutung
Budg.	Budget
ED	Einseitige Deckung
einm.	einmalige Einnahmen/Ausgaben
FL	Freiwillige Leistung
GD	Gegenseitige Deckung
KE	Kostenrechnende Einrichtung
Maßn.	Maßnahme
Prod.	Produkt
SN	Sammelnachweis
SNgeg	Sammelnachweis mit gegenseitiger Deckung
übtr.	übertragbarer Ansatz
uD-Me	Unechte Deckung, Mehreinnahmen
uD-MeMi	Unechte Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
uD-Mi	Unechte Deckung, Mindereinnahmen
ZoD-Me	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mehreinnahmen
ZoD-MeMi	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
ZoD-Mi	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mindereinnahmen
ZuD-Me	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mehreinnahmen
ZuD-Me	Unechte mit echter, gegens. Deckung, Mehreinnahmen
ZuD-MeMi	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
ZuD-MeMi	Unechte mit echter gegens. Deckung, Mehr/Mindereinn.
ZuD-Mi	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mindereinnahmen
ZuD-Mi	Unechte mit echter, gegens. Deckung, Mindereinnahmen
ZueD-Me	Zweckb.: unechte und echte, gegens. Deckung, Mehreinn.
ZueDMeMi	Zweckb.: unechte und echte gegens. Deckung, Mehr/Mindereinn.
ZueD-Mi	Zweckb.: unechte und echte, gegens. Deckung, Mindereinn.
ZW	Zweckbindung

A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 8

Wirtschaftl.Unternehmen
Grund- u.Sondervermögen

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 8 Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen
Unterabschnitt: 8901 Stiftung -01-

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
1410	Mieten aus Gebäuden und Grundstücken *sh. Erl. nach diesem UAB	25.500	25.200	24.967,98		0002
1771	Spenden für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen	0	-	-		0002
2050	Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen *sh. Erl. nach diesem UAB	8.000	10.000	10.179,58		0002
	Einnahmen UA 8901	33.500	35.200	35.147,56		
	A u s g a b e n					
5410	Haus-, Grundstückslasten *sh. Erl. nach diesem UAB	2.100	2.100	2.050,64		0002
6322	EDV-Kosten an Dritte	300	300	300,00		0002
6400	Steuern, Versicherungen, Leistungen bei nicht-versicherten Schäden	300	150	253,92		0002
6580	Sonstige Geschäftsausgaben Depotentgelt	900	-	-		0002
6620	Vermischte Ausgaben	350	350	2.624,43		0002
6729	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände *sh. Erl. nach diesem UAB	500	500	350,00		0002
7180	Zuschüsse für lfd. Zwecke an die übrigen Bereiche	25.000	25.000	19.500,00		0002
	Ausgaben UA 8901	29.450	28.400	25.078,99		
	Abgleich Unterabschnitt 8901					
	Einnahmen	33.500	35.200	35.147,56		
	Ausgaben	29.450	28.400	25.078,99		
	Abgleich	4.050	6.800	10.068,57		

E r l ä u t e r u n g e n

1410 Mieteinnahmen für das Anwesen Regensburger Str. 2

2050 Zinserträge für die im Stiftungsbesitz befindlichen Pfandbriefe und Festgeldanlagen.

5410 bis 6620 Mittel für den laufenden Unterhalt des Stiftungsvermögens

6729 Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt.

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 8 Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen

		Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
89	Einnahmen	33.500	35.200	35.147,56
	Ausgaben	29.450	28.400	25.078,99
	Abgleich	4.050	6.800	10.068,57
8	Einnahmen	33.500	35.200	35.147,56
	Ausgaben	29.450	28.400	25.078,99
	Abgleich	4.050	6.800	10.068,57

A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9161 Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
	kein Konto vorhanden					
	A u s g a b e n					
8600	Zuführung z. Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	300	-		0002
8690	Zuführung z. Vermögenshaushalt für Sonderrücklagen Werterhaltungsrücklage	4.000	6.500	10.000,00		0002
8691	Zuführung z. Vermögenshaushalt für die Sonderrücklage -1- Instandhaltungsrücklage	50	-	68,57		0002
	Ausgaben UA 9161	4.050	6.800	10.068,57		
	Abgleich Unterabschnitt 9161					
	Einnahmen	-	-	-		
	Ausgaben	4.050	6.800	10.068,57		
	Abgleich	4.050-	6.800-	10.068,57-		

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9200 Abwicklung der Vorjahre

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
2950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des VerwHH)	0	-	-		0002
	Einnahmen UA 9200	0	-	-		
	A u s g a b e n					
8950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des VerwHH)	0	-	-		0002
	Ausgaben UA 9200	0	-	-		
	Abgleich Unterabschnitt 9200					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9699 Verrechnungstechnischer Abschnitt

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
2999	Verrechnung von Einnahmebuchg. im Verwaltungs-HH;die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	0	-	-		0002
	Einnahmen UA 9699	0	-	-		
	A u s g a b e n					
8999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Verwaltungs-HH;die angeord. HH-Stelle war nicht eröffnet	0	-	-		0002
	Ausgaben UA 9699	0	-	-		
	Abgleich Unterabschnitt 9699					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

		Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
91	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	4.050	6.800	10.068,57
	Abgleich	4.050-	6.800-	10.068,57-
92	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
96	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
9	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	4.050	6.800	10.068,57
	Abgleich	4.050-	6.800-	10.068,57-

B. Vermögenshaushalt

Einzelplan 8

Wirtschaftl.Unternehmen
Grund- u.Sondervermögen

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 8 Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen
Unterabschnitt: 8801 Bebauter Grundbesitz -1-

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
	kein Konto vorhanden					
	A u s g a b e n					
9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme -a- Regensburger Str. 2	10.000	10.000	-		0002
	Ausgaben UA 8801	10.000	10.000	-		
	Abgleich Unterabschnitt 8801					
	Einnahmen	-	-	-		
	Ausgaben	10.000	10.000	-		
	Abgleich	10.000-	10.000-	-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 8 Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen

		Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
88	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	10.000	10.000	-
	Abgleich	10.000-	10.000-	-
8	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	10.000	10.000	-
	Abgleich	10.000-	10.000-	-

B. Vermögenshaushalt

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9101 Allgemeine Rücklage (einschließlich Zinserträge)

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3100	Entnahme aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0	-	-		0002
	Einnahmen UA 9101	0	-	-		
	A u s g a b e n					
9100	Zuführung an Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0	-	-		0002
	Ausgaben UA 9101	0	-	-		
	Abgleich Unterabschnitt 9101					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9111 Sonderrücklage 1 (einschl.Zinserträge, soweit nicht and.Aufgabenb.zuzuord.)

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3191	Entnahme aus Sonderrücklage 1 Grundstockvermögen	79.000	-	49.000,00		0002
3192	Entnahme aus Sonderrücklage 2 Werterhaltungsrücklage	12.000	-	-		0002
	Einnahmen UA 9111	91.000	-	49.000,00		
	A u s g a b e n					
9191	Zuführung an Sonderrücklage 1 Grundstockvermögen	79.000	-	59.000,00		0002
9192	Zuführung an Sonderrücklage 2 Werterhaltungsrücklage	16.000	6.500	-		0002
	Ausgaben UA 9111	95.000	6.500	59.000,00		
	Abgleich Unterabschnitt 9111					
	Einnahmen	91.000	-	49.000,00		
	Ausgaben	95.000	6.500	59.000,00		
	Abgleich	4.000-	6.500-	10.000,00-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9112 Sonderrücklage 2 (einschl.Zinserträge, soweit nicht and.Aufgabenb.zuzuord.)

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3191	Entnahme aus Sonderrücklage 1 Instandhaltungsrücklage	10.000	9.700	-		0002
	Einnahmen UA 9112	10.000	9.700	-		
	A u s g a b e n					
9191	Zuführung an Sonderrücklage 1 Instandhaltungsrücklage	50	-	68,57		0002
	Ausgaben UA 9112	50	-	68,57		
	Abgleich Unterabschnitt 9112					
	Einnahmen	10.000	9.700	-		
	Ausgaben	50	-	68,57		
	Abgleich	9.950	9.700	68,57-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9161 Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	300	-		0002
3090	Zuführung vom Verwaltungshaushalt für Sonderrücklagen Werterhaltungsrücklage	4.000	6.500	10.000,00		0002
3091	Zuführung vom Verwaltungshaushalt für Sonderrücklage -1- Instandhaltungsrücklage	50	-	68,57		0002
	Einnahmen UA 9161	4.050	6.800	10.068,57		
	A u s g a b e n					
	kein Konto vorhanden					
	Abgleich Unterabschnitt 9161					
	Einnahmen	4.050	6.800	10.068,57		
	Ausgaben	-	-	-		
	Abgleich	4.050	6.800	10.068,57		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9200 Abwicklung der Vorjahre

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des VermHH)	0	-	-		0002
	Einnahmen UA 9200	0	-	-		
	A u s g a b e n					
	kein Konto vorhanden					
	Abgleich Unterabschnitt 9200					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	-	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9699 Verrechnungstechnischer Abschnitt

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3999	Verrechnung von Einnahmebuchg. im Vermögens-HH; die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	0	-	-		0002
	Einnahmen UA 9699	0	-	-		
	A u s g a b e n					
9999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Vermögens-HH; die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	0	-	-		0002
	Ausgaben UA 9699	0	-	-		
	Abgleich Unterabschnitt 9699					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

		Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
91	Einnahmen	105.050	16.500	59.068,57
	Ausgaben	95.050	6.500	59.068,57
	Abgleich	10.000	10.000	0,00
92	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	-	-	-
	Abgleich	0	-	-
96	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
9	Einnahmen	105.050	16.500	59.068,57
	Ausgaben	95.050	6.500	59.068,57
	Abgleich	10.000	10.000	0,00

Finanzplan

Almosen-Stiftung

2020

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
		Einnahmen des Verwaltungshaushalts						
		Steuern,allg.Zuweisungen u. Umlagen						
01	000,001	Grundsteuern A und B	-	-	-	-	-	-
02	003,004	Gewerbesteuer nach Ertrag u.Kapital (einschl. Lohnsummensteuer)	-	-	-	-	-	-
03	01	Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer	-	-	-	-	-	-
04	02,03	Andere Steuern u. steuerähnl. Einn.	-	-	-	-	-	-
05	00 - 03	Steuern zusammen	-	-	-	-	-	-
06	04-06,08,09	Allgemeine Zuweisungen	-	-	-	-	-	-
07	07	Allgemeine Umlagen	-	-	-	-	-	-
08	0	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)	-	-	-	-	-	-
		Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb						
09	10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	-	-	-	-	-	-
10	13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	25	26	26	26	26	-
	16,17,19	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsausgaben, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke						
11	160,170,19	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
12	161,171	vom Land	-	-	-	-	-	-
13	162,163, 172,173	von Gemeinden, Gemeindeverbänden Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-
14	164-168, 169, 174-178	von sonstigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
15	1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	25	26	26	26	26	-
		Sonstige Finanzeinnahmen						
16	20	Zinseinnahmen	10	8	7	7	7	-
17	23	Schuldendiensthilfen	-	-	-	-	-	-
18	21,22, 24-28	übrige Finanzeinnahmen	-	-	-	-	-	-
19	2	Sonstige Finanzeinnahmen zusammen (Hauptgruppe 2)	10	8	7	7	7	-
20	0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 0-2)	35	34	33	33	33	-

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
		Einnahmen des Vermögenshaushalts						
		Einnahmen des Vermögenshaushalts						
21	30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	7	4	3	3	3	-
22	31	Entnahmen aus Rücklagen	10	101	5	65	11	-
23	32,33,34	Rückfl.v.Darlehen u.Kapitaleinl., Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
24	35	Beiträge und ähnliche Entgelte	-	-	-	-	-	-
	36	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. und Invest.förderungsmaßnahmen						
25	360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
26	361	vom Land	-	-	-	-	-	-
27	362,363	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
28	364-368	von sonstigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
	37	Einnahmen aus Krediten und Inneren Darlehen						
29	370	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
30	371	vom Land	-	-	-	-	-	-
31	372,373	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
32	374-378	vom sonst. öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	-	-	-	-	-	-
33	379	Innere Darlehen	-	-	-	-	-	-
34	3	Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 3)	17	105	8	68	14	-
35	0-3	Summe der Einnahmen (Hauptgruppen 0-3)	52	139	41	101	47	-

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
		Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
36	40-47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	-	-	-	-	-	-
		Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
37	50-66,69	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	3	4	4	4	4	-
38	670-678	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	1	1	1	1	1	-
39	679	Innere Verrechnungen	-	-	-	-	-	-
40	68	Kalkulatorische Kosten	-	-	-	-	-	-
41	5/6	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand zusammen (Hauptgruppe 5/6)	3	4	4	4	4	-
		Zuweisungen u.Zuschüsse						
42	70	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-	-	-	-	-	-
	71,72	Zuweisungen u. sonstige Zuschüsse für lfd.Zwecke, Schuldendiensthilfe						
43	710,720	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
44	711,721	an Land	-	-	-	-	-	-
45	712,713, 722,723	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
46	715,716 725,726	an kommunale u. sonstige öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
47	714,717 718,724, 727,728	an sonstige Bereiche	25	25	25	25	25	-
48	73-78	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	-	-	-	-	-	-
49	7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)	25	25	25	25	25	-
		Sonstige Finanzausgaben						
50	80	Zinsausgaben	-	-	-	-	-	-
51	81	Gewerbesteuerumlage	-	-	-	-	-	-
52	82,83	Allgem. Zuweisungen und Umlagen	-	-	-	-	-	-
53	84,85	Weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	-	-	-	-	-	-
54	86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	7	4	3	3	3	-
55	8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)	7	4	3	3	3	-
56	4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 4-8)	35	34	33	33	33	-

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
		Ausgaben des Vermögenshaushalts						
	92,98	Gewährung von Darlehen,Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
57	920,980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
58	921,981	an Land	-	-	-	-	-	-
59	922,982, 923,983	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
60	924-928, 984-988	an sonstige Bereiche	-	-	-	-	-	-
	93	Vermögenserwerb						
61	930	von Beteiligungen,Kapiteinlag.	-	-	-	-	-	-
62	932	von Grundstücken	-	-	-	-	-	-
63	935-939	von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
64	94,95,96	Baumaßnahmen	10	10	-	-	-	-
65	92,93,94, 95,96,98	Investitionen u.Invest.-Förderungsmaßnahmen zusammen	10	10	-	-	-	-
66	90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	-	-	-	-	-	-
67	91	Zuführungen an Rücklagen	7	95	8	68	14	-
	97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von Inneren Darlehen						
68	970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
69	971	an Land	-	-	-	-	-	-
70	972,973	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
71	974 - 978	an sonstigen öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	-	-	-	-	-	-
72	979	Rückzahlung von inneren Darlehen	-	-	-	-	-	-
73	992	Deckung von Fehlbeträgen	-	-	-	-	-	-
74	990,991	übrige Ausg. d. Vermögenshaushalts	-	-	-	-	-	-
75	90,91,97, 99	sonst. Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen	7	95	8	68	14	-
76	9	Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 9)	17	105	8	68	14	-
77	4-9	Summe d. Ausgaben (Hauptgruppe 4-9)	52	139	41	101	47	-

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
2. Investitionen und Inv.förderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen
- Ausgaben -

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
01	00 - 08	Allgemeine Verwaltung	-	-	-	-	-	-
02	10 - 16	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-
		Schulen						
03	21	Grund- und Hauptschulen	-	-	-	-	-	-
04	22	Realschulen	-	-	-	-	-	-
05	23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	-	-	-	-	-	-
06	24 - 26	Berufsbildende Schulen	-	-	-	-	-	-
07	27	Förderschulen	-	-	-	-	-	-
08	28	Gesamtschulen, Schulzentren	-	-	-	-	-	-
09	20, 29	Übriges	-	-	-	-	-	-
10	2	Einzelplan -2- Zusammen	-	-	-	-	-	-
		Wissenschaft,Forschung,Kulturpflege						
11	31	Wissenschaft, Forschung	-	-	-	-	-	-
12	35	Volksbildung	-	-	-	-	-	-
13	30,32-34 36,37	Übriges	-	-	-	-	-	-
14	3	Einzelplan -3- Zusammen	-	-	-	-	-	-
		Soziale Sicherung						
15	43, 46	Einrichtungen d. Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge u. Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-
16	40-42,44, 45,47-49	Übriges	-	-	-	-	-	-
17	4	Einzelplan -4- zusammen	-	-	-	-	-	-
		Gesundheit, Sport, Erholung						
18	51	Krankenhäuser	-	-	-	-	-	-
19	50, 54	Sonst.Einricht.d.Gesundheitswesens	-	-	-	-	-	-
20	55 - 57	Sport, Badeanstalten	-	-	-	-	-	-
11	58, 59	Übriges	-	-	-	-	-	-
22	5	Einzelplan -5- zusammen	-	-	-	-	-	-

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
2. Investitionen und Inv.förderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen
- Ausgaben -

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
		Bau und Wohnungswesen, Verkehr						
23	63 - 66	Straßen	-	-	-	-	-	-
24	60-62, 67-69	Übriges	-	-	-	-	-	-
25	6	Einzelplan -6- zusammen	-	-	-	-	-	-
		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung						
26	70,71	Abwasserbeseitigung	-	-	-	-	-	-
27	72	Abfallbeseitigung	-	-	-	-	-	-
28	73 - 79	Übriges	-	-	-	-	-	-
29	7	Einzelplan -7- zusammen	-	-	-	-	-	-
		Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen						
30	80 - 87	Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-	-
31	88, 89	Allg. Grund- und Sondervermögen	10	10	-	-	-	-
32	8	Einzelplan -8- zusammen	10	10	-	-	-	-
		Gesamtzusammenstellung						
33	0 - 8	Invest. und Invest.förderungs-maßnahmen (siehe lfd.Nr.65 Teil 1)	10	10	-	-	-	-

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen in EURO

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2019	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushalts-jahres 01.01.2020	Im Haushaltsplan vorgesehene Zugänge	Im Haushaltsplan vorgesehene Abgänge
1. Allgemeine Rücklage - Mittelverwendungsrücklage	8.770	6.320	-	-
2. Freie Rücklage - Werterhaltungsrücklage für das Grundstockverm.	58.000	63.000	4.000	-
3. Zweckrücklage - Instandhaltungsrücklage für beb. Grundbesitz und sonst. Vermögen	20.569	22.410	50	10.000
Rücklagen insgesamt:	87.339	91.730		

Nachrichtlich:

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten 3 Jahre

2017	*35.800 €*
2018	*33.800 €*
2019	*35.200 €*
	104.800 €

Durchschnitt der letzten 3 Jahre	*34.933 €*
hiervon eins vom Hundert	*349 €*

Anlagennachweis 2020

Anlagengruppen	Anfangs-bestand	Zugang zu Anschaffungs-werten	Abgang zu Anschaffungs-werten	Abschreibung	vorauss. Endstand
A) ***Grundstockvermögen***					
1) Grundstücke					
1.1 *bebaute Grundstücke*					
Flst.Nr. 1820/25, Regensburger Str. 2					
- Grundstück **563 m²**	258.750,00 DM				
	132.296,77 €				132.296,77 €
- Gebäude ND 50 Jahre ab Erwerb (1993)	597.815,00 DM				
jährliche Abschreibung 6.113,16 €	305.657,96 €			165.055,30 €	140.602,66 €
				6.113,16 €	
Flst.Nr. 82/2, Fronfestgasse 2					
- Grundstück **43 m²**	12.900,00 DM				
	6.595,67 €				6.595,67 €
- Gebäude ND 50 Jahre ab Fertigst. (2017)	45.000,00 €			3.075,00 €	41.925,00 €
jährliche Abschreibung 900,00 €				900,00 €	
1.2 *unbebaute Grundstücke*					
keine					
	444.550,40 €				**321.420,10 €**
2) Wertpapiere					
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 03E/2016 IHS V.16(25) 1 %	40.000,00 €				40.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm. 03A/14 V.14(22) 1,5 %	22.000,00 €				22.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm. 11A/15 V.15(22) 0,4 %	19.000,00 €				19.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 06C/2016 IHS V.16(24) 0,85 %	7.000,00 €				7.000,00 €
Heidelbergcement Fin.Lux.S.A. IHS V.2010(2020) 7,50 %	47.000,00 €		47.000,00 €		0,00 €
Erste Group Bank AG EO-Flr Med.-Term NTS 12(20)227 2 %	27.000,00 €		27.000,00 €		0,00 €
Erste Group Bank AG EO-Medium-Term NTS 2012(22)283 3 %	24.000,00 €				24.000,00 €
Bayerische Landesbank Tilgungsanleihe 17(18-27) 1,65 %	40.000,00 €		5.000,00 €		35.000,00 €
Bayerische Landesbank Bstufz.-IHS V.15(24) 1 %	10.000,00 €				10.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.-Schv. V.17(22/32) 1,5 %	20.000,00 €				20.000,00 €
Bayerische Landesbank Festzinsanleihe 1,5 %	7.000,00 €				7.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.-Schv. V.18(23/33) 1,5 %	5.000,00 €				5.000,00 €
DEKA-Stiftungen Balance Inhaber-Anteile 1644 Stück variabel	127.000,00 €				127.000,00 €
Dekabank Dt. Girozentrale Extrazins-Anleihe 16(17/26) 0,5 %	32.000,00 €				32.000,00 €
Dekabank Dt. Girozentrale Inh.-Schv.r. 7923 V.2017(22/32) 0,55 %	30.000,00 €				30.000,00 €

Anlagengruppen	Anfangs-bestand	Zugang zu Anschaffungs-werten	Abgang zu Anschaffungs-werten	Abschreibung	vorauss. Endstand
Dekabank dt. Girozentrale Inh.-Schv.R.9492 V.2018(23/33) 1,55 %	44.000,00 €				44.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz. IHS V. 19(29) 1 %	16.000,00 €				16.000,00 €
LB Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm. 12A/19V19(20/34) 1 %	25.000,00 €				25.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.Schv. V. 19(27/29) 1,25 %	40.000,00 €				40.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V. 19(23/31) 0,85 %	5.000,00 €				5.000,00 €
voraussichtliche Neuanlagen 2020		79.000,00 €			79.000,00 €
	587.000,00 €	79.000,00 €	79.000,00 €		587.000,00 €
B) ***Rücklagen***					
1) Freie Rücklage - **Werterhalt des Grundstockvermögens**					
Bayerische Landesbank Stufz. IHS V. 19(29) 1 % *WER 2013*	10.000,00 €				10.000,00 €
LB. Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm.04A/15 V.15(23) 0,3 % *WER 2014*	6.000,00 €				6.000,00 €
LB. Hessen-Thüringen GZ Stufz.-IHS V.16(26) 1 % *WER 2015*	10.000,00 €				10.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.-Schv. V.17(22/32) 1,55 % *WER 2016*	10.000,00 €				10.000,00 €
LB. Hessen-Thüringen GZ Cararra 01K/2018 IHS 18(19/33) 1,7 % *WER 2017*	12.000,00 €				12.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.-Schv. V.19(29) 1 % *WER 2018*	10.000,00 €				10.000,00 €
Neuanlage 2019	5.000,00 €				5.000,00 €
voraussichtliche Neuanlage 2020		4.000,00 €			4.000,00 €
Gesamt	63.000,00 €				67.000,00 €
2) Zweckrücklage - **Instandhaltungsrücklage für bebauten Grundbesitz und sonstiges Vermögen** Sparkasse - Formel-S Konto 313 200 62 Stand 31.12.2019	22.410,16 €				
voraussichtliche Entnahme 2020			10.000,00 €		
voraussichtliche Neuanlage 2020		50,00 €			
Gesamt	22.410,16 €				12.460,16 €
3) Allgemeine Rücklage - **Mittelverwendungsrücklage** Sparkasse - Formel-S Konto 100 189 919 Stand 31.12.2018	6.319,56 €				
voraussichtliche Neuanlage 2020		0,00 €			
Gesamt	6.319,56 €	0,00 €			6.319,56 €

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Schulden
in 1.000 EURO

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Stand zu Beginn des Haushalts-jahres	Zugang	Voraus-sichtlicher Abgang	Stand nach Ablauf des Haushalts-jahres
1. Schulden aus Krediten	-	-	-	-	-
Summe davon entfallen auf Maßnahmen,die über-wiegend aus Entgelten Dritter finanziert wer-den (Anlage 4 zu § KommHV - AllgZVKommGrPl - Nr. 3.3)	- -	- -	- -	- -	- -
2. Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	-	-	-	-	-
3. Äußere Kassenkredite	-	-	-	-	-
4. Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	-	-	-	-	-
5. Kommunalunternehmen	-	-	-	-	-

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Kämmerei Frieser, Elke, VRin	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	Käm/277/2020 20.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

"von Laengenfeld-Pfalzheim`sche Aussteuer-Stiftung Burglengenfeld"; Vorlage der Jahresrechnung 2019 gemäß Art. 102 Abs. 2 GO

Sachdarstellung, Begründung:

Die Jahresrechnung 2019 für die „von Laengenfeld-Pfalzheim`sche Aussteuer-Stiftung Burglengenfeld“ wurde zwischenzeitlich gelegt. In der Jahresrechnung sind die gebuchten Sollbeträge aufgeführt.

1. *Einnahmen des Verwaltungshaushalts*

1.1	Mieten und Pachten	3.013,53 €
1.2	Spenden	30,00 €
1.3	Zinserträge	8.807,96 €
Insgesamt		***11.851,49 €***
Haushaltsansatz		14.700,00 €
Mindereinnahmen		*2.848,51 €*

2. *Ausgaben des Verwaltungshaushalts*

2.1	Verwaltungskosten (EDV-Kosten, Versicherungen, Vermischtes)	1.511,67 €
2.2	Kostenersatz an die Stadt	500,00 €
2.3	Haus- und Grundstückslasten	1.352,72 €
2.4	Veranstaltung	1.067,86 €
2.4	Gewährung von Stiftungsmittel	3.200,00 €

Insgesamt	***7.632,25 €***
Haushaltsansatz	13.700,00 €
Minderausgaben	*6.067,75 €*

3. Zuführung zum Vermögenshaushalt

3.1	Zuführung zum Vermögenshaushalt – allgemein (Mittelverwendungsrücklage)	0,00 €
3.2	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Werterhaltungsrücklage)	4.000,00 €
3.3	Zuführung zum Vermögenshaushalt für Sonderrücklage (Instandhaltungsrücklage)	219,24 €
Insgesamt		***4.219,24 €***
Haushaltsansatz		1.000,00 €
überplanmäßige Zuführung		*3.219,24 €*

Verprobung:

Mindereinnahmen	*-2.848,51 €*
Minderausgaben	*6.067,75 €*
überplanmäßige Zuführung	*-3.219,24 €*
Ergebnis	*0,00 €*

Der **Verwaltungshaushalt** ist nach der Zuführung zum Vermögenshaushalt (she. Ziffer 3) in den Einnahmen und Ausgaben **mit 11.851,49 € ausgeglichen**.

4. Einnahmen des Vermögenshaushalts

4.1	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (alle Rücklagen)	4.219,24 €
4.2	Entnahme aus der allg. Rückl. (Mittelverwendungsrückl.)	0,00 €
4.3	Entnahme aus Sonderrücklage - Grundstockverm.	106.000,00 €
4.4	Entnahme aus Sonderrücklage - Werterhaltungsrückl.	6.000,00 €
Insgesamt		***116.219,24 €***
Haushaltsansatz		23.000,00 €
Mehreinnahmen		93.219,24 €

5. Ausgaben des Vermögenshaushalts

5.1	Zuführung zur allgemeinen Rücklage	0,00 €
5.2	Zuführung zu Sonderrücklagen (Wiederanlage Grundstockvermögen)	106.000,00 €
5.3	Zuführung zu Sonderrücklagen (Werterhaltungsrücklage)	10.000,00 €

5.4 Zuführung zu Sonderrücklagen (Instandhaltungsrückl.)	219,24 €
Insgesamt	***116.219,24 €***
Haushaltsansatz	23.000,00 €
Mehrausgaben	93.219,24 €

Der **Vermögenshaushalt** ist nach der Rücklagenzuführung in Einnahmen und Ausgaben **mit 116.219,24 € ausgeglichen**.

*Der Finanz- und Personalausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag **einstimmig** zu.*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat genehmigt die Jahresrechnung der „von Laengenfeld-Pfalzheim´schen Aussteuer-Stiftung Burglengenfeld“ für das Jahr 2019.

Anlagen:

Jahresrechnung 2019

Jahresrechnung Aussteuer-Stiftung

Aussteuer-Stiftung

2019

Inhaltsverzeichnis

Jahresrechnung Aussteuer-Stiftung	Seite
Aufgliederung Ergebnis Haushaltsrechnung	1
Feststellung Ergebnis gesamt	5
Feststellung Ergebnis	11
Kassenmäßiger Abschluss	17
Rechnungsquerschnitt	23
Gruppierungsübersicht	29
Haushaltsrechnung	45
Haushaltsreste	61
Anlagennachweis zum 31.12.2019	67

Aufgliederung Ergebnis Haushaltsrechnung

Aussteuer-Stiftung

2019

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung Beträge in EUR

Kunde: 3 Datum: 20.01.2020
Haushaltsjahr: 2019

	Verwaltungshaushalt (VWH)	Vermögenshaushalt (VmH)	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen	11.851,49	116.219,24	128.070,73
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	0,00	0,00	0,00
bereinigte Solleinnahmen	11.851,49	116.219,24	128.070,73
Soll-Ausgaben	11.851,49	116.219,24	128.070,73
darin enthalten			
Zuführung zum Vermögenshaushalt	0,00	-	0,00
Überschuss gem. §79 Abs. 3 Satz 2 KommHV	-	0,00	0,00
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
bereinigte Sollausgaben	11.851,49	116.219,24	128.070,73
etwaiger Unterschied			
bereinigte Solleinnahmen			
./. bereinigte Sollausgaben (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

Feststellung Ergebnis gesamt

Aussteuer-Stiftung

2019

A U S W E R T U N G
H A U S H A L T S S T E L L E N

Feststellung Ergebnis

Haushaltsjahr 2019

Aussteuer-Stiftung

Beträge in EUR

Kunde: 3 Aussteuer-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Datum: 20.01.2020

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

Haushalt	textl. Bezeichnung	Solleinn./Ausg. des lfd. Jahres unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	neue Haushaltsreste, die in das Nachjahr übertragen werden	Abgänge auf H = HHReste K = Kassenreste	Rechnungsergebnis, das ist das endg. Soll (3), + neue HHReste (4) - Abgänge a. Reste (5/6)
-1-		-3-	-4-	-5/6-	-7-
Einnahmen	Verwaltungshaushalt	11.851,49	0,00	0,00 H	11.851,49
Ausgaben	Verwaltungshaushalt	11.851,49	0,00	0,00 H	11.851,49
Ergebnis	Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Vermögenshaushalt	116.219,24	0,00	0,00 H	116.219,24
Ausgaben	Vermögenshaushalt	116.219,24	0,00	0,00 H	116.219,24
Ergebnis	Vermögenshaushalt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen		128.070,73	0,00	0,00 H	128.070,73
Ausgaben		128.070,73	0,00	0,00 H	128.070,73
Ergebnis		0,00	0,00	0,00 H	0,00

Feststellung Ergebnis

Aussteuer-Stiftung

2019

A U S W E R T U N G
H A U S H A L T S S T E L L E N

Feststst. Ergebnis (Summe A)

Haushaltsjahr 2019

Aussteuer-Stiftung

Kunde: 3 Aussteuer-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Beträge in EUR
Datum: 20.01.2020

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

Haushalt	textl. Bezeichnung	Solleinn./Ausg. des lfd. Jahres unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	neue Haushaltsreste, die in das Nachjahr übertragen werden	Abgänge auf H = HHReste K = Kassenreste	Rechnungsergebnis, das ist das endg. Soll (3), + neue HHReste (4) - Abgänge a. Reste (5/6)
-1-		-3-	-4-	-5/6-	-7-
Einnahmen	Allgemeines Sondervermögen	11.851,49	0,00	0,00 H	11.851,49
Ausgaben	Allgemeines Sondervermögen	7.632,25	0,00	0,00 H	7.632,25
Ergebnis	Allgemeines Sondervermögen	4.219,24	0,00	0,00 H	4.219,24
Einnahmen	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	11.851,49	0,00	0,00 H	11.851,49
Ausgaben	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	7.632,25	0,00	0,00 H	7.632,25
Ergebnis	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	4.219,24	0,00	0,00 H	4.219,24
Einnahmen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	4.219,24	0,00	0,00 H	4.219,24
Ergebnis	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	4.219,24-	0,00	0,00 H	4.219,24-
Einnahmen	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Allgemeine Finanzwirtschaft	4.219,24	0,00	0,00 H	4.219,24

Haushalt	textl. Bezeichnung	Solleinn./Ausg. des lfd. Jahres unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	neue Haushaltsreste, die in das Nachjahr übertragen werden	Abgänge auf H = HHReste K = Kassenreste	Rechnungsergebnis, das ist das endg. Soll (3), + neue HHReste (4) - Abgänge a. Reste (5/6)
-1-		-3-	-4-	-5/6-	-7-
Ergebnis	Allgemeine Finanzwirtschaft	4.219,24-	0,00	0,00 H	4.219,24-
Einnahmen	Verwaltungshaushalt	11.851,49	0,00	0,00 H	11.851,49
Ausgaben	Verwaltungshaushalt	11.851,49	0,00	0,00 H	11.851,49
Ergebnis	Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Allgemeines Grundvermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Allgemeines Grundvermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Allgemeines Grundvermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	116.219,24	0,00	0,00 H	116.219,24
Ausgaben	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	116.219,24	0,00	0,00 H	116.219,24
Ergebnis	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00

Haushalt	textl. Bezeichnung	Solleinn./Ausg. des lfd. Jahres unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	neue Haushaltsreste, die in das Nachjahr übertragen werden	Abgänge auf H = HHReste K = Kassenreste	Rechnungsergebnis, das ist das endg. Soll (3), + neue HHReste (4) - Abgänge a. Reste (5/6)
-1-		-3-	-4-	-5/6-	-7-
Ergebnis	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Allgemeine Finanzwirtschaft	116.219,24	0,00	0,00 H	116.219,24
Ausgaben	Allgemeine Finanzwirtschaft	116.219,24	0,00	0,00 H	116.219,24
Ergebnis	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Vermögenshaushalt	116.219,24	0,00	0,00 H	116.219,24
Ausgaben	Vermögenshaushalt	116.219,24	0,00	0,00 H	116.219,24
Ergebnis	Vermögenshaushalt	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis		0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ausgaben	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Ergebnis	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00 H	0,00
Einnahmen		128.070,73	0,00	0,00 H	128.070,73
Ausgaben		128.070,73	0,00	0,00 H	128.070,73
Ergebnis		0,00	0,00	0,00 H	0,00

Kassenmäßiger Abschluss

Aussteuer-Stiftung

2019

A U S W E R T U N G
H A U S H A L T S S T E L L E N

kassenmaessiger Abschluss

Haushaltsjahr 2019

Aussteuer-Stiftung

Kunde: 3 Aussteuer-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Beträge in EUR
Datum: 20.01.2020

Kassenmäßiger Abschluß

HHST/UA	Bezeichnung	endgültige Kassenreste vom Vorjahr	Anordnungen auf Haushaltsreste vom Vorjahr	Sollanordnungen des laufenden Haushaltsjahres	Gesamt-rechnungssoll (Spalte 1+2+3)
HH					
GA 0	Verwaltungshaushalt				
Summe Einnahmen	Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	11.851,49	11.851,49
Summe Ausgaben	Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	11.851,49	11.851,49
Kassenbestand	Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	0,00	0,00
GA 1	Vermögenshaushalt				
Summe Einnahmen	Vermögenshaushalt	3.319,80	0,00	116.219,24	119.539,04
Summe Ausgaben	Vermögenshaushalt	3.319,80	0,00	116.219,24	119.539,04
Kassenbestand	Vermögenshaushalt	0,00	0,00	0,00	0,00
Su.E. HH		3.319,80	0,00	128.070,73	131.390,53
Su.A. HH		3.319,80	0,00	128.070,73	131.390,53
Su.D. HH		0,00	0,00	0,00	0,00
VVS					
GA 4	Verwahrgelder				
Summe Einnahmen	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Ausgaben	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00	0,00
Kassenbestand	Verwahrgelder	0,00	0,00	0,00	0,00
Su.E. VVS		0,00	0,00	0,00	0,00
Su.A. VVS		0,00	0,00	0,00	0,00
Su.D. VVS		0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Einnahmen		3.319,80	0,00	128.070,73	131.390,53
Summe Ausgaben		3.319,80	0,00	128.070,73	131.390,53
Kassenbestand		0,00	0,00	0,00	0,00

Beträge in EUR

Kunde: 3 Aussteuer-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Datum: 20.01.2020

Kassenmäßiger Abschluß

Ist	Kassenreste auf das Nachjahr	HHST/UA
		HH
		GA 0
11.851,49	0,00	Su. Einn.
11.783,79	67,70	Su. Ausg.
67,70	67,70-	Kassenbest.
		GA 1
119.539,04	0,00	Su. Einn.
115.539,04	4.000,00	Su. Ausg.
4.000,00	4.000,00-	Kassenbest.
131.390,53	0,00	Su. Einn.
127.322,83	4.067,70	Su. Ausg.
4.067,70	4.067,70-	Kassenbest.
		VVS
		GA 4
0,00	0,00	Su. Einn.
0,00	0,00	Su. Ausg.
0,00	0,00	Kassenbest.
0,00	0,00	Su. Einn.
0,00	0,00	Su. Ausg.
0,00	0,00	Kassenbest.
131.390,53	0,00	Su. Einn.
127.322,83	4.067,70	Su. Ausg.
4.067,70	4.067,70-	Kassenbest.

Rechnungsquerschnitt

Aussteuer-Stiftung

2019

Jahresrechnung (rechtkräftig)
Rechnungsquerschnitt, Einzelpläne 0-8

Beträge in EUR

Gl	Einnahmen aus Verw. u.Betrieb	sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs-aufwand	Zuwei-sungen u. Zuschüsse	Zuschuß-bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß-nahmen	sonstige Investi-tions-ausgaben	Verpfl.-ermäch-tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen									
88	Allgemeines Grundvermögen									
880	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
88	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
89	Allgemeines Sondervermögen									
890	3.044	8.808	0	4.432	3.200	4.220	0	0	0	0
89	3.044	8.808	0	4.432	3.200	4.220	0	0	0	0
8	3.044	8.808	0	4.432	3.200	4.220	0	0	0	0
0-8	3.044	8.808	0	4.432	3.200	4.220	0	0	0	0

Jahresrechnung (rechtkräftig)
Rechnungsquerschnitt, Einzelplan 9

Beträge in EUR

Gl	Aufgabenbereich	Steuern und allg. Zuweisungen	sonstige Finanzeinnahmen	Deckungsreserve für Personalausgaben	sonstige Finanzausgaben	Überschuß (Sp. 3+4 - 5+6)	sonstige Einnahmen Vermöge haushalt	sonstige Ausgaben Vermöge haushalt
	Gruppierungsnummer	00-08,09	20,21,23 26-28	47,85	80-84 86	-	30,31, 36 u. 37	90,91,97, 990,992
1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	Allgemeine Finanzwirtschaft							
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
910		0	0	0	0	0	0	0
911		0	0	0	0	0	112000	116219
916		0	0	0	4219	4219-	4219	0
91		0	0	0	4219	4219-	116219	116219
92	Abwicklung der Vorjahre							
920		0	0	0	0	0	0	0
92		0	0	0	0	0	0	0
96	Verrechnungstechnischer Abschnitt							
969		0	0	0	0	0	0	0
96		0	0	0	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 9	0	0	0	4219	4219-	116219	116219

Gruppierungsübersicht

Aussteuer-Stiftung

2019

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig)
Gruppierungsübersicht - Hauptgruppen

Beträge in EUR

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	6.000,00	3.043,53	3.043,53
2	Sonstige Finanzeinnahmen	8.700,00	8.807,96	8.807,96
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts	23.000,00	116.219,24	119.539,04
	Summe Einnahmen	37.700,00	128.070,73	131.390,53
5	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.000,00	1.352,72	1.285,02
6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	3.100,00	3.079,53	3.079,53
7	Zuweisungen u. Zuschüsse	9.600,00	3.200,00	3.200,00
8	Sonstige Finanzausgaben	1.000,00	4.219,24	4.219,24
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts	23.000,00	116.219,24	115.539,04
	Summe Ausgaben	37.700,00	128.070,73	127.322,83

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
	Einnahmen			
	Realsteuern			
000	Grundsteuer A	-	-	-
001	Grundsteuer B	-	-	-
003	Gewerbesteuer (brutto)	-	-	-
	Summe Gruppe 00	-	-	-
01	Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern	-	-	-
02	andere Steuern	-	-	-
03	Sonst. steuerähnl. Einnahmen	-	-	-
04	Schlüsselzuweisungen			
041	vom Land	-	-	-
	Summe Gruppe 04	-	-	-
05	Bedarfszuweisungen			
051	vom Land	-	-	-
	Summe Gruppe 05	-	-	-
06	sonstige allg. Zuweisungen			
060	vom Bund	-	-	-
061	vom Land	-	-	-
062	von Gemeinden und GV	-	-	-
063	von Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-
	Summe Gruppe 06	-	-	-
07	Allgemeine Umlagen			
071	Solidarumlage	-	-	-
072	von Gemeinden und GV	-	-	-
	Summe Gruppe 07	-	-	-
08	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs-verfahren			
081	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs-verfahren vom Land	-	-	-
08	Summe Gruppe 08			
09	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt			
092	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt	-	-	-
	Summe Gruppe 09	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 0	-	-	-
1	Einn. aus Verw. und Betrieb			
10	Verwaltungsgebühren	-	-	-
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-	-	-
12	Zweckgebundene Abgaben	-	-	-
	Summe Gruppen 10 - 12	-	-	-
13	Einnahmen aus Verkauf	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
14	Mieten und Pachten	6.000,00	3.013,53	3.013,53
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-	-	-
	Summe Gruppen 13 - 15	6.000,00	3.013,53	3.013,53
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes			
160	von Bund,ERP-Sondervermögen	-	-	-
161	vom Land	-	-	-
162	von Gemeinden/Gemeindeverb.	-	-	-
163	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
164	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
165	von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
166	von sonst. öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
167	von privaten Unternehmen	-	-	-
168	von übrigen Bereichen	-	-	-
169	Innere Verrechnungen	-	-	-
	Summe Gruppe 16	-	-	-
17	Zuweisungen und Zuschüsse laufende Zwecke			
170	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
171	vom Land	-	-	-
172	von Gemeinden/Gemeindeverb.	-	-	-
173	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
174	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
175	von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
177	von privaten Unternehmen	0,00	30,00	30,00
178	von übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 17	0,00	30,00	30,00
19	Aufgabenbez. Leist.Beteiligung			
191	f.Unterk.u.Heizg.a.Arbeitssuch	-	-	-
192	zur Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II	-	-	-
193	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
	Summe Gruppe 19	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 1	6.000,00	3.043,53	3.043,53
2	sonstige Finanzeinnahmen			
20	Zinseinnahmen			
200	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
201	vom Land	-	-	-
202	von Gemeinden/GV	-	-	-
203	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
204	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
205	v. sonst.öffentl. Bereich	8.700,00	8.807,96	8.807,96
206	v.sonst.öffentl.Sonderrechngn.	-	-	-
207	von privaten Unternehmen	-	-	-
208	von übrigen Bereichen	-	-	-
209	aus inneren Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 20	8.700,00	8.807,96	8.807,96
21	Gewinnanteile v. wirtschaftl. Untern. u. a. Beteiligungen	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
22	Konzessionsabgaben	-	-	-
	Summe Gruppen 21 - 22	-	-	-
23	Schuldendiensthilfen (Zins)			
230	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
231	vom Land	-	-	-
232	von Gemeinden/GV	-	-	-
233	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
234	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
235	v. komm. Sonderrechnungen	-	-	-
236	v.sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
237	von priv. Unternehmen	-	-	-
238	von übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 23	-	-	-
24	Ersatz sozial.Leistgn. a.v.E.			
240	Kostenbeitr.,Aufwendungs-ers.;Kosteners.;überörtl.Tr.	-	-	-
241	Kostenbeitr.,Aufwendungs-ers.;Kosteners.;Örtl.Träger	-	-	-
242	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Überörtl.Träg.	-	-	-
243	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Örtl.Träger	-	-	-
244	Leistgn.v.Sozialleistungsträ-gern - überörtlicher Träger	-	-	-
245	Leistgn.v.Sozialleistungsträ-gern - Örtlicher Träger	-	-	-
246	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-
247	Sonstige Ersatzleistungen - Örtlicher Träger	-	-	-
248	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-
249	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - Örtlicher Träger	-	-	-
	Summe Gruppe 24	-	-	-
25	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	-	-	-
250	Kostenbeitr.,Aufwendungs-ers.;Kosteners.;überörtl.Tr.	-	-	-
251	Kostenbeitr.,Aufwendungs-ers.;Kosteners.;Örtl.Träger	-	-	-
252	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Überörtl.Träg.	-	-	-
253	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Örtl.Träger	-	-	-
254	Leistgn.v.Sozialleistungsträ-gern - überörtlicher Träger	-	-	-
255	Leistgn.v.Sozialleistungsträ-gern - Örtlicher Träger	-	-	-
256	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-
257	Sonstige Ersatzleistungen - Örtlicher Träger	-	-	-
258	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-
259	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - Örtlicher Träger	-	-	-
	Summe Gruppe 25	-	-	-
26	Weitere Finanzeinnahmen	-	-	-
27	Kalkulatorische Einnahmen			
270	Abschreibungen	-	-	-
271	Abschreibungen zuw.finanziert	-	-	-
272	Abschreibungen auf Wiederbe-schaffungszeitwerte	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
275	Verzinsung des Anlagekapitals	-	-	-
	Summe Gruppe 27	-	-	-
28	Zuführung vom Verm.-Haushalt			
280	Zuführung vom Verm.-Haushalt	0,00	0,00	0,00
281	Zuführung VermHH	-	-	-
282	Zuführung VermHH	-	-	-
283	Zuführung VermHH	-	-	-
284	Zuführung VermHH	-	-	-
285	Zuführung VermHH	-	-	-
286	Zuführung VermHH	-	-	-
287	Zuführung VermHH	-	-	-
288	Zuführung VermHH	-	-	-
289	Zuführung VermHH	-	-	-
	Summe Gruppe 28	0,00	0,00	0,00
295	Istüberschuss des VerwHH	0,00	0,00	0,00
	Summe Hauptgruppe 2	8.700,00	8.807,96	8.807,96
	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes	14.700,00	11.851,49	11.851,49
3	Einn. des Vermögenshaushaltes			
30	Zuführung vom Verw.-Haushalt			
300	Zuführung vom Verw.-Haushalt	0,00	0,00	0,00
301	Zuführung VerwHH	-	-	-
302	Zuführung VerwHH	-	-	-
303	Zuführung VerwHH	-	-	-
304	Zuführung VerwHH	-	-	-
305	Zuführung VerwHH	-	-	-
306	Zuführung VerwHH	-	-	-
307	Zuführung VerwHH	-	-	-
308	Zuführung VerwHH	-	-	-
309	Zuführung VerwHH	1.000,00	4.219,24	4.219,24
	Summe Gruppe 30	1.000,00	4.219,24	4.219,24
31	Entnahmen aus Rücklagen			
310	Entnahmen aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00
311	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
312	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
313	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
314	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
315	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
316	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
317	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
318	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
319	Entnahmen aus Sonderrücklagen	22.000,00	112.000,00	112.000,00
	Summe Gruppe 31	22.000,00	112.000,00	112.000,00
32	Rückflüsse von Darlehen			
320	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
321	vom Land	-	-	-
322	von Gemeinden/GV	-	-	-
323	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
324	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
325	von sonstigen Bereichen	-	-	-
326	von sonstigen Bereichen	-	-	-
327	von sonstigen Bereichen	-	-	-
328	von sonstigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 32	-	-	-
33	Einnahmen aus der Veräußerung v. Beteiligungen u Rückflüsse von Kapitalanlagen	-	-	-
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlageverm.	-	-	-
35	Beiträge und ähnl. Entgelte	-	-	-
36	Zuschüsse für Investitionen/Investitions-fördermaßnahmen			
360	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
361	vom Land	-	-	-
362	von Gemeinden/GV	-	-	-
363	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
364	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
365	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-
366	v.sonst.öffentl.Sonderrechngn.	-	-	-
367	von privaten Unternehmen	-	-	-
368	von Übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 36	-	-	-
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen			
370	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
371	vom Land	-	-	-
372	von Gemeinden/GV	-	-	-
373	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
374	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
375	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-
376	v.sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
377	von Kreditinst. (einschl.Spk.)	-	-	-
378	von übrigen Bereichen	-	-	-
379	Innere Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 37	-	-	-
38	Schuldendiensthilfen (Tilg.)			
381	vom Land	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
	Summe Gruppe 38	-	-	-
392	Sollfehlbetrag	0,00	0,00	0,00
395	Istüberschuss des VmH	0,00	0,00	3.319,80
	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushaltes	23.000,00	116.219,24	119.539,04
	Summe der Gesamteinnahmen	37.700,00	128.070,73	131.390,53

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
	Ausgaben			
4	Personalausgaben			
40	Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeiten	-	-	-
41	Dienstbezüge und dgl.	-	-	-
42	Versorgungsbezüge und dgl.	-	-	-
43	Beiträge zu Versorgungskassen	-	-	-
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	-	-	-
46	Personal - Nebenausgaben	-	-	-
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 4	-	-	-
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand			
50	Unterhaltung d. Grundstücke und baulichen Anlagen	-	-	-
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-	-	-
	Summe Gruppe 50, 51	-	-	-
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände,sonst. Gebrauchsgegenstände	-	-	-
53	Mieten und Pachten	-	-	-
54	Bewirtschaftg d. Grundstücke baulichen Anlagen usw.	1.000,00	1.352,72	1.285,02
55	Haltung von Fahrzeugen	-	-	-
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	-	-	-
57-63	Weiter Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.400,00	1.367,86	1.367,86
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	50,00	0,00	0,00
65	Geschäftsausgaben	800,00	367,74	367,74
66	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben	350,00	843,93	843,93
	Summe Gruppen 64 - 66	1.200,00	1.211,67	1.211,67
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes			
670	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
671	an Land	-	-	-
672	an Gemeinden/GV	500,00	500,00	500,00
673	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
674	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
675	an kommun.Sonderrechnungen	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
676	an sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
677	an private Unternehmen	-	-	-
678	an übrige Bereiche	-	-	-
679	Innere Verrechnungen	-	-	-
	Summe Gruppe 67	500,00	500,00	500,00
68	Kalkulatorische Kosten			
680	Abschreibungen	-	-	-
681	Abschreibungen zuw.finanziert	-	-	-
682	Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte	-	-	-
685	Verzinsung des Anlagekapitals	-	-	-
	Summe Gruppe 68	-	-	-
69	Aufgabenbezog. Leist.Beteilig.			
690	bei Leistungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II	-	-	-
691	bei Leistungen f. Wohnbeschaff./Umzugsko. nach SGB II	-	-	-
692	b. Leist. zur Einglied. v. Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
693	bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-
694	Arbeitslosengeld II nach SGB II ohne Unterkunft/Heizung	-	-	-
695	bei der Eingliederung Arbeitssuchender nach SGB II	-	-	-
696	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II im Rahmen einer gemeinsamen Einrichtung	-	-	-
	Summe Gruppe 69	-	-	-
	Summe Hauptgruppen 5 - 6	4.100,00	4.432,25	4.364,55
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)			
70	Zuschüsse für laufende Zwecke soz. oder ähnl. Einrichtungen	-	-	-
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke			
710	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
711	an Land	-	-	-
712	an Gemeinden/GV	-	-	-
713	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
714	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
715	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
717	an private Unternehmen	9.600,00	3.200,00	3.200,00
718	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 71	9.600,00	3.200,00	3.200,00
72	Schuldendiensthilfen			
722	an Gemeinden/GV	-	-	-
723	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
724	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
725	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
727	an private Unternehmen	-	-	-
728	an übrige Bereiche	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
	Summe Gruppe 72	-	-	-
73	Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (a.v.E.)			
730	SH einschl.Grundsicher.i.Alter u.bei Erwerbsmind. a.v.E. - Überörtlicher Träger	-	-	-
735	SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderg. a. v. E. - Örtlicher Träger	-	-	-
739	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Personen a.v.E.	-	-	-
	Summe Gruppe 73	-	-	-
74	Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (i.E.)			
740	SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderung - Überörtlicher Träger	-	-	-
745	SH einschl.Grundsich. im Alter u.b. Erwerbsminderung - Örtlicher Träger	-	-	-
749	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Personen i.E.	-	-	-
	Summe Gruppe 74	-	-	-
75	Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte	-	-	-
76	Leistungen der Jugendhilfe ausserhalb von Einrichtungen	-	-	-
77	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	-	-	-
78	Sonstige soziale Leistungen			
781	Bildung und Teilhabe nach Bundeskindergeldgesetz	-	-	-
782	Originäre Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II	-	-	-
783	für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-
784	zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
785	Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende nach SGB II	-	-	-
786	Arbeitslosengeld nach SGB II	-	-	-
787	Leistungen zur Eingliederung Arbeitssuchender nach SGB II	-	-	-
788	Weitere soziale Leistungen	-	-	-
	Summe Gruppe 78	-	-	-
79	Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-
	Summe der Gruppen 73 - 79	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 7	9.600,00	3.200,00	3.200,00
8	Sonstige Finanzausgaben			
80	Zinsausgaben			
800	an Bund	-	-	-
801	an Land	-	-	-
802	an Gemeinden/GV	-	-	-
803	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
804	an Träger der gesetzlichen	-	-	-

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
	Sozialversicherung			
805	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
807	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
808	an übrige Bereiche	-	-	-
809	für innere Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 80	-	-	-
81	Steuerbeteiligungen			
810	Gewerbesteuerumlage	-	-	-
	Summe Gruppe 81	-	-	-
82	Allgemeine Zuweisungen			
821	an Land	-	-	-
822	an Gemeinden und Gemeindeverb.	-	-	-
	Summe Gruppe 82	-	-	-
83	Allgemeine Umlagen			
831	an Land (Solidarumlage)	-	-	-
832	an Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-
833	an Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-
	Summe Gruppe 83	-	-	-
84	Weitere Finanzausgaben	-	-	-
85	Deckungsreserve	-	-	-
86	Zuführung zum Verm.-Haushalt			
860	Zuführung zum Verm.-Haushalt	0,00	0,00	0,00
861	Zuführung VermHH	-	-	-
862	Zuführung VermHH	-	-	-
863	Zuführung VermHH	-	-	-
864	Zuführung VermHH	-	-	-
865	Zuführung VermHH	-	-	-
866	Zuführung VermHH	-	-	-
867	Zuführung VermHH	-	-	-
868	Zuführung VermHH	-	-	-
869	Zuführung VermHH	1.000,00	4.219,24	4.219,24
	Summe Gruppe 86	1.000,00	4.219,24	4.219,24
895	Istfehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	Summe Hauptgruppe 8	1.000,00	4.219,24	4.219,24
	Ausgaben des Verw.-Haushalts	14.700,00	11.851,49	11.783,79
9	Ausgaben des Verm.-Haushaltes			
90	Zuführung zum Verw.-Haushalt			
900	Zuführung zum Verw.-Haushalt	0,00	0,00	0,00

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
901	Zuführung VerwHH	-	-	-
902	Zuführung VerwHH	-	-	-
903	Zuführung VerwHH	-	-	-
904	Zuführung VerwHH	-	-	-
905	Zuführung VerwHH	-	-	-
906	Zuführung VerwHH	-	-	-
907	Zuführung VerwHH	-	-	-
908	Zuführung VerwHH	-	-	-
909	Zuführung VerwHH	-	-	-
	Summe Gruppe 90	0,00	0,00	0,00
91	Zuführung an Rücklagen			
910	Zuführung an Rücklagen	0,00	0,00	0,00
911	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
912	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
913	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
914	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
915	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
916	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
917	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
918	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
919	Zuführung an Sonderrücklagen	23.000,00	116.219,24	115.539,04
	Summe Gruppe 91	23.000,00	116.219,24	115.539,04
92	Gewährung von Darlehen			
920	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
921	an Land	-	-	-
922	an Gemeinden/GV	-	-	-
923	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
924	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
925	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
927	an private Unternehmen	-	-	-
928	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 92	-	-	-
93	Vermögenserwerb			
931	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	-	-	-
932	Erwerb von Grundstücken	0,00	0,00	0,00
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-
936	Anteilsrechte	-	-	-
937	Investmentzertifikate	-	-	-
938	Kauf von Finanzderivaten	-	-	-
939	Sonstige Ausgaben	-	-	-
	Summe Gruppe 93	0,00	0,00	0,00
	Baumaßnahmen			

Jahresrechnung 2019 (rechtskräftig) Beträge in EUR
Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechn.Ergebnis	Ist(incl.Reste)
94	Hochbaumaßnahmen	0,00	0,00	0,00
95	Tiefbaumaßnahmen	-	-	-
96	Betriebs.-u.sonst.techn.Anlg.	-	-	-
	Summe Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlg. innerer Darlehen			
970	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
971	an Land	-	-	-
972	an Gemeinden/GV	-	-	-
973	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
974	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
975	an kommun.Sonderrechnungen	-	-	-
976	an sonst.öff. Sonderrechnungen	-	-	-
977	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
978	an übrige Bereiche	-	-	-
979	Rückzahlung innerer Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 97	-	-	-
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen			
980	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
981	an Land	-	-	-
982	an Gemeinden/GV	-	-	-
983	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
984	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
985	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
987	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
988	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 98	-	-	-
99	Sonst. Ausg. Verm.-Haushalt			
990	Kreditbeschaffungskosten	-	-	-
991	Ablösung von Dauerlasten	-	-	-
992	Deckung von Sollfehlbeträgen	0,00	0,00	0,00
995	Istfehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	Summe Gruppe 99	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben des Verm.-Haushaltes	23.000,00	116.219,24	115.539,04
	Summe der Ausgaben	37.700,00	128.070,73	127.322,83

Haushaltsrechnung

Aussteuer-Stiftung

2019

A U S W E R T U N G
H A U S H A L T S S T E L L E N

Haushaltsrechnung (Summe A)

Haushaltsjahr 2019

Aussteuer-Stiftung

Kunde: 3 Aussteuer-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Beträge in EUR
Datum: 20.01.2020

Haushaltsrechnung Gesamthaushalt

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
0.8902.1400	Mieten und Pachten	0,00 I	0,00 I	3.013,53	3.013,53
0.8902.1771	Spenden für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen	0,00 I	0,00 I	30,00	30,00
0.8902.2050	Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen	0,00 I	0,00 I	8.807,96	8.807,96
0.8902.5410	Haus-, Grundstückslasten	0,00 I	0,00 I	1.352,72	1.352,72
0.8902.6312	Feiern, Ehrungen	0,00 I	0,00 I	1.067,86	1.067,86
0.8902.6322	EDV-Kosten an Dritte	0,00 I	0,00 I	300,00	300,00
0.8902.6400	Steuern, Versicherungen, Leistungen bei nicht-versicherten Schäden	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
0.8902.6580	Sonstige Geschäftsausgaben Depotentgelt	0,00 I	0,00 I	367,74	367,74
0.8902.6620	Vermischte Ausgaben	0,00 I	0,00 I	843,93	843,93
0.8902.6729	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände Verwaltungskostenbeitrag	0,00 I	0,00 I	500,00	500,00
0.8902.7170	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen Brautgeschenke	0,00 I	0,00 I	3.200,00	3.200,00
Su.E. AB 89	Allgemeines Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	11.851,49	11.851,49
Su.A. AB 89	Allgemeines Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	7.632,25	7.632,25
Su.D. AB 89	Allgemeines Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	4.219,24	4.219,24
Su.E. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	11.851,49	11.851,49
Su.A. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	7.632,25	7.632,25

Beträge in EUR

Kunde: 3 Aussteuer-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Datum: 20.01.2020

Haushaltsrechnung Gesamthaushalt

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/ nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8	UA/GR
-11/12/13/14-	-15-	-16-	-17/18/19-	-20/21/22-	-23-	
3.013,53 S 3.013,53 G	0,00	6.000,00	2.986,47-S	0,00 N	3.013,53	GR 1400
30,00 S 30,00 G	0,00	0,00	30,00 S	0,00 N	30,00	GR 1771
8.807,96 S 8.807,96 G	0,00	8.700,00	107,96 S	0,00 N	8.807,96	GR 2050
1.285,02 S 1.285,02 G	67,70	1.000,00	352,72 S 352,72 G	0,00 N	1.352,72	GR 5410
1.067,86 S 1.067,86 G	0,00	1.100,00	32,14-S	0,00 N	1.067,86	GR 6312
300,00 S 300,00 G	0,00	300,00	0,00 S	0,00 N	300,00	GR 6322
0,00 K	0,00	50,00	50,00-S	0,00 N	0,00	GR 6400
367,74 S 367,74 G	0,00	800,00	432,26-S	0,00 N	367,74	GR 6580
843,93 S 843,93 G	0,00	350,00	493,93 S 493,93 G	0,00 N	843,93	GR 6620
500,00 S 500,00 G	0,00	500,00	0,00 S	0,00 N	500,00	GR 6729
3.200,00 S 3.200,00 G	0,00	9.600,00	6.400,00-S	0,00 N	3.200,00	GR 7170
11.851,49 S 11.851,49 G	0,00	14.700,00	2.848,51-S	0,00 N	11.851,49	AB 89 E
7.564,55 S 7.564,55 G	67,70	13.700,00	6.067,75-S 846,65 G	0,00 N	7.632,25	AB 89 A
4.286,94 S 4.286,94 G	67,70-	1.000,00	3.219,24 S 846,65-G	0,00 N	4.219,24	AB 89 D
11.851,49 S 11.851,49 G	0,00	14.700,00	2.848,51-S	0,00 N	11.851,49	EP 8 E
7.564,55 S 7.564,55 G	67,70	13.700,00	6.067,75-S 846,65 G	0,00 N	7.632,25	EP 8 A

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
Su.D. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	4.219,24	4.219,24
0.9161.2800	Zuführung v. Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
0.9161.8600	Zuführung z. Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
0.9161.8691	Zuführung z. Vermögenshaushalt für die Sonderrücklage -1- Werterhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	4.000,00	4.000,00
0.9161.8692	Zuführung z. Vermögenshaushalt für die Sonderrücklage -2- Instandhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	219,24	219,24
Su.E. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	4.219,24	4.219,24
Su.D. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	4.219,24-	4.219,24-
0.9200.2950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des VerwHH)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
0.9699.2999	Verrechnung von Einnahmebuchg. im Verwaltungs-HH;die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
0.9699.8999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Verwaltungs-HH;die angeord. HH-Stelle war nicht eröffnet	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt -11/12/13/14-	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14 -15-	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen -16-	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/ nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt -17/18/19-	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt -20/21/22-	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8 -23-	UA/GR
4.286,94 S 4.286,94 G	67,70-	1.000,00	3.219,24 S 846,65-G	0,00 N	4.219,24	EP 8 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 2800
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 8600
4.000,00 S 4.000,00 G	0,00	900,00	3.100,00 S 3.100,00 G	0,00 N	4.000,00	GR 8691
219,24 S 219,24 G	0,00	100,00	119,24 S 119,24 G	0,00 N	219,24	GR 8692
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 91 E
4.219,24 S 4.219,24 G	0,00	1.000,00	3.219,24 S 3.219,24 G	0,00 N	4.219,24	AB 91 A
4.219,24-S 4.219,24-G	0,00	1.000,00-	3.219,24-S 3.219,24-G	0,00 N	4.219,24-	AB 91 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 2950
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 2999
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 8999
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 A

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
Su.D. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	4.219,24	4.219,24
Su.D. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	4.219,24-	4.219,24-
Su.E. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 I	0,00 I	11.851,49	11.851,49
Su.A. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 I	0,00 I	11.851,49	11.851,49
Su.D. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.8800.9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.8800.9410	Abbruchs-,Aufschließungskosten	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 88	Allgemeines Grundvermögen	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. AB 88	Allgemeines Grundvermögen	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. AB 88	Allgemeines Grundvermögen	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. EP 8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt -11/12/13/14-	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14 -15-	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen -16-	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/ nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt -17/18/19-	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt -20/21/22-	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8 -23-	UA/GR
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	EP 9 E
4.219,24 S 4.219,24 G	0,00	1.000,00	3.219,24 S 3.219,24 G	0,00 N	4.219,24	EP 9 A
4.219,24-S 4.219,24-G	0,00	1.000,00-	3.219,24-S 3.219,24-G	0,00 N	4.219,24-	EP 9 D
11.851,49 S 11.851,49 G	0,00	14.700,00	2.848,51-S	0,00 N	11.851,49	GA 0 E
11.783,79 S 11.783,79 G	67,70	14.700,00	2.848,51-S 4.065,89 G	0,00 N	11.851,49	GA 0 A
67,70 S 67,70 G	67,70-	0,00	4.065,89-G	0,00 N	0,00	GA 0 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 9320
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 9410
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 88 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 88 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 88 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	EP 8 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	EP 8 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	EP 8 D

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
1.9101.3100	Entnahme aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.9101.9100	Zuführung an Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.9111.3191	Entnahme aus Sonderrücklage 1 Grundstockvermögen	0,00 I	0,00 I	106.000,00	106.000,00
1.9111.3192	Entnahme aus Sonderrücklage 2 Werterhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	6.000,00	6.000,00
1.9111.9191	Zuführung an Sonderrücklage 1 Grundstockvermögen	3.000,00 I 3.000,00 E	0,00 I	106.000,00	109.000,00
1.9111.9192	Zuführung an Sonderrücklage 2 Werterhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	10.000,00	10.000,00
1.9112.3192	Entnahme aus Sonderrücklage 2	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.9112.9192	Zuführung an Sonderrücklage 2 Instandhaltungsrücklage	319,80 I 319,80 E	0,00 I	219,24	539,04
1.9161.3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.9161.3091	Zuführung vom Verwaltungshaushalt für Sonderrücklage -1- Werterhaltungsrücklage	0,00 I	0,00 I	4.000,00	4.000,00
1.9161.3092	Zuführung vom Verwaltungshaushalt für Sonderrücklage -2- Instandhaltungsrücklage ETW	0,00 I	0,00 I	219,24	219,24
1.9161.9000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	116.219,24	116.219,24
Su.A. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	3.319,80 I 3.319,80 E	0,00 I	116.219,24	119.539,04
Su.D. AB 91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	3.319,80-I 3.319,80-E	0,00 I	0,00	3.319,80-
1.9200.3920	Durchbuchung Sollfehlbetrag	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.9200.3950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des VermHH)	3.319,80 I 3.319,80 E	0,00 I	0,00	3.319,80
1.9200.9920	Deckung Sollfehlbetrag	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt -11/12/13/14-	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14 -15-	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen -16-	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/ nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt -17/18/19-	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt -20/21/22-	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8 -23-	UA/GR
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 3100
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 9100
106.000,00 S 106.000,00 G	0,00	16.000,00	90.000,00 S	0,00 N	106.000,00	GR 3191
6.000,00 S 6.000,00 G	0,00	6.000,00	0,00 S	0,00 N	6.000,00	GR 3192
3.000,00 K 106.000,00 S 109.000,00 G	0,00	16.000,00	90.000,00 S 90.000,00 G	0,00 N	106.000,00	GR 9191
6.000,00 S 6.000,00 G	4.000,00	6.900,00	3.100,00 S 3.100,00 G	0,00 N	10.000,00	GR 9192
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 3192
319,80 K 219,24 S 539,04 G	0,00	100,00	119,24 S 119,24 G	0,00 N	219,24	GR 9192
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 3000
4.000,00 S 4.000,00 G	0,00	900,00	3.100,00 S	0,00 N	4.000,00	GR 3091
219,24 S 219,24 G	0,00	100,00	119,24 S	0,00 N	219,24	GR 3092
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 9000
116.219,24 S 116.219,24 G	0,00	23.000,00	93.219,24 S	0,00 N	116.219,24	AB 91 E
3.319,80 K 112.219,24 S 115.539,04 G	4.000,00	23.000,00	93.219,24 S 93.219,24 G	0,00 N	116.219,24	AB 91 A
3.319,80-K 4.000,00 S 680,20 G	4.000,00-	0,00	93.219,24-G	0,00 N	0,00	AB 91 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 3920
3.319,80 K 3.319,80 G	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 3950
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 9920

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
1.9200.9950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des VermHH)	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	3.319,80 I 3.319,80 E	0,00 I	0,00	3.319,80
Su.A. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. AB 92	Abwicklung der Vorjahre	3.319,80 I 3.319,80 E	0,00 I	0,00	3.319,80
1.9699.3999	Verrechnung von Einnahmebuchg. im Vermögens-HH; die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
1.9699.9999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Vermögens-HH; die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. AB 96	Verrechnungstechnischer Abschnitt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.319,80 I 3.319,80 E	0,00 I	116.219,24	119.539,04
Su.A. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.319,80 I 3.319,80 E	0,00 I	116.219,24	119.539,04
Su.D. EP 9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. GA 1	Vermögenshaushalt	3.319,80 I 3.319,80 E	0,00 I	116.219,24	119.539,04
Su.A. GA 1	Vermögenshaushalt	3.319,80 I 3.319,80 E	0,00 I	116.219,24	119.539,04

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt -11/12/13/14-	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14 -15-	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen -16-	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/ nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt -17/18/19-	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt -20/21/22-	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8 -23-	UA/GR
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 9950
3.319,80 K 3.319,80 G	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 A
3.319,80 K 3.319,80 G	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 92 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 3999
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 9999
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 96 D
3.319,80 K 116.219,24 S 119.539,04 G	0,00	23.000,00	93.219,24 S	0,00 N	116.219,24	EP 9 E
3.319,80 K 112.219,24 S 115.539,04 G	4.000,00	23.000,00	93.219,24 S 93.219,24 G	0,00 N	116.219,24	EP 9 A
4.000,00 S 4.000,00 G	4.000,00-	0,00	93.219,24-G	0,00 N	0,00	EP 9 D
3.319,80 K 116.219,24 S 119.539,04 G	0,00	23.000,00	93.219,24 S	0,00 N	116.219,24	GA 1 E
3.319,80 K 112.219,24 S 115.539,04 G	4.000,00	23.000,00	93.219,24 S 93.219,24 G	0,00 N	116.219,24	GA 1 A

GZ/UA/GR	textliche Bezeichnung	Kassenreste vom Vorjahr I = insgesamt A = in Abgang E = endgültig	Haushaltsreste vom Vorjahr I = insgesamt O = Anordnungen A = in Abgang	endg. Soll laufendes Jahr unter Berücksichtigung von Niederschlagung Erlaß u. Restebereinigung	Gesamtrechnungssoll das ist die Summe aus den Spalten 5,7,9
1		-3/4/5-	-6/7/8-	-9-	-10-
Su.D. GA 1	Vermögenshaushalt	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
4.3810.0001	Zahlungen auf übergreifende Fälligkeiten aus Pers.Konten	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
4.3810.4001	Zahlungen auf übergreifende Fälligkeiten aus Pers.Konten	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. AB 38		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. AB 38		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. AB 38		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. EP 3		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. EP 3		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. EP 3		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.E. GA 4	Verwahrgelder	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.A. GA 4	Verwahrgelder	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
Su.D. GA 4	Verwahrgelder	0,00 I	0,00 I	0,00	0,00
SU.E. gesamt		3.319,80 I 3.319,80 E	0,00 I	128.070,73	131.390,53
Su.A. gesamt		3.319,80 I 3.319,80 E	0,00 I	128.070,73	131.390,53
Su.D. gesamt		0,00 I	0,00 I	0,00	0,00

Gesamte Istwerte K = Kassenrest H = Haushaltsr. S = lfd. Jahr G = Gesamt -11/12/13/14-	Kassenreste auf Nachjahr, das ist die Differenz aus den Spalten 10 und 14 -15-	Haushaltsansatz unter Berücksichtigung von Nachtragsplänen und Änderungen durch Mittelverschiebungen -16-	Vergleich endg. Soll m. Ansatz, davon gedeckt/ nicht gedeckt S = m./w. Soll D = gedeckt N = n. gedeckt -17/18/19-	Haushaltsreste in das Nachjahr N = neue Reste A = alte Reste G = Gesamt -20/21/22-	Rechnungsergebnis, das sind die Spalten 9 + 20 - 4 - 8 -23-	UA/GR
4.000,00 S 4.000,00 G	4.000,00-	0,00	93.219,24-G	0,00 N	0,00	GA 1 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 0001
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GR 4001
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 38 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 38 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	AB 38 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	EP 3 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	EP 3 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	EP 3 D
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GA 4 E
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GA 4 A
0,00 K	0,00	0,00	0,00 S	0,00 N	0,00	GA 4 D
3.319,80 K 128.070,73 S 131.390,53 G	0,00	37.700,00	90.370,73 S	0,00 N	128.070,73	gesamt E
3.319,80 K 124.003,03 S 127.322,83 G	4.067,70	37.700,00	90.370,73 S 97.285,13 G	0,00 N	128.070,73	gesamt A
4.067,70 S 4.067,70 G	4.067,70-	0,00	97.285,13-G	0,00 N	0,00	gesamt D

Haushaltsreste

Aussteuer-Stiftung

2019

A U S W E R T U N G
H A U S H A L T S S T E L L E N

alle HHReste (Basis Ansatz)

Haushaltsjahr 2019

Aussteuer-Stiftung

Beträge in EUR

Kunde: 3 Aussteuer-Stiftung Haushaltsjahr 2019 Datum: 20.01.2020

Bearbeitung aller Haushaltsreste (Basis Ansatz)

Haushalts-stelle	textliche Bezeichnung	Ansatz neue Reste = N alte Reste = A	gebunden neue Reste = N alte Reste = A	verfügbar neue Reste = N alte Reste = A	gebildet/Abgang geb. neue R = N geb. alte R = A Abg. alte R = G
- 1 -		- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
Su.E. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
Su.A. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
Su.D. GA 0	Verwaltungshaushalt	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
1.8800.9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
1.8800.9410	Abbruchs-,Aufschließungskosten	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
1.9200.9920	Deckung Sollfehlbetrag	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
1.9200.9950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des VermHH)	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
1.9699.9999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Vermögens-HH; die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.E. GA 1	Vermögenshaushalt	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.A. GA 1	Vermögenshaushalt	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.D. GA 1	Vermögenshaushalt	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.E. GA 4	Verwahrgelder	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.A. GA 4	Verwahrgelder	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.D. GA 4	Verwahrgelder	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G

Haushalts-stelle	textliche Bezeichnung	Ansatz neue Reste = N alte Reste = A	gebunden neue Reste = N alte Reste = A	verfügbar neue Reste = N alte Reste = A	gebildet/Abgang geb. neue R = N geb. alte R = A Abg. alte R = G
- 1 -		- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -
SU.E. gesamt		0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.A. gesamt		0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G
Su.D. gesamt		0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A	0,00 N 0,00 A 0,00 G

Anlagennachweis zum 31.12.2019

Aussteuer-Stiftung

2019

Anlagennachweis zum 31.12.2019

Anlagengruppen	Anschaffungswerte				
	Anfangs-bestand	Zugang zu Anschaffungs-werten	Abgang zu Anschaffungs-werten	Abschreibung	Endstand 31.12.2019
A) ***Grundstockvermögen***					
1) Grundstücke					
1.1 *Wohneigentum (Kauf 2011)*					
Wohnung im "Zeininger Haus",					
Marktplatz 9, WET 3 im OG					
- Grundstück	38.700,00 €				38.700,00 €
- Wohnung jährl. Abschreibung 1.806 €	90.300,00 €			16.254,00 €	74.046,00 €
				1.806,00 €	
1.2 *unbebaute Grundstücke*					
Flst.Nr. 1828, Am Kreuzberg, 5.424 m²					
Flst.Nr. 1902, Auf der Lanze, 7.478 m²					
Flst.Nr. 1905/4, Auf der Lanze, 1.090 m²					
Flst.Nr. 1923/2, Auf der Lanze, 2.050 m²					
Flst.Nr. 1932, Auf der Lanze, 11.070 m²					
(Bewertung der Grundstücke mit 0,50€/m²)	37.046,00 €				37.046,00 €
					149.792,00 €
2) Wertpapiere					
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 03J/2015 IHS 15(16/25) 1 %	8.000,00 €		8.000,00 €		0,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 04H/2015 IHS 15(16/25) 1 %	16.000,00 €		16.000,00 €		0,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm.11A/15 V.15(22) 0,4 %	13.000,00 €				13.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 03E/2016 IHS V.16(25) 1 %	40.000,00 €				40.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm.03A/14 V.14(22) 1,5 %	11.000,00 €				11.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 12A/2015 IHS 15(19/21) 0,5 %	13.000,00 €		13.000,00 €		0,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 06H/2016 IHS 16(17/26) 1 %	7.000,00 €		7.000,00 €		0,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V.15(24) 1 %	10.000,00 €				10.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V.15(18/31) 1 %	17.000,00 €				17.000,00 €
Bayerische Landesbank Tilgungsanleihe 17(18-27) 0,55 %	27.000,00 €		3.000,00 €		24.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh..-Schv. V.17(22/32 1,5 %	8.000,00 €				8.000,00 €
Bayerische Landesbank Festzinsanleihe 1,5 %	7.000,00 €				7.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V. 19(23/31)	0,00 €	3.000,00 €			3.000,00 €
Deka-Stiftungen Balance Inhaber Anteile 2.860 Stück	89.000,00 €	74.000,00 €			163.000,00 €

Anlagengruppen	Anschaffungswerte				
	Anfangs-bestand	Zugang zu Anschaffungs-werten	Abgang zu Anschaffungs-werten	Abschreibung	Endstand 31.12.2019
Dekabank dt. Girozentrale Inh.-Schv.r. 7923 V.2017(22/32) 1,65 %	15.000,00 €				15.000,00 €
DEKA-Kirchen Balance Inhaber-Anteile variabel	59.000,00 €		59.000,00 €		0,00 €
Heidelbergcement Fin.Lux.S.A. IHS V.2010(2020) 7,50 %	44.000,00 €				44.000,00 €
Erste Group Bank AG EO-FLR Med.-Term NTS 12(20)227 2,0 %	50.000,00 €				50.000,00 €
Erste Group Bank AG EO-Medium-Term NTS 2012(22)283 3,0 %	20.000,00 €				20.000,00 €
Dekabank dt. Girozentrale Extrazins-Anleihe 16(17/26) 0,5 %	10.000,00 €				10.000,00 €
Dekabank dt. Girozentrale Inh.-Schv. R-9492 V.2018(23/33) 1,55 %	48.000,00 €				48.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V. 19(29) 1 %	0,00 €	16.000,00 €			16.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm. 12A/19V(20/34) 1 %	0,00 €	13.000,00 €			13.000,00 €
	512.000,00 €	106.000,00 €	106.000,00 €		**512.000,00 €**
3) Sonstiges Vermögen					
Tafelbild Ölbild Büste der Stifterin					

Anlagengruppen	Anschaffungswerte				
	Anfangs-bestand	Zugang zu Anschaffungs-werten	Abgang zu Anschaffungs-werten	Abschreibung	Endstand 31.12.2019
B) ***Rücklagen***					
1) Freie Rücklage - **Werterhalt des Grundstockvermögens**					
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 04H/2015 IHS 15(16/25) 1 % *WER 2013*	6.000,00 €		6.000,00 €		0,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V.15(24) 0,8 % *WER 2014*	8.000,00 €				8.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V. 16(26) 1 % *WER 2015*	6.000,00 €				6.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.-Schv. V.17(22/32) 1,55 % *WER 2016*	2.000,00 €				2.000,00 €
Dekabank dt. Girozentrale Inh.-Schv. R.9679 V.2018(23/33) 1,7 % *WER 2017*	3.000,00 €				3.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufenzinsanleihe 1,0 % *WER 2018*	3.000,00 €				3.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V. 19(29) 1 % *WER 2013*	0,00 €	6.000,00 €			6.000,00 €
Neuanlage *WER 2019*	0,00 €	4.000,00 €			4.000,00 €
Gesamt	**28.000,00 €**	**10.000,00 €**	**6.000,00 €**		**32.000,00 €**
2) Zweckrücklage - **Instandhaltungsrücklage für Wohn-eigentum und sonstiges Vermögen**					
Sparkasse Formel S-Konto 31 321 193	10.319,80 €				**10.319,80 €**
Neuanlage 2019		219,24 €			**219,24 €**
Gesamt	10.319,80 €	219,24 €			**10.539,04 €**
3) Allgemeine Rücklage - **Mittelverwendungsrücklage**					
Sparkasse Formel S-Konto 100 189 885	5.989,87 €				**5.989,87 €**
Neuanlage 2019		0,00 €			**0,00 €**
Gesamt	5.989,87 €	0,00 €	0,00 €		**5.989,87 €**

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Kämmerei Frieser, Elke, VRin	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	Käm/275/2020 16.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Haushaltsplan 2020 der "von Laengenfeld Pfalzheim´schen Aussteuer-Stiftung Burglengenfeld"; Erlass der Haushaltssatzung und Beschluss des Finanzplans

Sachdarstellung, Begründung:

Das Gesamtvolumen des Haushalts 2020 der Aussteuer-Stiftung beträgt 112.200 €.

Im Verwaltungshaushalt sieht der vorliegende Haushaltsentwurf 2020 Einnahmen aus Mieten und Zinserträgen in Höhe von 13.500 € vor.

Auf der Ausgabenseite des Verwaltungshaushalts sind die Verwaltungskosten und die Kosten der Veranstaltung zur Vergabe der Stiftungsmittel mit insgesamt 3.800 € veranschlagt.

Für die Vergabe von Stiftungsmittel sind insgesamt 8.000 € vorgesehen.

Der sich im Verwaltungshaushalt ergebende Überschuss in Höhe von 1.700 € wird dem Vermögenshaushalt zugeführt.

Damit ist der Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 13.500 € ausgeglichen.

Im Vermögenshaushalt ist im Jahr 2020 eine Umschichtung bei den Wertpapieren des Grundstockvermögens in Höhe von 97.000 € vorgesehen. Bei den Wertpapieren der Werterhaltungsrücklage ist voraussichtlich keine Umschichtung angezeigt.

Der im Vermögenshaushalt verbleibende Überschuss wird den Rücklagen wie folgt zugeführt:

Zuführung an die allg. Rücklage	0,00 €
Zuführung an die Werterhaltungsrücklage	1.500,00 €
Zuführung an die Instandhaltungsrücklage	200,00 €
Zuführung insgesamt	1.700,00 €

Der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 98.700 € ab.

*Der Finanz- und Personalausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag **einstimmig** zu.*

Beschlussvorschlag:

1. Die als Anlage beiliegende Haushaltssatzung 2020 der „von Laengenfeld Pfalzheim`schen Aussteuer-Stiftung Burglengenfeld“ wird erlassen und der im Entwurf vorliegende Haushaltsplan 2020 wird mit allen Bestandteilen und Anlagen beschlossen.

2. Der als Anlage beiliegende Finanzplan 2020 für die Jahre 2019 - 2023 wird beschlossen.

Anlagen:

Entwurf Haushalt vom 16.01.2020

Haushalt Kd. 3 - 2020

Aussteuer-Stiftung

2020

Inhaltsverzeichnis

Haushalt Kd. 3 - 2020	**Seite**
Haushaltssatzung	1
Vorbericht	3
Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und VE	5
Verpflichtungsermächtigungen	9
Haushaltsquerschnitt	13
Gruppierungsübersicht	19
Beurteilung dauernde Leistungsfähigkeit	35
Einzelplan	39
Finanzplan	65
Rücklagenübersicht	73
Anlagennachweis	75

I

HAUSHALTSSATZUNG 2020

Haushaltssatzung der „von Laengenfeld-Pfalzheim`schen Aussteuer-Stiftung Burglengenfeld“,

Landkreis Schwandorf

für das Haushaltsjahr 2020

Gemäß Art. 20 Abs. 3 des Bay. Stiftungsgesetzes vom 26. September 2008 (GVBl 2008 S. 834) und der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Burglengenfeld folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt; er schließt im ***Verwaltungshaushalt***

in den Einnahmen und Ausgaben mit	13.500 €

und im ***Vermögenshaushalt***

in den Einnahmen und Ausgaben mit	98.700 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2020 in Kraft.

Burglengenfeld, den
Stadt Burglengenfeld

Thomas Gesche
1. Bürgermeister

Aussteuer-Stiftung Burglengenfeld

VORBERICHT

ZUM HAUSHALTSPLAN 2020 GEMÄSS § 3 KOMMHV

Der Verwaltungshaushalt schließt mit 13.500 € und der Vermögenshaushalt mit 98.700 € in Einnahmen und Ausgaben ab.

Die Zinseinnahmen aus den Geldanlagen sind entsprechend der aktuellen Marktsituation zurückgegangen. Immer wieder kommt es vor, dass Anlagen vorzeitig gekündigt werden und eine Neuanlage nur zu schlechteren Konditionen möglich ist.

Dennoch ist die Finanz- und Kassenlage der Stiftung geordnet, der Stiftungszweck kann erfüllt werden.

Burglengenfeld, den

Elke Frieser
Stadtkämmerin

Thomas Gesche
1. Bürgermeister

Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und VE

Aussteuer-Stiftung

2020

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

Beträge in EUR

Einzelplan Nr	Bezeichnung	Ansatz 2020 Einnahmen 3	Ansatz 2020 Ausgaben 4	Ansatz 2019 Einnahmen 6	Ansatz 2019 Ausgaben 7	Ergebnis 2018 Einnahmen 8	Ergebnis 2018 Ausgaben 9
	Verwaltungshaushalt						
8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	13.500	11.800	14.700	13.700	14.209,16	10.889,36
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0	1.700	0	1.000	0,00	3.319,80
	Summe Verwaltungshaushalt	13.500	13.500	14.700	14.700	14.209,16	14.209,16
	Vermögenshaushalt						
8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	-	0	-	0	0,00	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	98.700	98.700	23.000	23.000	54.319,80	54.319,80
	Summe Vermögenshaushalt	98.700	98.700	23.000	23.000	54.319,80	54.319,80
	Gesamthaushalt	112.200	112.200	37.700	37.700	68.528,96	68.528,96

Einzelplan Nr	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen 5
8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen	-
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	-
	Summe Verpflichtungsermächt.	-

Verpflichtungsermächtigungen

Aussteuer-Stiftung

2020

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahre						Beträge in EUR (Tausend)
Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben 2021	2022	2023	2024	2025	2026	Folgejahre
1	2	3	4	5	6	7	8
2020	0	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsquerschnitt

Aussteuer-Stiftung

2020

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR
2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8

Gl	Einnahmen aus Verw. u.Betrieb	sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	sächl. Verw. u. Betriebs-aufwand	Zuwei-sungen u. Zuschüsse	Zuschuß-bedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögens haushalts	Baumaß-nahmen	sonstige Investi-tions-ausgaben	Verpfl.-ermäch-tigungen
	10-17,19	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86,69	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
8	Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen									
88	Allgemeines Grundvermögen									
8800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
88	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
89	Allgemeines Sondervermögen									
8902	6.500	7.000	0	3.800	8.000	1.700	0	0	0	0
89	6.500	7.000	0	3.800	8.000	1.700	0	0	0	0
8	6.500	7.000	0	3.800	8.000	1.700	0	0	0	0
0-8	6.500	7.000	0	3.800	8.000	1.700	0	0	0	0

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
2. Haushaltsquerschnitt - B: Einzelplan 9

Beträge in EUR

Gl	Aufgabenbereich	Steuern und allg. Zuweisungen	sonstige Finanzeinnahmen	Deckungsreserve für Personalausgaben	sonstige Finanzausgaben	Überschuß (Sp. 3+4 - 5+6)	sonstige Einnahmen Vermöge haushalt	sonstige Ausgaben Vermöge haushalt
	Gruppierungsnummer	00-08,09	20,21,23 26-28	47,85	80-84 86	-	30,31, 36 u. 37	90,91,97, 990,992
1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	Allgemeine Finanzwirtschaft							
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
9101		0	0	0	0	0	0	0
9111		0	0	0	0	0	97.000	98.500
9111		0	0	0	0	0	0	200
9161		0	0	0	1.700	1.700-	1.700	0
91		0	0	0	1.700	1.700-	98.700	98.700
92	Abwicklung der Vorjahre							
9200		0	0	0	0	0	0	0
92		0	0	0	0	0	0	0
96	Verrechnungstechnischer Abschnitt							
9699		0	0	0	0	0	0	0
96		0	0	0	0	0	0	0
	Summe Einzelplan 9	0	0	0	1.700	1.700-	98.700	98.700

Gruppierungsübersicht

Aussteuer-Stiftung

2020

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
3. Gruppierungsübersicht - Hauptgruppen und prozentuale Veränderung gegenüber Vorjahr

Beträge in EUR

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	+-Vorj.	Ansatz 2019	+-Vorj.	Ergebnis 2018
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	6.500	+8,33 %	6.000	+8,96 %	5.506,85
2	Sonstige Finanzeinnahmen	7.000	-19,54 %	8.700	-0,03 %	8.702,31
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts	98.700	+329,13 %	23.000	-57,66 %	54.319,80
	Summe Einnahmen	112.200	+197,61 %	37.700	-44,99 %	68.528,96
5	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.000	+0,00 %	1.000	-11,97 %	1.136,03
6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	2.800	-9,68 %	3.100	-25,36 %	4.153,33
7	Zuweisungen u. Zuschüsse	8.000	-16,67 %	9.600	+71,43 %	5.600,00
8	Sonstige Finanzausgaben	1.700	+70,00 %	1.000	-69,88 %	3.319,80
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts	98.700	+329,13 %	23.000	-57,66 %	54.319,80
	Summe Ausgaben	112.200	+197,61 %	37.700	-44,99 %	68.528,96

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
	Einnahmen			
	Realsteuern			
000	Grundsteuer A	-	-	-
001	Grundsteuer B	-	-	-
003	Gewerbesteuer (brutto)	-	-	-
	Summe Gruppe 00	-	-	-
01	Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern	-	-	-
02	andere Steuern	-	-	-
03	Sonst. steuerähnl. Einnahmen	-	-	-
04	Schlüsselzuweisungen			
041	vom Land	-	-	-
	Summe Gruppe 04	-	-	-
05	Bedarfszuweisungen			
051	vom Land	-	-	-
	Summe Gruppe 05	-	-	-
06	sonstige allg. Zuweisungen			
060	vom Bund	-	-	-
061	vom Land	-	-	-
062	von Gemeinden und GV	-	-	-
063	von Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-
	Summe Gruppe 06	-	-	-
07	Allgemeine Umlagen			
071	Solidarumlage	-	-	-
072	von Gemeinden und GV	-	-	-
	Summe Gruppe 07	-	-	-
08	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs-verfahren			
081	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs-verfahren vom Land	-	-	-
08	Summe Gruppe 08			
09	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt			
092	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt	-	-	-
	Summe Gruppe 09	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 0	-	-	-
1	Einn. aus Verw. und Betrieb			
10	Verwaltungsgebühren	-	-	-
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-	-	-
12	Zweckgebundene Abgaben	-	-	-
	Summe Gruppen 10 - 12	-	-	-
13	Einnahmen aus Verkauf	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
14	Mieten und Pachten	6.500	6.000	5.506,85
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-	-	-
	Summe Gruppen 13 - 15	6.500	6.000	5.506,85
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes			
160	von Bund,ERP-Sondervermögen	-	-	-
161	vom Land	-	-	-
162	von Gemeinden/Gemeindeverb.	-	-	-
163	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
164	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
165	von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
166	von sonst. öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
167	von privaten Unternehmen	-	-	-
168	von übrigen Bereichen	-	-	-
169	Innere Verrechnungen	-	-	-
	Summe Gruppe 16	-	-	-
17	Zuweisungen und Zuschüsse laufende Zwecke			
170	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
171	vom Land	-	-	-
172	von Gemeinden/Gemeindeverb.	-	-	-
173	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
174	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
175	von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
177	von privaten Unternehmen	0	0	0,00
178	von übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 17	0	0	0,00
19	Aufgabenbez. Leist.Beteiligung			
191	f.Unterk.u.Heizg.a.Arbeitssuch	-	-	-
192	zur Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II	-	-	-
193	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
	Summe Gruppe 19	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 1	6.500	6.000	5.506,85
2	sonstige Finanzeinnahmen			
20	Zinseinnahmen			
200	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
201	vom Land	-	-	-
202	von Gemeinden/GV	-	-	-
203	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
204	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
205	v. sonst.öffentl. Bereich	7.000	8.700	8.702,31
206	v.sonst.öffentl.Sonderrechngn.	-	-	-
207	von privaten Unternehmen	-	-	-
208	von übrigen Bereichen	-	-	-
209	aus inneren Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 20	7.000	8.700	8.702,31
21	Gewinnanteile v. wirtschaftl. Untern. u. a. Beteiligungen	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
22	Konzessionsabgaben	-	-	-
	Summe Gruppen 21 - 22	-	-	-
23	Schuldendiensthilfen (Zins)			
230	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
231	vom Land	-	-	-
232	von Gemeinden/GV	-	-	-
233	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
234	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
235	v. komm. Sonderrechnungen	-	-	-
236	v.sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
237	von priv. Unternehmen	-	-	-
238	von übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 23	-	-	-
24	Ersatz sozial.Leistgn. a.v.E.			
240	Kostenbeitr.,Aufwendungsers.;Kosteners.;überörtl.Tr.	-	-	-
241	Kostenbeitr.,Aufwendungsers.;Kosteners.;Örtl.Träger	-	-	-
242	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Überörtl.Träg.	-	-	-
243	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Örtl.Träger	-	-	-
244	Leistgn.v.Sozialleistungsträgern - überörtlicher Träger	-	-	-
245	Leistgn.v.Sozialleistungsträgern - Örtlicher Träger	-	-	-
246	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-
247	Sonstige Ersatzleistungen - Örtlicher Träger	-	-	-
248	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-
249	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - Örtlicher Träger	-	-	-
	Summe Gruppe 24	-	-	-
25	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	-	-	-
250	Kostenbeitr.,Aufwendungsers.;Kosteners.;überörtl.Tr.	-	-	-
251	Kostenbeitr.,Aufwendungsers.;Kosteners.;Örtl.Träger	-	-	-
252	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Überörtl.Träg.	-	-	-
253	Unterh.-anspr.geg.bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.;Örtl.Träger	-	-	-
254	Leistgn.v.Sozialleistungsträgern - überörtlicher Träger	-	-	-
255	Leistgn.v.Sozialleistungsträgern - Örtlicher Träger	-	-	-
256	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-
257	Sonstige Ersatzleistungen - Örtlicher Träger	-	-	-
258	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-
259	Rückzahlg.gewährt.Hilfen - Örtlicher Träger	-	-	-
	Summe Gruppe 25	-	-	-
26	Weitere Finanzeinnahmen	-	-	-
27	Kalkulatorische Einnahmen			
270	Abschreibungen	-	-	-
271	Abschreibungen zuw.finanziert	-	-	-
272	Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
275	Verzinsung des Anlagekapitals	-	-	-
	Summe Gruppe 27	-	-	-
28	Zuführung vom Verm.-Haushalt			
280	Zuführung vom Verm.-Haushalt	0	0	0,00
281	Zuführung VermHH	-	-	-
282	Zuführung VermHH	-	-	-
283	Zuführung VermHH	-	-	-
284	Zuführung VermHH	-	-	-
285	Zuführung VermHH	-	-	-
286	Zuführung VermHH	-	-	-
287	Zuführung VermHH	-	-	-
288	Zuführung VermHH	-	-	-
289	Zuführung VermHH	-	-	-
	Summe Gruppe 28	0	0	0,00
295	Istüberschuss des VerwHH	0	0	0,00
	Summe Hauptgruppe 2	7.000	8.700	8.702,31
	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes	13.500	14.700	14.209,16
3	Einn. des Vermögenshaushaltes			
30	Zuführung vom Verw.-Haushalt			
300	Zuführung vom Verw.-Haushalt	0	0	0,00
301	Zuführung VerwHH	-	-	-
302	Zuführung VerwHH	-	-	-
303	Zuführung VerwHH	-	-	-
304	Zuführung VerwHH	-	-	-
305	Zuführung VerwHH	-	-	-
306	Zuführung VerwHH	-	-	-
307	Zuführung VerwHH	-	-	-
308	Zuführung VerwHH	-	-	-
309	Zuführung VerwHH	1.700	1.000	3.319,80
	Summe Gruppe 30	1.700	1.000	3.319,80
31	Entnahmen aus Rücklagen			
310	Entnahmen aus Rücklagen	0	0	0,00
311	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
312	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
313	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
314	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
315	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
316	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
317	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
318	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
319	Entnahmen aus Sonderrücklagen	97.000	22.000	51.000,00
	Summe Gruppe 31	97.000	22.000	51.000,00
32	Rückflüsse von Darlehen			
320	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
321	vom Land	-	-	-
322	von Gemeinden/GV	-	-	-
323	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
324	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
325	von sonstigen Bereichen	-	-	-
326	von sonstigen Bereichen	-	-	-
327	von sonstigen Bereichen	-	-	-
328	von sonstigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 32	-	-	-
33	Einnahmen aus der Veräußerung v. Beteiligungen u Rückflüsse von Kapitalanlagen	-	-	-
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlageverm.	-	-	0,00
35	Beiträge und ähnl. Entgelte	-	-	-
36	Zuschüsse für Investitionen/Investitions-fördermaßnahmen			
360	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
361	vom Land	-	-	-
362	von Gemeinden/GV	-	-	-
363	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
364	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
365	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-
366	v.sonst.öffentl.Sonderrechngn.	-	-	-
367	von privaten Unternehmen	-	-	-
368	von Übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 36	-	-	-
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen			
370	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
371	vom Land	-	-	-
372	von Gemeinden/GV	-	-	-
373	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
374	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
375	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-
376	v.sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
377	von Kreditinst. (einschl.Spk.)	-	-	-
378	von übrigen Bereichen	-	-	-
379	Innere Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 37	-	-	-
38	Schuldendiensthilfen (Tilg.)			
381	vom Land	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
3. Gruppierungsübersicht

Beträge in EUR

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
	Summe Gruppe 38	-	-	-
392	Sollfehlbetrag	-	0	0,00
395	Istüberschuss des VmH	-	0	0,00
	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushaltes	98.700	23.000	54.319,80
	Summe der Gesamteinnahmen	112.200	37.700	68.528,96

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
	Ausgaben			
4	Personalausgaben			
40	Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeiten	-	-	-
41	Dienstbezüge und dgl.	-	-	-
42	Versorgungsbezüge und dgl.	-	-	-
43	Beiträge zu Versorgungskassen	-	-	-
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	-	-	-
46	Personal - Nebenausgaben	-	-	-
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 4	-	-	-
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand			
50	Unterhaltung d. Grundstücke und baulichen Anlagen	-	-	-
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-	-	-
	Summe Gruppe 50, 51	-	-	-
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände,sonst. Gebrauchsgegenstände	-	-	-
53	Mieten und Pachten	-	-	-
54	Bewirtschaftg d. Grundstücke baulichen Anlagen usw.	1.000	1.000	1.136,03
55	Haltung von Fahrzeugen	-	-	-
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	-	-	-
57-63	Weiter Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.400	1.400	1.206,53
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	50	50	0,00
65	Geschäftsausgaben	500	800	-
66	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben	350	350	2.596,80
	Summe Gruppen 64 - 66	900	1.200	2.596,80
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes			
670	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
671	an Land	-	-	-
672	an Gemeinden/GV	500	500	350,00
673	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
674	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
675	an kommun.Sonderrechnungen	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
676	an sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-
677	an private Unternehmen	-	-	-
678	an übrige Bereiche	-	-	-
679	Innere Verrechnungen	-	-	-
	Summe Gruppe 67	500	500	350,00
68	Kalkulatorische Kosten			
680	Abschreibungen	-	-	-
681	Abschreibungen zuw.finanziert	-	-	-
682	Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte	-	-	-
685	Verzinsung des Anlagekapitals	-	-	-
	Summe Gruppe 68	-	-	-
69	Aufgabenbezog. Leist.Beteilig.			
690	bei Leistungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II	-	-	-
691	bei Leistungen f. Wohnbeschaff./Umzugsko. nach SGB II	-	-	-
692	b. Leist. zur Einglied. v. Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
693	bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-
694	Arbeitslosengeld II nach SGB II ohne Unterkunft/Heizung	-	-	-
695	bei der Eingliederung Arbeitssuchender nach SGB II	-	-	-
696	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II im Rahmen einer gemeinsamen Einrichtung	-	-	-
	Summe Gruppe 69	-	-	-
	Summe Hauptgruppen 5 - 6	3.800	4.100	5.289,36
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)			
70	Zuschüsse für laufende Zwecke soz. oder ähnl. Einrichtungen	-	-	-
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke			
710	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
711	an Land	-	-	-
712	an Gemeinden/GV	-	-	-
713	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
714	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
715	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
717	an private Unternehmen	8.000	9.600	5.600,00
718	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 71	8.000	9.600	5.600,00
72	Schuldendiensthilfen			
722	an Gemeinden/GV	-	-	-
723	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
724	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
725	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
727	an private Unternehmen	-	-	-
728	an übrige Bereiche	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
	Summe Gruppe 72	-	-	-
73	Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (a.v.E.)			
730	SH einschl.Grundsicher.i.Alter u.bei Erwerbsmind. a.v.E. - Überörtlicher Träger	-	-	-
735	SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderg. a. v. E. - Örtlicher Träger	-	-	-
739	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Personen a.v.E.	-	-	-
	Summe Gruppe 73	-	-	-
74	Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (i.E.)			
740	SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderung - Überörtlicher Träger	-	-	-
745	SH einschl.Grundsich. im Alter u.b. Erwerbsminderung - Örtlicher Träger	-	-	-
749	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Personen i.E.	-	-	-
	Summe Gruppe 74	-	-	-
75	Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte	-	-	-
76	Leistungen der Jugendhilfe ausserhalb von Einrichtungen	-	-	-
77	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	-	-	-
78	Sonstige soziale Leistungen			
781	Bildung und Teilhabe nach Bundeskindergeldgesetz	-	-	-
782	Originäre Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II	-	-	-
783	für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-
784	zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
785	Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende nach SGB II	-	-	-
786	Arbeitslosengeld nach SGB II	-	-	-
787	Leistungen zur Eingliederung Arbeitssuchender nach SGB II	-	-	-
788	Weitere soziale Leistungen	-	-	-
	Summe Gruppe 78	-	-	-
79	Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-
	Summe der Gruppen 73 - 79	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 7	8.000	9.600	5.600,00
8	Sonstige Finanzausgaben			
80	Zinsausgaben			
800	an Bund	-	-	-
801	an Land	-	-	-
802	an Gemeinden/GV	-	-	-
803	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
804	an Träger der gesetzlichen	-	-	-

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
	Sozialversicherung			
805	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
807	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
808	an übrige Bereiche	-	-	-
809	für innere Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 80	-	-	-
81	Steuerbeteiligungen			
810	Gewerbesteuerumlage	-	-	-
	Summe Gruppe 81	-	-	-
82	Allgemeine Zuweisungen			
821	an Land	-	-	-
822	an Gemeinden und Gemeindeverb.	-	-	-
	Summe Gruppe 82	-	-	-
83	Allgemeine Umlagen			
831	an Land (Solidarumlage)	-	-	-
832	an Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-
833	an Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-
	Summe Gruppe 83	-	-	-
84	Weitere Finanzausgaben	-	-	-
85	Deckungsreserve	-	-	-
86	Zuführung zum Verm.-Haushalt			
860	Zuführung zum Verm.-Haushalt	0	0	0,00
861	Zuführung VermHH	-	-	-
862	Zuführung VermHH	-	-	-
863	Zuführung VermHH	-	-	-
864	Zuführung VermHH	-	-	-
865	Zuführung VermHH	-	-	-
866	Zuführung VermHH	-	-	-
867	Zuführung VermHH	-	-	-
868	Zuführung VermHH	-	-	-
869	Zuführung VermHH	1.700	1.000	3.319,80
	Summe Gruppe 86	1.700	1.000	3.319,80
895	Istfehlbetrag	0	0	0,00
	Summe Hauptgruppe 8	1.700	1.000	3.319,80
	Ausgaben des Verw.-Haushalts	13.500	14.700	14.209,16
9	Ausgaben des Verm.-Haushaltes			
90	Zuführung zum Verw.-Haushalt			
900	Zuführung zum Verw.-Haushalt	0	0	0,00

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
901	Zuführung VerwHH	-	-	-
902	Zuführung VerwHH	-	-	-
903	Zuführung VerwHH	-	-	-
904	Zuführung VerwHH	-	-	-
905	Zuführung VerwHH	-	-	-
906	Zuführung VerwHH	-	-	-
907	Zuführung VerwHH	-	-	-
908	Zuführung VerwHH	-	-	-
909	Zuführung VerwHH	-	-	-
	Summe Gruppe 90	0	0	0,00
91	Zuführung an Rücklagen			
910	Zuführung an Rücklagen	0	0	0,00
911	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
912	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
913	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
914	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
915	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
916	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
917	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
918	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
919	Zuführung an Sonderrücklagen	98.700	23.000	54.319,80
	Summe Gruppe 91	98.700	23.000	54.319,80
92	Gewährung von Darlehen			
920	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
921	an Land	-	-	-
922	an Gemeinden/GV	-	-	-
923	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
924	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
925	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
927	an private Unternehmen	-	-	-
928	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 92	-	-	-
93	Vermögenserwerb			
931	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	-	-	-
932	Erwerb von Grundstücken	0	0	0,00
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-
936	Anteilsrechte	-	-	-
937	Investmentzertifikate	-	-	-
938	Kauf von Finanzderivaten	-	-	-
939	Sonstige Ausgaben	-	-	-
	Summe Gruppe 93	0	0	0,00
	Baumaßnahmen			

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
3. Gruppierungsübersicht

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
94	Hochbaumaßnahmen	0	0	0,00
95	Tiefbaumaßnahmen	-	-	-
96	Betriebs.-u.sonst.techn.Anlg.	-	-	-
	Summe Baumaßnahmen	0	0	0,00
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlg. innerer Darlehen			
970	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
971	an Land	-	-	-
972	an Gemeinden/GV	-	-	-
973	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
974	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
975	an kommun.Sonderrechnungen	-	-	-
976	an sonst.öff. Sonderrechnungen	-	-	-
977	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
978	an übrige Bereiche	-	-	-
979	Rückzahlung innerer Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 97	-	-	-
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen			
980	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
981	an Land	-	-	-
982	an Gemeinden/GV	-	-	-
983	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
984	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
985	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
987	an Kreditinstit.(einschl.Spk.)	-	-	-
988	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 98	-	-	-
99	Sonst. Ausg. Verm.-Haushalt			
990	Kreditbeschaffungskosten	-	-	-
991	Ablösung von Dauerlasten	-	-	-
992	Deckung von Sollfehlbeträgen	-	0	0,00
995	Istfehlbetrag	-	0	0,00
	Summe Gruppe 99	-	0	0,00
	Ausgaben des Verm.-Haushaltes	98.700	23.000	54.319,80
	Summe der Ausgaben	112.200	37.700	68.528,96

Beurteilung dauernde Leistungsfähigkeit

Aussteuer-Stiftung

2020

Gesamtplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
4. Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

Beträge in EUR (Tausend)

	Rech.erg. 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	FPL-Werte 2021	FPL-Werte 2022	FPL-Werte 2023
1. Zuführung zum Vermögenshaushalt (Gr. 86)	3	1	1	1	1	1
abzüglich						
1.1 Zuführung zum Vermögenshaushalt - Sonderrücklagen	3	1	1	1	1	1
1.2 Bedarfszuweisungen (Ugr. 051)	-	-	-	-	-	-
1.3 Zuführung vom Vermögenshaushalt (Haushaltsstelle 91.280)	0	0	0	0	0	0
1.4 Ordentliche Tilgung von Krediten	-	-	-	-	-	-
zuzüglich						
1.5 Rückflüsse von Darlehen (Gr. 32)	-	-	-	-	-	-
1.6 Investitionspauschalen nach Art. 12 FAG (Haushaltsstelle 90.361)	-	-	-	-	-	-
1.7 Jährliche pauschale, zweckgebundene Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer Nach Art. 3 BayFwg	-	-	-	-	-	-
2 Bereinigtes Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Ergänzende Angaben zum Verwaltungshaushalt						
3. Einmalige Einnahmen	-	-	-	-	-	-
4. Einmalige Ausgaben	-	-	-	-	-	-
Nachrichtliche Angaben						
5. Ausgaben für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (934, 935)	-	-	-	-	-	-
6. Ausgaben für Baumaßnahmen an Straßen (Nr. 2.42 AllgZVKommGrPl; Gr. 94-96)	-	-	-	-	-	-
7. Außerordentliche Tilgung von Krediten	-	-	-	-	-	-
8. Renten (Leibrenten) für die Abtretung von Grundstücken (9330, 9334)	-	-	-	-	-	-
9. Leasingraten (Gr. 930, 9335)	-	-	-	-	-	-
10. Kalkulatorische Abschreibungen kostenrechnender Einrichtungen (Ugr. 680)	-	-	-	-	-	-

Einzelplan

Aussteuer-Stiftung

2020

Abkürzung	Bedeutung
Budg.	Budget
ED	Einseitige Deckung
einm.	einmalige Einnahmen/Ausgaben
FL	Freiwillige Leistung
GD	Gegenseitige Deckung
KE	Kostenrechnende Einrichtung
Maßn.	Maßnahme
Prod.	Produkt
SN	Sammelnachweis
SNgeg	Sammelnachweis mit gegenseitiger Deckung
übtr.	übertragbarer Ansatz
uD-Me	Unechte Deckung, Mehreinnahmen
uD-MeMi	Unechte Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
uD-Mi	Unechte Deckung, Mindereinnahmen
ZoD-Me	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mehreinnahmen
ZoD-MeMi	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
ZoD-Mi	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mindereinnahmen
ZuD-Me	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mehreinnahmen
ZuD-Me	Unechte mit echter, gegens. Deckung, Mehreinnahmen
ZuD-MeMi	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
ZuD-MeMi	Unechte mit echter gegens. Deckung, Mehr/Mindereinn.
ZuD-Mi	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mindereinnahmen
ZuD-Mi	Unechte mit echter, gegens. Deckung, Mindereinnahmen
ZueD-Me	Zweckb.: unechte und echte, gegens. Deckung, Mehreinn.
ZueDMeMi	Zweckb.: unechte und echte gegens. Deckung, Mehr/Mindereinn.
ZueD-Mi	Zweckb.: unechte und echte, gegens. Deckung, Mindereinn.
ZW	Zweckbindung

A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 8

Wirtschaftl.Unternehmen
Grund- u.Sondervermögen

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 8 Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen
Unterabschnitt: 8902 Stiftung -02-

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
1400	Mieten und Pachten *sh. Erl. nach diesem UAB	6.500	6.000	5.506,85		0002
1771	Spenden für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen	0	-	-		0002
2050	Zinsen von kommunalen Sonderrechnungen *Zinseinnahmen aus dem Pfandbriefdepot.	7.000	8.700	8.702,31		0002
	Einnahmen UA 8902	13.500	14.700	14.209,16		
	A u s g a b e n					
5410	Haus-, Grundstückslasten	1.000	1.000	1.136,03		0002
6312	Feiern, Ehrungen	1.100	1.100	906,53		0002
6322	EDV-Kosten an Dritte	300	300	300,00		0002
6400	Steuern, Versicherungen, Leistungen bei nicht-versicherten Schäden	50	50	-		0002
6580	Sonstige Geschäftsausgaben Depotentgelt	500	800	-		0002
6620	Vermischte Ausgaben	350	350	2.596,80		0002
6729	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände Verwaltungskostenbeitrag	500	500	350,00		0002
7170	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen Brautgeschenke	8.000	9.600	5.600,00		0002
	Ausgaben UA 8902	11.800	13.700	10.889,36		
	Abgleich Unterabschnitt 8902					
	Einnahmen	13.500	14.700	14.209,16		
	Ausgaben	11.800	13.700	10.889,36		
	Abgleich	1.700	1.000	3.319,80		

E r l ä u t e r u n g e n

1400 Pachteinnahmen für die stiftungseigenen Grundstücke.

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 8 Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen

		Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
89	Einnahmen	13.500	14.700	14.209,16
	Ausgaben	11.800	13.700	10.889,36
	Abgleich	1.700	1.000	3.319,80
8	Einnahmen	13.500	14.700	14.209,16
	Ausgaben	11.800	13.700	10.889,36
	Abgleich	1.700	1.000	3.319,80

A. Verwaltungshaushalt

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9161 Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
2800	Zuführung v. Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	-	-		0002
	Einnahmen UA 9161	0	-	-		
	A u s g a b e n					
8600	Zuführung z. Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	-	-		0002
8691	Zuführung z. Vermögenshaushalt für die Sonderrücklage -1- Werterhaltungsrücklage	1.500	900	3.000,00		0002
8692	Zuführung z. Vermögenshaushalt für die Sonderrücklage -2- Instandhaltungsrücklage	200	100	319,80		0002
	Ausgaben UA 9161	1.700	1.000	3.319,80		
	Abgleich Unterabschnitt 9161					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	1.700	1.000	3.319,80		
	Abgleich	1.700-	1.000-	3.319,80-		

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert — Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9200 Abwicklung der Vorjahre

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
2950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des VerwHH)	0	-	-		0002
	Einnahmen UA 9200	0	-	-		
	A u s g a b e n					
	kein Konto vorhanden					
	Abgleich Unterabschnitt 9200					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	-	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9699 Verrechnungstechnischer Abschnitt

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
2999	Verrechnung von Einnahmebuchg. im Verwaltungs-HH;die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	0	-	-		0002
	Einnahmen UA 9699	0	-	-		
	A u s g a b e n					
8999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Verwaltungs-HH;die angeord. HH-Stelle war nicht eröffnet	0	-	-		0002
	Ausgaben UA 9699	0	-	-		
	Abgleich Unterabschnitt 9699					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

A. Verwaltungshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

		Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
91	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	1.700	1.000	3.319,80
	Abgleich	1.700-	1.000-	3.319,80-
92	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	-	-	-
	Abgleich	0	-	-
96	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
9	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	1.700	1.000	3.319,80
	Abgleich	1.700-	1.000-	3.319,80-

B. Vermögenshaushalt

Einzelplan 8

Wirtschaftl.Unternehmen
Grund- u.Sondervermögen

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 8 Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen
Unterabschnitt: 8800 Bebauter Grundbesitz

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
	kein Konto vorhanden					
	A u s g a b e n					
9320	Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	0	-	-		0002
9410	Abbruchs-,Aufschließungskosten	0	-	-		0002
	Ausgaben UA 8800	0	-	-		
	Abgleich Unterabschnitt 8800					
	Einnahmen	-	-	-		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 8 Wirtschaftl.Unternehmen Grund- u.Sondervermögen

		Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
88	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
8	Einnahmen	-	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-

B. Vermögenshaushalt

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9101 Allgemeine Rücklage (einschließlich Zinserträge)

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3100	Entnahme aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0	-	-		0002
	Einnahmen UA 9101	0	-	-		
	A u s g a b e n					
9100	Zuführung an Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0	-	-		0002
	Ausgaben UA 9101	0	-	-		
	Abgleich Unterabschnitt 9101					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9111 Sonderrücklage 1 (einschl.Zinserträge, soweit nicht and.Aufgabenb.zuzuord.)

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3191	Entnahme aus Sonderrücklage 1 Grundstockvermögen	97.000	16.000	51.000,00		0002
3192	Entnahme aus Sonderrücklage 2 Werterhaltungsrücklage	0	6.000	-		0002
	Einnahmen UA 9111	97.000	22.000	51.000,00		
	A u s g a b e n					
9191	Zuführung an Sonderrücklage 1 Grundstockvermögen	97.000	16.000	54.000,00		0002
9192	Zuführung an Sonderrücklage 2 Werterhaltungsrücklage	1.500	6.900	-		0002
	Ausgaben UA 9111	98.500	22.900	54.000,00		
	Abgleich Unterabschnitt 9111					
	Einnahmen	97.000	22.000	51.000,00		
	Ausgaben	98.500	22.900	54.000,00		
	Abgleich	1.500-	900-	3.000,00-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9112 Sonderrücklage 2 (einschl.Zinserträge, soweit nicht and.Aufgabenb.zuzuord.)

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3192	Entnahme aus Sonderrücklage 2	0	-	-		0002
	Einnahmen UA 9112	0	-	-		
	A u s g a b e n					
9192	Zuführung an Sonderrücklage 2 Instandhaltungsrücklage	200	100	319,80		0002
	Ausgaben UA 9112	200	100	319,80		
	Abgleich Unterabschnitt 9112					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	200	100	319,80		
	Abgleich	200-	100-	319,80-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9161 Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	-	-		0002
3091	Zuführung vom Verwaltungshaushalt für Sonderrücklage -1- Werterhaltungsrücklage	1.500	900	3.000,00		0002
3092	Zuführung vom Verwaltungshaushalt für Sonderrücklage -2- Instandhaltungsrücklage ETW	200	100	319,80		0002
	Einnahmen UA 9161	1.700	1.000	3.319,80		
	A u s g a b e n					
9000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	-	-		0002
	Ausgaben UA 9161	0	-	-		
	Abgleich Unterabschnitt 9161					
	Einnahmen	1.700	1.000	3.319,80		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	1.700	1.000	3.319,80		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9200 Abwicklung der Vorjahre

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3920	Durchbuchung Sollfehlbetrag	-	-	-		0002
3950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des VermHH)	-	-	-		0002
	Einnahmen UA 9200	0	-	-		
	A u s g a b e n					
9920	Deckung Sollfehlbetrag	-	-	-		0002
9950	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des VermHH)	-	-	-		0002
	Ausgaben UA 9200	0	-	-		
	Abgleich Unterabschnitt 9200					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR

Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt: 9699 Verrechnungstechnischer Abschnitt

Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018	Vermerke	AOD
	E i n n a h m e n					
3999	Verrechnung von Einnahmebuchg. im Vermögens-HH; die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	-	-	-		0002
	Einnahmen UA 9699	0	-	-		
	A u s g a b e n					
9999	Verrechnung von Ausgabebuchg. im Vermögens-HH; die angeord. HH-stelle war nicht eröffnet	-	-	-		0002
	Ausgaben UA 9699	0	-	-		
	Abgleich Unterabschnitt 9699					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

B. Vermögenshaushalt 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert Beträge in EUR
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

		Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ergebnis 2018
91	Einnahmen	98.700	23.000	54.319,80
	Ausgaben	98.700	23.000	54.319,80
	Abgleich	0	0	0,00
92	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
96	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
9	Einnahmen	98.700	23.000	54.319,80
	Ausgaben	98.700	23.000	54.319,80
	Abgleich	0	0	0,00

Finanzplan

Aussteuer-Stiftung

2020

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
		Einnahmen des Verwaltungshaushalts						
		Steuern,allg.Zuweisungen u. Umlagen						
01	000,001	Grundsteuern A und B	-	-	-	-	-	-
02	003,004	Gewerbesteuer nach Ertrag u.Kapital (einschl. Lohnsummensteuer)	-	-	-	-	-	-
03	01	Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer	-	-	-	-	-	-
04	02,03	Andere Steuern u. steuerähnl. Einn.	-	-	-	-	-	-
05	00 - 03	Steuern zusammen	-	-	-	-	-	-
06	04-06,08,09	Allgemeine Zuweisungen	-	-	-	-	-	-
07	07	Allgemeine Umlagen	-	-	-	-	-	-
08	0	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)	-	-	-	-	-	-
		Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb						
09	10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	-	-	-	-	-	-
10	13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	6	7	7	7	7	-
	16,17,19	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsausgaben, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke						
11	160,170,19	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
12	161,171	vom Land	-	-	-	-	-	-
13	162,163, 172,173	von Gemeinden, Gemeindeverbänden Zweckverbänden	-	-	-	-	-	-
14	164-168, 169, 174-178	von sonstigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
15	1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	6	7	7	7	7	-
		Sonstige Finanzeinnahmen						
16	20	Zinseinnahmen	9	7	7	7	7	-
17	23	Schuldendiensthilfen	-	-	-	-	-	-
18	21,22, 24-28	übrige Finanzeinnahmen	-	-	-	-	-	-
19	2	Sonstige Finanzeinnahmen zusammen (Hauptgruppe 2)	9	7	7	7	7	-
20	0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 0-2)	15	14	14	14	14	-

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
		Einnahmen des Vermögenshaushalts						
		Einnahmen des Vermögenshaushalts						
21	30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1	2	2	2	2	-
22	31	Entnahmen aus Rücklagen	22	97	3	36	3	-
23	32,33,34	Rückfl.v.Darlehen u.Kapitaleinl., Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
24	35	Beiträge und ähnliche Entgelte	-	-	-	-	-	-
	36	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. und Invest.förderungsmaßnahmen						
25	360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
26	361	vom Land	-	-	-	-	-	-
27	362,363	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
28	364-368	von sonstigen Bereichen	-	-	-	-	-	-
	37	Einnahmen aus Krediten und Inneren Darlehen						
29	370	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
30	371	vom Land	-	-	-	-	-	-
31	372,373	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	-	-	-	-	-	-
32	374-378	vom sonst. öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	-	-	-	-	-	-
33	379	Innere Darlehen	-	-	-	-	-	-
34	3	Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 3)	23	99	5	38	5	-
35	0-3	Summe der Einnahmen (Hauptgruppen 0-3)	38	112	18	51	18	-

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
		Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
36	40-47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	-	-	-	-	-	-
		Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
37	50-66,69	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4	3	3	3	3	-
38	670-678	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	1	1	1	1	1	-
39	679	Innere Verrechnungen	-	-	-	-	-	-
40	68	Kalkulatorische Kosten	-	-	-	-	-	-
41	5/6	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand zusammen (Hauptgruppe 5/6)	4	4	4	4	4	-
		Zuweisungen u.Zuschüsse						
42	70	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	-	-	-	-	-	-
	71,72	Zuweisungen u. sonstige Zuschüsse für lfd.Zwecke, Schuldendiensthilfe						
43	710,720	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
44	711,721	an Land	-	-	-	-	-	-
45	712,713, 722,723	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
46	715,716 725,726	an kommunale u. sonstige öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
47	714,717 718,724, 727,728	an sonstige Bereiche	10	8	8	8	8	-
48	73-78	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	-	-	-	-	-	-
49	7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)	10	8	8	8	8	-
		Sonstige Finanzausgaben						
50	80	Zinsausgaben	-	-	-	-	-	-
51	81	Gewerbesteuerumlage	-	-	-	-	-	-
52	82,83	Allgem. Zuweisungen und Umlagen	-	-	-	-	-	-
53	84,85	Weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	-	-	-	-	-	-
54	86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	1	2	2	2	2	-
55	8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)	1	2	2	2	2	-
56	4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 4-8)	15	14	14	14	14	-

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
		Ausgaben des Vermögenshaushalts						
	92,98	Gewährung von Darlehen,Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
57	920,980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
58	921,981	an Land	-	-	-	-	-	-
59	922,982, 923,983	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
60	924-928, 984-988	an sonstige Bereiche	-	-	-	-	-	-
	93	Vermögenserwerb						
61	930	von Beteiligungen,Kapiteinlag.	-	-	-	-	-	-
62	932	von Grundstücken	-	-	-	-	-	-
63	935-939	von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
64	94,95,96	Baumaßnahmen	-	-	-	-	-	-
65	92,93,94, 95,96,98	Investitionen u.Invest.-Förderungsmaßnahmen zusammen	-	-	-	-	-	-
66	90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	-	-	-	-	-	-
67	91	Zuführungen an Rücklagen	23	99	5	38	5	-
	97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von Inneren Darlehen						
68	970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
69	971	an Land	-	-	-	-	-	-
70	972,973	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
71	974 - 978	an sonstigen öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	-	-	-	-	-	-
72	979	Rückzahlung von inneren Darlehen	-	-	-	-	-	-
73	992	Deckung von Fehlbeträgen	-	-	-	-	-	-
74	990,991	übrige Ausg. d. Vermögenshaushalts	-	-	-	-	-	-
75	90,91,97, 99	sonst. Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen	23	99	5	38	5	-
76	9	Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 9)	23	99	5	38	5	-
77	4-9	Summe d. Ausgaben (Hauptgruppe 4-9)	38	112	18	51	18	-

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
2. Investitionen und Inv.förderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen
- Ausgaben -

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
01	00 - 08	Allgemeine Verwaltung	-	-	-	-	-	-
02	10 - 16	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-
		Schulen						
03	21	Grund- und Hauptschulen	-	-	-	-	-	-
04	22	Realschulen	-	-	-	-	-	-
05	23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	-	-	-	-	-	-
06	24 - 26	Berufsbildende Schulen	-	-	-	-	-	-
07	27	Förderschulen	-	-	-	-	-	-
08	28	Gesamtschulen, Schulzentren	-	-	-	-	-	-
09	20, 29	Übriges	-	-	-	-	-	-
10	2	Einzelplan -2- Zusammen	-	-	-	-	-	-
		Wissenschaft,Forschung,Kulturpflege						
11	31	Wissenschaft, Forschung	-	-	-	-	-	-
12	35	Volksbildung	-	-	-	-	-	-
13	30,32-34 36,37	Übriges	-	-	-	-	-	-
14	3	Einzelplan -3- Zusammen	-	-	-	-	-	-
		Soziale Sicherung						
15	43, 46	Einrichtungen d. Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge u. Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-
16	40-42,44, 45,47-49	Übriges	-	-	-	-	-	-
17	4	Einzelplan -4- zusammen	-	-	-	-	-	-
		Gesundheit, Sport, Erholung						
18	51	Krankenhäuser	-	-	-	-	-	-
19	50, 54	Sonst.Einricht.d.Gesundheitswesens	-	-	-	-	-	-
20	55 - 57	Sport, Badeanstalten	-	-	-	-	-	-
11	58, 59	Übriges	-	-	-	-	-	-
22	5	Einzelplan -5- zusammen	-	-	-	-	-	-

Finanzplan 2020 - Modell 1 aus den rechtskräftigen Vorjahreswerten kopiert
2. Investitionen und Inv.förderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen
- Ausgaben -

Beträge in EUR (Tausend)

			2019 4	2020 5	2021 6	2022 7	2023 8	Fi.Rest 9
		Bau und Wohnungswesen, Verkehr						
23	63 - 66	Straßen	-	-	-	-	-	-
24	60-62, 67-69	Übriges	-	-	-	-	-	-
25	6	Einzelplan -6- zusammen	-	-	-	-	-	-
		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung						
26	70,71	Abwasserbeseitigung	-	-	-	-	-	-
27	72	Abfallbeseitigung	-	-	-	-	-	-
28	73 - 79	Übriges	-	-	-	-	-	-
29	7	Einzelplan -7- zusammen	-	-	-	-	-	-
		Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen						
30	80 - 87	Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-	-
31	88, 89	Allg. Grund- und Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
32	8	Einzelplan -8- zusammen	-	-	-	-	-	-
		Gesamtzusammenstellung						
33	0 - 8	Invest. und Invest.förderungs-maßnahmen (siehe lfd.Nr.65 Teil 1)	-	-	-	-	-	-

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen in EURO

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Im Haushaltsplan vorgesehene Zugänge	Im Haushaltsplan vorgesehene Abgänge
1. Allgemeine Rücklage - Mittelverwendungsrücklage	5.989	5.989	-	-
2. Freie Rücklage - Werterhaltungsrücklage für das Grundstockverm.	28.000	32.000	1.500	-
3. Zweckrücklage - Instandhaltungsrücklage für Wohneigent. und sonst. Vermögen	10.320	10.539	200	-
Rücklagen insgesamt:	44.309	48.528		

Nachrichtlich:

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten 3 Jahre

2017	*18.000 €*
2018	*14.700 €*
2019	*14.700 €*
	47.400 €

Durchschnitt der letzten 3 Jahre	*15.800 €*
hiervon eins vom Hundert	*158 €*

Anlagennachweis zum Haushalt 2020

Anlagengruppen	Anschaffungswerte				
	Anfangs-bestand	Zugang zu Anschaffungs-werten	Abgang zu Anschaffungs-werten	Abschreibung	vorauss. Endstand
A) ***Grundstockvermögen***					
1) Grundstücke					
1.1 *Wohneigentum (Kauf 2011)*					
Wohnung im "Zeininger Haus", Marktplatz 9, WET 3 im OG					
- Grundstück	38.700,00 €				38.700,00 €
- Wohnung jährl. Abschreibung 1.806 €	90.300,00 €			18.060,00 €	72.240,00 €
1.2 *unbebaute Grundstücke*					
Flst.Nr. 1828, Am Kreuzberg, 5.424 m²					
Flst.Nr. 1902, Auf der Lanze, 7.478 m²					
Flst.Nr. 1905/4, Auf der Lanze, 1.090 m²					
Flst.Nr. 1923/2, Auf der Lanze, 2.050 m²					
Flst.Nr. 1932, Auf der Lanze, 11.070 m²					
(Bewertung der Grundstücke mit 0,50€/m²)	37.046,00 €				37.046,00 €
					147.986,00 €
2) Wertpapiere					
LB.Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm.11A/15 V.15(22) 0,4 %	13.000,00 €				13.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ Carrara 03E/2016 IHS V.16(25) 1 %	40.000,00 €				40.000,00 €
LB.Hessen-Thüringen GZ FLR-IHS Geldm.03A/14 V.14(22) 1,5 %	11.000,00 €				11.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V.15(24) 1,1 %	10.000,00 €				10.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V.15(18/31) 1 %	17.000,00 €				17.000,00 €
Bayerische Landesbank Tilgungsanleihe 17(18-27) 0,55 %	24.000,00 €		3.000,00 €		21.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh..-Schv. V.17(22/32 1,5 %	8.000,00 €				8.000,00 €
Bayerische Landesbank Festzinsanleihe 1,5 %	7.000,00 €				7.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V. 19(23/31) 0,85 %	3.000,00 €				3.000,00 €
Deka-Stiftungen Balance Inhaber Anteile 2.850 Stück	163.000,00 €				163.000,00 €
Dekabank dt. Girozentrale Inh.-Schv.r. 7923 V.2017(22/32) 1,65 %	15.000,00 €				15.000,00 €
Heidelbergcement Fin.Lux.S.A. IHS V.2010(2020) 7,50 %	44.000,00 €		44.000,00 €		0,00 €
Erste Group Bank AG EO-FLR Me.-Term NTS 12(20)227 2,0%	50.000,00 €		50.000,00 €		0,00 €
Erste Group Bank AG EO-Medium-Term NTS 2012(22)283 3,0 %	20.000,00 €				20.000,00 €

Anlagengruppen	Anschaffungswerte				
	Anfangs-bestand	Zugang zu Anschaffungs-werten	Abgang zu Anschaffungs-werten	Abschreibung	vorauss. Endstand
Dekabank dt. Girozentrale Extrazins-Anleihe 16(17/26) 0,5 %	10.000,00 €				10.000,00 €
Dekabank dt. Girozentrale Inh.-Schv. R.9492 V.2018(23/33) 1,55 %	48.000,00 €				48.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V. 19(29) 1 %	16.000,00 €				16.000,00 €
LB.Hessen Thüringen GZ FLR-IHS Geldm. 12A/19V(20/34) 1%	13.000,00 €				13.000,00 €
voraussichtliche Neuanlage 2020		97.000,00 €			97.000,00 €
	512.000,00 €	97.000,00 €	97.000,00 €		**512.000,00 €**
3) Sonstiges Vermögen					
Tafelbild					
Ölbild					
Büste der Stifterin					

Anlagengruppen	Anschaffungswerte				
	Anfangs-bestand	Zugang zu Anschaffungs-werten	Abgang zu Anschaffungs-werten	Abschreibung	vorauss. Endstand
B) ***Rücklagen***					
1) Freie Rücklage - **Werterhalt des Grundstockvermögens**					
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V. 19(29) 1 % *WER 2013*	6.000,00 €				6.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V.15(24) 0,85 % *WER 2014*	8.000,00 €				8.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufz.-IHS V. 16(26) 1 % *WER 2015*	6.000,00 €				6.000,00 €
Bayerische Landesbank Inh.-Schv. V.17(22/32) 1,55 % *WER 2016*	2.000,00 €				2.000,00 €
Dekabank dt. Girozentrale Inh.-Schv. R.9679 V.2018(23/33) 1,7 % *WER 2017*	3.000,00 €				3.000,00 €
Bayerische Landesbank Stufenzinsanleihe 1,0 % *WER 2018*	3.000,00 €				3.000,00 €
Neuanlage *WER 2019*	4.000,00 €				4.000,00 €
vorauss. Anlage 2020 lt. HH-Plan		1.500,00 €			1.500,00 €
Gesamt	**32.000,00 €**	**1.500,00 €**	**0,00 €**		**33.500,00 €**
2) Zweckrücklage - **Instandhaltungsrücklage für Wohn-eigentum und sonstiges Vermögen**					
Sparkasse Formel S-Konto 31 321 193	10.539,04 €				**10.539,04 €**
vorauss. Anlage 2020 lt. HH-Plan		200,00 €			**200,00 €**
Gesamt	10.539,04 €	200,00 €	0,00 €		**10.739,04 €**
3) Allgemeine Rücklage - **Mittelverwendungsrücklage**					
Sparkasse Formel S-Konto 100 189 885	5.989,87 €				**5.989,87 €**
vorauss. Anlage 2020 lt. HH-Plan		0,00 €			**0,00 €**
Gesamt	5.989,87 €	0,00 €	0,00 €		**5.989,87 €**

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Hauptamt Wittmann, Thomas, VOAR	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	Ha/237/2020 27.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Antrag der SPD-Fraktion: Aufhebung des Beschlusses 1095; Beauftragung "eines Citymanagers"

Sachdarstellung, Begründung:

Das Wirtschaftsforum hat bei der Stadt die Beauftragung eines Citymanagers beantragt, da der Vertrag der früher beauftragten Firma Identität & Image im Oktober 2019 ausgelaufen ist.

Das Wifo hat damals als neuen Citymanager Herrn Wolfgang Dantl vorgeschlagen.

Die Angelegenheit wurde in der Stadtratssitzung am 06.11.2019 behandelt.

Dort fand sich nach eingehender Diskussion keine Mehrheit für eine Beauftragung des Herrn Dantl durch die Stadt.

Die Verwaltung wurde beauftragt, eine entsprechende Ausschreibung dieser Leistung vorzubereiten.

Diese Ausschreibung wurde nicht durchgeführt, da zwischenzeitlich das Wirtschaftsforum beschlossen hat, Herrn Dantl selbst zu beauftragen.

Der Beschluss des Stadtrats vom 06.11.2019 kann deshalb nicht umgesetzt werden.

Mit Schreiben vom 17.12.2019 beantragt die SPD-Fraktion und die Fraktion der Freien Wähler Land die Aufhebung des oben genannten Beschlusses TOP 3 vom 06.11.2019. Ferner soll die Verwaltung einen neuen Beschluss über das künftige Vorgehen vorlegen.
Der Finanz- und Personalausschuss beschloss in seiner Sitzung am 05.02.2020 die Aufhebung des Stadtratsbeschlusses Nr. 1095 vom 06.11.2019.
Weitere Beschlüsse wurden nicht gefasst, doch stimmte der Ausschuss der Anregung des Stadtratsmitglieds Deml zu, die Verwaltung solle den zur Verfügung stehenden Betrag für die Unterstützung des Wifo´s konkretisieren.

Für die Jahre 2018 und 2019 hat der Stadtrat eine Unterstützung von jeweils 15.000 € für den Citymanager beschlossen.

In 2018 erfolgten hierzu keine Ausgaben. In 2019 wurden rund 14.000 € aufgewendet.

Somit stehen für das Wifo noch 16.000 € für den Citymanager zur Verfügung.

Die Mittel sind im Haushalt 2020 zu berücksichtigen.

Der Finanz- und Personalausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag ***mit 6 gegen 1 Stimme*** *zu.*

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss Nr. 1095 vom 06.11.2019 wird aufgehoben.

Anlagen:

Antrag der SPD-Fraktion vom 17.12.2019

SPD – Burglengenfeld

Stadtratsfraktion

Eingegangen am
19. Dez. 2019
Stadt Burglengenfeld

Sebastian Bösl - Parkstraße 6 - 93133 Burglengenfeld

Stadt Burglengenfeld
Herrn Bürgermeister Thomas Gesche
Marktplatz 2 — 6
93133 Burglengenfeld

SPD Burglengenfeld - Stadtratsfraktion

Fraktionsvorsitzender/Postempfänger:
Sebastian Bösl
Parkstraße 6
93133 Burglengenfeld
boesl_sebastian@web.de

Kontoverbindung:
Sparkasse Burglengenfeld
BIC: BYLADEM1SAD
IBAN: DE93 7505 1040 0760 4136 90

Burglengenfeld, den 17.12.2019

Einberufung einer Stadtratssitzung gemäß Art. 46 Abs. 2 S. 3 BayGO i.V.m. § 22 Abs. 1 S. 1 GeschO für den Stadtrat Burglengenfeld

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Gesche,

die Stadtratsfraktionen der SPD und der FWL stellen den Antrag,

unverzüglich eine Stadtratssitzung einzuberufen, Art. 46 Abs. 2 S. 3 BayGO i.V.m. § 22 Abs. 1 S. 1 GeschO für den Stadtrat Burglengenfeld. Es besteht Einverständnis damit, dass der Punkt im Rahmen der nächsten regulären Sitzung behandelt wird. Als Beratungsgegenstand bezeichnen wir folgenden Tagesordnungspunkt:

Aufhebung des Beschlusses unter TOP 3 der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 06.11.2019 „Zusammenarbeit der Stadt mit dem Wirtschaftsforum – Abschluss eines Vertrages über das Citymanagement mit Herrn Wolfgang Dantl", Beschlussnummer 1095.

Zur Begründung führen wir folgendes aus:

Am 06.11.2019 beschloss der Stadtrat der Stadt Burglengenfeld mit 15:8, die Stelle eines City-Managers öffentlich auszuschreiben. Am 04.12.2019 trafen sich die Fraktionsvorsitzenden der im Stadtrat vertretenen Fraktionen mit dem Bürgermeister und Vertretern des Wirtschaftsforums. Anwesend waren: Thomas Gesche, Thomas Wittmann, Benedikt Göhr, Melanie Röhl, Sebastian Bösl, Karl Deschl, Albin Schreiner und Markus Huesmann. In dieser Sitzung einigten sich die Anwesenden auf eine andere Vorgehensweise in Bezug auf den Citymanager: das Wirtschaftsforum solle den Citymanager selbst anstellen und die Stadt bezahlt diese Leistungen.

In der Stadtratssitzung vom 11.12.2019 äußerte Bürgermeister Thomas Gesche auf die Frage, ob der Beschluss vom 06.11.2019 angesichts der Sitzung vom 04.12.2019 aufgehoben werden müsse, wörtlich: "Ein solcher Beschluss ist nicht vorgesehen und auch nicht notwendig. Das würde ihnen auch gerne die Rechtsaufsicht oder andere Stellen bestätigen."

Eine telefonische Rücksprache mit Herrn Wiesent vom Landratsamt Schwandorf und eine Anfrage per E-Mail vom 12.12.2019 ergaben, dass der Rechtsaufsicht zu diesem Beschluss keinerlei Informationen von Seiten der Stadt vorliegen.

Der Stadtrat muss den Beschluss vom 06.11.2019 aufheben und die neue Vorgehensweise in einem Beschluss festhalten. Seitens der Unterzeichner besteht Einverständnis mit der neuen Vorgehensweise. Dies ist auch nötig, um für das Wirtschaftsforum eine klare Planungsgrundlage zu schaffen. Absprachen einer nicht legitimierten Gruppe im Zimmer 15 können keinen Stadtratsbeschluss aufheben. Zusagen Einzelner aus dieser Gruppe sind nicht verlässlich.

Die Verwaltung wird ferner beauftragt, einen neuen Beschluss zu formulieren, der die künftige Vorgehensweise enthält.

Da die Ausschreibung aktuelle Beschlusslage des Stadtrates ist und im Übrigen auch von Bürgermeister Gesche unterstützt wurde, ist Eile geboten – der Beschluss sollte aufgehoben werden, ehe die Verwaltung pflichtgemäß den Beschluss des Stadtrates vom 06.11.2019 vollzieht.

Diesen Antrag unterzeichnen mehr als sechs Stadtratsmitglieder, sodass die Voraussetzungen von Art. 46 Abs. 2 S. 3 BayGO i.V.m. § 22 Abs. 1 S. 1 GeschO erfüllt sind.

Sebastian Bösl	Hans Deml
Betty Mulzer	Peter Wein
Bernhard Krebs	Michael Dusch
Roland Konopisky	Andreas Beer
Sabine Ehrenreich	Karl Deschl

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Kämmerei Frieser, Elke, VRin	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	Käm/279/2020 30.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Antrag der CSU-Fraktion: Konvertierung der CHF-Kredite vom Bulmare

Sachdarstellung, Begründung:

Mit Schreiben vom 22.12.2019 beantragt die CSU-Fraktion die Konvertierung der CHF-Kredite der Bulmare GmbH.
Die CSU-Fraktion bittet um Behandlung in der nächsten Sitzung.

Auf den Antrag der CSU-Fraktion vom 22.12.2019 darf verwiesen werden.

*Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit **4 gegen 3 Stimmen** folgenden*

Beschlussvorschlag:

Die Stadt wird beauftragt, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die CHF-Kredite der Bulmare GmbH von knapp 28 Mio. Schweizer Franken unverzüglich zu konvertieren.

Anlagen:

Antrag der CSU-Fraktion vom 22.12.2019

TOP Ö 9.2

CSU
Fraktion BURGLENGENFELD

CSU-Fraktion, Franz-Marc-Straße 25, 93133 Burglengenfeld

Stadt Burglengenfeld
z. H. Herrn Ersten Bürgermeister Thomas Gesche
Marktplatz 2-4
93133 Burglengenfeld

Michael **Schaller**
Fraktionsvorsitzender

Franz-Marc-Straße 25
93133 Burglengenfeld
Mobil 0170/4772900

www.csu-burglengenfeld.eu

Burglengenfeld, 22.12.2019

Antrag zur nächsten Sitzung des Stadtrats
hier: Konvertierung der CHF-Kredite

Sehr geehrter Herr Erster Bürgermeister Gesche,

hiermit reichen wir gem. § 25 der Geschäftsordnung für den Stadtrat Burglengenfeld folgenden Antrag ein:

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadt wird beauftragt, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die CHF-Kredite der BULMARE GmbH von knapp 28 Mio. Schweizer Franken unverzüglich zu konvertieren.

Begründung:

Im Jahr 2007, zwei Jahre nach Fertigstellung des Bades, war die BULMARE GmbH mit ca. 17 Mio. € sehr hoch verschuldet. Zur Finanzierung des Bades wurde im November 2007, trotz vielfältiger Warnungen in der Fachwelt, ein Fremdwährungskredit in Höhe von 27.897.000 Schweizer Franken (damals 17 Mio. €) aufgenommen.

Für Kommunen in Bayern war es untersagt, Fremdwährungskredite aufzunehmen, weil für solche Kredite neben dem Zinsrisiko auch noch ein völlig unkalkulierbares Kursrisiko besteht. Bei der BULMARE GmbH hat man sich trotz dieser Risiken für die CHF-Kredite entschieden.

Da den Banken ganz offensichtlich dieses Risiko auch zu hoch erschien, haben diese sich abgesichert durch eine sogenannte „ungedeckelte Ausstattungsgarantie" - was nichts anderes ist, als eine unbegrenzte Bürgschaft - von den Stadtwerken Burglengenfeld. Da die Stadt verpflichtet ist, Belastungen der Stadtwerke zu übernehmen, wenn diese von den Stadtwerken nicht mehr zu schultern sind, wurde so die Stadt ohne ihr Zutun und ohne Einwilligung des Stadtrates faktisch zum Kreditnehmer für die, für Kommunen eigentlich verbotenen, CHF-Kredite. Die damaligen Verantwortlichen bei der BULMARE GmbH und bei den Stadtwerken haben den Stadtrat schlichtweg ausgehebelt. Ein solcher Kredit, mit Kreditabsicherung durch die SWB und damit durch die Stadt, hätte nach unserer Auffassung eines Stadtratsbeschlusses bedurft.

Wie risikoreich und unverantwortlich dieses Kreditgeschäft der BULMARE GmbH war und immer noch ist, zeigt die Kursentwicklung des Schweizer Franken gegenüber dem EURO. Bereits nach einem Jahr, mit dem Jahresabschluss 2008, betrug der Kursverlust 1,6 Mio. €. Die CSU hat diese Verluste damals bereits moniert und auf eine Konvertierung gedrängt. In den folgenden Jahren stiegen die Kursverlust weiter an, so dass sich der Gesamtschuldenstand von ehemals 17 Mio. € aus dem Jahr 2007 auf 23,8 Mio. € im Jahr 2017 erhöhte.

Höchst alarmierend ist die Kursentwicklung in den letzten beiden Jahren von 2017 bis Dezember 2019. Wechselkursbedingt stiegen die Gesamtschulden auf nunmehr 25,6 Mio. € und das obwohl wir jährlich von Seiten der Stadt über die Stadtwerke rund 1,9 Mio. € an die BULMARE GmbH bezahlen.

Die Zahlungen der Stadt werden zum großen Teil auf ein Ansparkonto einbezahlt auf dem sich mittlerweile ca. 6 Mio. € befinden und für das wir sogenannte Verwahrgebühren (Negativzinsen) bezahlen müssen. Das ist nur noch kurios.

Wir bezahlen für diese CHF-Kredite derzeit an drei verschiedenen Stellen:

1. Zinsen für den Kredit (ca. 28 Mio. CHF), die bei jeder fälligen Zinszahlung in Euro konvertiert werden müssen,
2. Gebühren für die Zinssicherung (Swap Geschäfte in Höhe von ca. 13 Mio. CHF) und
3. Negativzinsen für die Ansparsumme von ca. 6 Mio. €.

Der Schaden durch CHF-Kredite beträgt derzeit jährlich ca. 1 Mio. € - im Vergleich dazu: Das Feuerwehrhaus kostete insgesamt 1,7 Mio. € und die neue Drehleiter wird ca. 0,75 Mio. € kosten.

Die vor ca. 12 Jahren abgeschlossenen CHF-Kredit haben sich als unverantwortliche Fehlspekulation erwiesen und der Stadt Burglengenfeld bisher einen Schaden von ca. 10 Mio. € mit steigender Tendenz zugefügt.

Für die CSU-Fraktion ist es nicht länger hinnehmbar, dass eine kleine Gruppe, die Aufsichtsratsmehrheit, darüber zu befinden hat, ob die BULMARE GmbH weiterhin solch desaströse Geschäfte auf Kosten und Risiko der Stadt und deren Bürger und Steuerzahler betreiben darf.

Diese hochspekulativen und verlustreichen Finanzgeschäfte müssen umgehend beendet werden. Die Zeit drängt, um weiteren Schaden abzuwenden.

Die Zinsen auf dem EURO-Markt sind günstig wie noch nie zuvor; eine Umschuldung brächte der Stadt Burglengenfeld eine Kostenminderung von monatlich ca. 100.000 € und der BULMARE GmbH eine sichere kontinuierliche Abfinanzierung und damit auch die langfristige Bestandsgarantie für das Bad und die Arbeitsplätze im Bad.

Wir würden es als hilfreich erachten, wenn die Geschäftsführer der BULMARE GmbH, Herr Karl Karner und Herr Rainer Beck, zu diesem Tagesordnungspunkt geladen würde, um den Stadtrat über die aktuelle Finanzsituation der BULMARE GmbH und über die Risiken der CHF-Kredite zu unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Schaller, Fraktionssprecher

Fraktion: Josef GRUBER, Christine HOFMANN, Thomas HOFMANN, Markus HUESMANN, Michael SCHALLER, Christoph SCHWARZ, August STEINBAUER

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Kämmerei Frieser, Elke, VRin	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	Käm/280/2020 30.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Antrag der BFB-Fraktion: Aufhebung der Ausstattungsgarantie zur uneingeschränkten Defizitübernahme der SWB

Sachdarstellung, Begründung:

Mit Schreiben vom 27.01.2020 beantragt die BFB-Fraktion die Aufhebung der Ausstattungsgarantie zur uneingeschränkten Defizitübernahme der SWB.
Die BFB-Fraktion bittet um Behandlung in der nächsten Sitzung.

Auf den Antrag der BFB-Fraktion vom 27.01.2020 darf verwiesen werden.

Der Finanz- und Personalausschuss lehnt den folgenden Beschlussvorschlag ***mit 1 gegen 6 Stimmen*** *ab.*

Beschlussvorschlag:

Die Aufhebung der Ausstattungsgarantie zur uneingeschränkten Defizitübernahme der SWB wird beschlossen

Anlagen:

Antrag der BFB-Fraktion vom 27.01.2020

TOP Ö 9.3

BÜRGER
FÜR
BÜRGER

FREIE WÄHLER
Der Stadtrat
Dr. Christina Bernet
Hans Glatzl
Max-Schulze Str.18a
93133 Burglengenfeld
Tel.: 09471/7770
Fax.: 09471/7740

1.Bgm. Thomas Gesche
im Rathaus zur Tischvorlage
93133 Burglengenfeld
Vorab via E-mail

Eingegangen am
27. Jan. 2020
Stadt Burglengenfeld

2020-01-27

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Gesche,

hiermit stellt die BFB-Fraktion nachfolgenden Antrag zur Beratung und Abstimmung in der nächsterreichbaren Sitzung des Stadtrates:

Wir beantragen die

Aufhebung der Ausstattungsgarantie
zur uneingeschränkten Defizitübernahme der SWB

Begründung:

Mit Bekanntmachung des Bayr. Staatsministerium des Inneren vom 19.08.2019 Az. B4-1513-3-3 (siehe Anlage) wird den Kommunen gem. Ziff.1.1.1 die Fremdkapitalaufnahme für Tochterunternehmen i.V.m. Ziff. 4.6. bezogen auf Fremdwährungskredite untersagt, bzw. von der Genehmigung durch die Rechtsaufsicht gem. Ziff.7.2 abhängig gemacht.
Diese Genehmigung liegt unseres Wissens bis heute nicht vor.
Ebenso gibt es dazu keinen gem. Ziff.7.4Abs.2 erforderlichen Tilgungsplan, da soweit uns bekannt keinerlei Tilgung bezüglich der Bulmare-Schulden geleistet wurde und wird.
Die o.g. Vorschriften erfassen gem. Ziff.10.1. auch kommunale „Enkel"-Gesellschaften wie die Bulmare GmbH.

Eine schnellstmögliche Klärung des Sachverhaltes unter Beiladung des SWB-Geschäftsführers Fritz Gluth erscheint notwendig, um weiteren Schaden von der Stadt abzuwenden.

Wir bitten um Weiterleitung dieses Antrags an die SPD/Grüne- CSU-, BWG und FWL-Fraktion

BFB-Fraktion
Hans E. Glatzl
Fraktionssprecher

Bayerisches Ministerialblatt

BayMBl. 2019 Nr. 346

4. September 2019

2023-I

Änderung der Bekanntmachung über das Kreditwesen der Kommunen

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration

vom 19. August 2019, Az. B4-1513-3-3

1. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern über das Kreditwesen der Kommunen vom 5. Mai 1983 (MABl. S. 408), die durch Bekanntmachung vom 12. November 2001 (AllMBl. S. 676) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1.1 Die Inhaltsübersicht wird gestrichen.

1.2 Die Nrn. 1 und 2 werden wie folgt gefasst:

„**1. Allgemeines**

1.1 Kreditbegriff

[1]Der Kreditbegriff ist in § 87 Nr. 26 KommHV-Kameralistik und § 98 Nr. 43 KommHV-Doppik bestimmt. [2]Er ist nicht an eine bestimmte Form der Fremdkapitalaufnahme geknüpft; diese kann beispielsweise auch mittels Ausgabe vorrangiger Schuldtitel (§ 2 Abs. 1 Nr. 3 WpHG) erfolgen.

1.1.1 Der Begriff umfasst auch die Fremdkapitalaufnahme bei gemeindlichen Sondervermögen mit Sonderrechnung, also bei einem Eigenbetrieb, einem ganz oder teilweise nach den Vorschriften über die Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe geführten Regiebetrieb, bei einem Krankenhaus mit kaufmännischem Rechnungswesen und bei einer Pflegeeinrichtung mit kaufmännischem Rechnungswesen sowie bei Kommunalunternehmen und Unternehmen in Privatrechtsform; ebenso stellt eine Darlehensgewährung der Gemeinde an ein Sondervermögen bei diesem haushaltsrechtlich eine Kreditaufnahme dar.

1.1.2 Zuschussdarlehen (meist Staatszuschussdarlehen) sind Kredite an die Gemeinden, auch wenn die Zins- und Tilgungsleistungen von Dritten übernommen oder die Darlehen zinslos gewährt werden.

1.1.3 Innere Darlehen (§ 87 Nr. 19 KommHV-Kameralistik, § 98 Nr. 35 KommHV-Doppik) fallen nicht unter den Begriff Kredit.

1.1.4 Der Übergang von Verbindlichkeiten auf eine Gemeinde bei Bestands- oder Gebietsänderungen oder bei Auflösung oder Erlöschen eines öffentlich-rechtlichen kommunalen Zusammenschlusses mit eigener Rechtspersönlichkeit (vgl. Art. 13 Abs. 2 GO, Art. 46 KommZG) ist keine Kreditaufnahme; er ist auch nicht nach Art. 72 GO genehmigungspflichtig.

1.2 Kredite für Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen und zur Umschuldung

[1]Kredite dürfen nur für Investitionen, für Investitionsförderungsmaßnahmen und zur Umschuldung aufgenommen werden (Art. 71 Abs. 1 GO). [2]Sie stellen Einnahmen im Vermögenshaushalt (§ 1 Abs. 1 Nr. 5 und § 87 Nr. 20, 21 und 35 KommHV-Kameralistik) und Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (§ 3 Abs. 1 Nr. 26 und § 98 Nr. 38, 39 und 63 KommHV-Doppik) dar. [3]Wegen der Kredite für Investitionen und

Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf die Nrn. 2 und 3, wegen der Kredite zur Umschuldung auf Nr. 5 hingewiesen.

1.3 Zentrale Bewirtschaftung

Kredite werden zentral bewirtschaftet (Abschnitt 91 des kameralen Gliederungsplans für die Haushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände oder Produktgruppe 612 des doppischen kommunalen Produktrahmens Bayern).

2. Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

2.1 Deckungsrangfolge

[1]Kredite dürfen grundsätzlich erst nach Ausschöpfung anderer Deckungsmöglichkeiten aufgenommen werden; eine Kreditaufnahme kommt aber auch dann infrage, wenn eine andere Finanzierung wirtschaftlich unzweckmäßig wäre (Art. 62 Abs. 3 GO). [2]Die Unzweckmäßigkeit kann nach den allgemeinen Haushaltsgrundsätzen (Art. 61 GO) sowohl haushaltswirtschaftlich als auch gesamtwirtschaftlich begründet sein.

2.2 Tatsächlicher Bedarf

Kredite dürfen nur in Höhe des im Haushaltsjahr voraussichtlich notwendigen Bedarfs veranschlagt und nur zur Deckung des gegenwärtigen Bedarfs aufgenommen werden (vgl. auch Art. 64 Abs. 1 GO; § 7 Abs. 1 KommHV-Kameralistik, § 10 Abs. 1 KommHV-Doppik).

2.3 Aufgabenerfüllung

[1]Die Aufnahme von Krediten muss zur Aufgabenerfüllung der Gemeinde notwendig sein (vgl. Art. 61 Abs. 1 GO). [2]Die Weiterleitung von Krediten für Zwecke außerhalb des gemeindlichen Aufgabenbereichs ist unzulässig. [3]Jede Kreditaufnahme muss nicht nur wegen der neuen Schuldendienstverpflichtungen, sondern auch wegen der Folgekosten der Investitionen sorgfältig geprüft und mit den in der Finanzplanung dargestellten finanziellen Möglichkeiten abgestimmt werden.

2.4 Erneuerungsbauvorhaben, bewegliche Sachen des Anlagevermögens

Aus finanzwirtschaftlichen Gründen sollte angestrebt werden,

- die Erneuerungsbauvorhaben an Straßen und
- den Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens

im Allgemeinen nicht mit Kreditmitteln zu finanzieren.

2.5 Eigenverantwortung der Gemeinde

Bei der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung, in der der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen festgesetzt wird (Art. 63 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 GO), muss sich der Gemeinderat vergewissern, dass die Voraussetzungen vorliegen, unter denen der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen genehmigt werden kann (siehe die Nrn. 3.3 und 3.4)."

1.3 Die Nrn. 4 bis 6 werden wie folgt gefasst:

„4. Grundsätzliches zum Kommunalkredit

4.1 Allgemeines

[1]Den Gemeinden obliegt es, die angebotenen Kreditbedingungen kritisch zu prüfen; eine rechtsaufsichtliche Mitwirkung – außer der Beratung – entfällt in der Regel (siehe die Nrn. 6.1 und 6.2). [2]Die folgenden Hinweise, die aus dem Gesichtspunkt einer geordneten Haushaltswirtschaft (Art. 71 Abs. 2 GO) abgeleitet sind, sollen den Gemeinden als Richtlinien für ihre Kreditwirtschaft dienen. [3]Ihre Beachtung wird den Gemeinden, vor allem im Hinblick auf den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, dringend nahegelegt.

4.2 Tragbarkeit, Marktgerechtigkeit

[1]Bei der Entscheidung über die Kreditaufnahme ist darauf zu achten, dass die Bedingungen tragbar und marktgerecht sind. [2]Es sind daher mehrere Kreditangebote einzuholen und miteinander auch im Hinblick auf die Haushaltslage der Gemeinde zu vergleichen, soweit nicht im staatlichen Auftrag geförderte Darlehen von Förderbanken (z. B. KfW, Labo, LfA) in Anspruch genommen werden. [3]Die Anbieter sollen veranlasst werden, auch den effektiven Jahreszins gemäß § 6 PAngV für ihr Angebot ausdrücklich anzugeben und, soweit notwendig, zu erläutern; denn nur anhand dessen lässt sich die wirtschaftliche Belastung vergleichen (siehe auch Nr. 4.4). [4]Beim Vergleich der Angebote ist allerdings nicht nur auf den Effektivzinssatz und die übrigen Kreditbedingungen, sondern auch auf sonstige finanzwirtschaftliche Belange mit abzustellen, wie sie zum Beispiel mit den Vorteilen verbunden sind, die sich aus einer langfristigen Geschäftsverbindung ergeben. [5]Diese Vorteile sollten gegebenenfalls konkret dargestellt sein. [6]Das Ergebnis dieses Vergleichs ist schriftlich festzuhalten und der Stelle in der Gemeinde, die über die Kreditaufnahme entscheidet, zur Kenntnis zu geben. [7]Die Gründe für die getroffene Entscheidung müssen aus den Verhandlungen ersichtlich sein.

4.3 Zinslast

[1]Bei Kreditaufnahmeentscheidungen ist neben dem Gebot der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit zu berücksichtigen, dass trotz der entstehenden Zinsbelastungen die dauernde Leistungsfähigkeit bestehen bleibt und die künftigen Investitionsmöglichkeiten nicht unnötig eingeschränkt werden. [2]In Zeiten eines hohen Zinsniveaus kann es sich empfehlen, Kreditaufnahmen zurückzustellen.

4.4 Konditionenvergleich

[1]Die Höhe der wirtschaftlichen Gesamtbelastung ist nicht nach dem Nominalzinssatz, sondern nach dem effektiven Jahreszins zu beurteilen, in dem alle in einem Kreditangebot aufgeführten Faktoren wirksam werden, gleich ob sie laufende oder einmalige Leistungen betreffen und zu welchen Terminen diese Leistungen fällig werden, so zum Beispiel der Nominalzinssatz, die Kapitalbeschaffungskosten (wie Disagio, einmalige Verwaltungskosten, Vermittlungs- und sonstige Gebühren), die laufenden Verwaltungskosten, Regelungen über die Zahlung der Zins- und Tilgungsleistungen. [2]Auch die Dauer der Bindung der Konditionen und die Gesamtkosten der Kreditaufnahme sind mit zu berücksichtigen.

4.5 Laufzeiten

[1]Da die kommunalen Investitionen zum überwiegenden Teil langfristig sind, werden grundsätzlich langfristige Kreditlaufzeiten und Konditionenbindungen zu vereinbaren sein. [2]Allerdings wäre von Kreditlaufzeiten über die erwartete Lebensdauer der damit finanzierten Investition hinaus unter dem Gesichtspunkt einer geordneten Haushaltswirtschaft dringend abzuraten. [3]Soweit ein Kredit vereinbart wird, der mit seinem Gesamtbetrag fällig wird (endfälliger Kredit), ist über die Kreditlaufzeit ausreichend Vorsorge für die Rückzahlung zum Laufzeitende zu treffen (vgl. § 20 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 KommHV-Kameralistik, § 22 Abs. 1 KommHV-Doppik). [4]Der Gesamtdeckungsgrundsatz ermöglicht auch eine Mischung der Laufzeiten. [5]Aus Gründen der Haushaltssicherung bedarf es bei einer kurzfristigen, aber auch bei einer mittelfristigen Verschuldung einer besonders sorgfältigen Prüfung der Leistungsfähigkeit im Hinblick auf den künftigen Haushaltsausgleich und den Verschuldungsspielraum.

4.6 Kredite in Fremdwährung

[1]Da die Gemeinde schon bei der Vergabe von Aufträgen für ihre Investitionen die Abrechnung in Euro verlangen kann, besteht keine Notwendigkeit, zu deren Finanzierung Kredite in Fremdwährung aufzunehmen. [2]Solche mit einem Wechselkursrisiko behafteten Kreditverpflichtungen sind mit dem Risikominimierungsgebot (Art. 61 Abs. 3 GO) unvereinbar und daher unzulässig. [3]Dies gilt erst recht auch für jede Form von Geldschulden, deren Betrag in Euro durch den Preis oder eine Menge von Feingold oder von anderen Gütern oder Leistungen bestimmt werden soll.

4.7 Ordentliche Tilgung

[1]Die Vereinbarung über die ordentliche Tilgung von Krediten muss sich nach den finanziellen und wirtschaftlichen Interessen und Möglichkeiten der Gemeinde und der erwarteten Lebensdauer des damit finanzierten Vermögensgegenstands richten (vgl. Nr. 4.5). [2]Wenn mehrere Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen vorgesehen sind, kann nach dem Grundsatz der Gesamtdeckung (§ 16 Abs. 1 Nr. 2 KommHV-Kameralistik oder § 18 Nr. 2 KommHV-Doppik) ein Kredit nicht mehr einer bestimmten Maßnahme zugerechnet werden; ein unmittelbares Verhältnis der Laufzeit des Kredits zur Lebensdauer des zu finanzierenden Objekts fehlt in diesen Fällen. [3]Gleichwohl sollte an dem Grundsatz festgehalten werden, dass langfristig nutzbare Objekte auch langfristig, jedoch nicht über die erwartete Lebensdauer hinaus, finanziert werden, zumal für kostenrechnende Einrichtungen die Tilgung möglichst mindestens der Abschreibungshöhe entsprechen soll.

4.8 Kündigungsrechte, außerordentliche Tilgungen

[1]Von Vereinbarungen über ein vorzeitiges ordentliches Kündigungsrecht des Kreditgebers ist abzuraten, da die Inanspruchnahme dieses Rechts zu ernsten finanziellen Schwierigkeiten führen kann. [2]Abgesehen von außerordentlichen Kündigungsrechten sollte der Kommunalkredit daher für den Kreditgeber grundsätzlich unkündbar sein. [3]Die Gemeinde sollte die Möglichkeit einer außerordentlichen Tilgung (§ 87 Nr. 32.2 KommHV-Kameralistik und § 98 Nr. 58 Buchst. b KommHV-Doppik) unter Berücksichtigung ihrer Haushaltslage immer wieder prüfen. [4]Für sie sollten Kredite daher soweit kündbar sein, als aufgrund der Haushalts- und Finanzlage eine vorzeitige völlige oder teilweise Rückzahlung voraussichtlich möglich und unter Berücksichtigung damit etwaig verbundener Zinsaufschläge wirtschaftlich sinnvoll ist. [5]Vor Ausübung solcher Kündigungsrechte sollten etwaig anfallende Vorfälligkeitsentschädigungen in die Überlegungen einbezogen werden.

4.9 Konditionenbindung

[1]Aus Gründen der Haushaltssicherheit empfiehlt es sich, in der Regel Kredite mit möglichst langfristig gebundenen Konditionen, insbesondere langfristig gebundenem Sollzinssatz (festverzinsliche Kredite), zu vereinbaren. [2]Häufig wird von Kreditgebern bei festverzinslichen Krediten der gebundene Sollzinssatz jedoch nicht über die gesamte Kreditlaufzeit, sondern nur über einen bestimmten Zeitraum angeboten. [3]Für die Zeit nach Ablauf der Zinsbindungsfrist wird in der Regel ein veränderlicher Zinssatz (variable Verzinsung) angeboten. [4]Im Allgemeinen wird die Gemeinde nach Ablauf der Zinsbindungsfrist mit dem Kreditgeber jedoch eine neue Zinsbindung vereinbaren oder den Kredit umschulden (vgl. Nr. 5), soweit nicht eine vorzeitige Tilgung aus freien Rücklagen bzw. Liquiditätsreserven möglich und zweckmäßig ist.

4.10 Variabel verzinsliche Kredite

[1]Es kann zweckmäßig sein, Investitionen ganz oder teilweise mittels variabel verzinslicher Kredite zu finanzieren; wegen des dieser Form des Kredits innewohnenden Zinsänderungsrisikos besteht jedoch keine Verpflichtung, variabel verzinsliche Kredite einzusetzen. [2]Beim variabel verzinslichen Kredit wird der zu zahlende Zinssatz nach Ablauf einer sehr kurzen Zinsbindungsfrist (zum Beispiel drei oder sechs Monate) automatisch entsprechend dem vereinbarten Referenzzinssatz angepasst. [3]Als Referenzzinssatz dient regelmäßig der EURIBOR (Euro Interbank Offered Rate), welcher derzeit für acht verschiedene Laufzeiten zwischen einer Woche und zwölf Monaten ermittelt wird. [4]Gebräuchlich sind insbesondere der Drei- oder Sechs-Monats-EURIBOR. [5]Beim Einsatz variabel verzinslicher Kredite gilt es erhöhte Aufmerksamkeit darauf zu richten, dass die Kassenliquidität durch das innewohnende Zinsänderungsrisiko und die dadurch schwankende Liquiditätsbelastung nicht beeinträchtigt wird (§ 22 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 KommHV-Kameralistik) und die dauerhafte Zahlungsfähigkeit sichergestellt ist (§ 24 Abs. 6 KommHV-Doppik).

4.11 Abtretung von Kreditforderungen

[1]Die Einräumung eines Rechts zugunsten des Kreditgebers, die Forderung an einen anderen abzutreten, sollte grundsätzlich und ungeachtet der im Falle von Schuldscheindarlehen geltenden besonderen Bestimmungen (§ 354a HGB) vermieden werden. [2]Hierfür spricht, dass sich der Übergang der Forderung auf einen Gläubiger, mit dem die Gemeinde keine Geschäftsbeziehungen pflegt, nachteilig für die Gemeinde auswirken kann. [3]Wird von diesem Grundsatz abgewichen, sollte vereinbart werden, dass eine Abtretung der Forderung nur einmal, nur mit Zustimmung der Gemeinde und nur unter der Voraussetzung erfolgen darf, dass die Verwaltung der Forderung beim ursprünglichen Gläubiger verbleibt. [4]Denkbar ist eine Abtretung dann, wenn der Gläubiger die Forderung zu Refinanzierungszwecken an die Europäische Zentralbank oder die Deutsche Bundesbank oder zwecks Deckung Öffentlicher Pfandbriefe an eine Pfandbriefbank (vgl. § 1 PfandBG) abtreten möchte und die Zustimmung zur Abtretung für die Gemeinde jeweils wirtschaftlich vorteilhaft ist. [5]Mit Blick auf diese Möglichkeit kann es sich empfehlen, bei Einholung der Kreditangebote die Konditionen mit und ohne entsprechende Zustimmung zur Abtretung zu erfragen.

4.12 Sicherheiten

[1]Es entspricht dem Wesen des öffentlichen Kredits, dass er ohne Bestellung besonderer Sicherheiten (zum Beispiel Sicherungshypothek, Grundschuld, Verpfändung beweglicher Sachen) gewährt wird (Art. 71 Abs. 6 GO), weil die Sicherung für den Kreditgeber schon darin liegt, dass die Gemeinde mit ihrer vollen Finanzkraft haftet, die sich insbesondere auf eine geordnete Wirtschafts- und Haushaltsführung stützt. [2]Mit dem Grundsatz des Art. 71 Abs. 6 GO ist es nicht zu vereinbaren, wenn der Gläubiger bei Abschluss eines Kreditvertrags fordert, dass die Gemeinde vor Bestellung besonderer Sicherheiten zugunsten anderer Gläubiger die vorherige Zustimmung des Kreditgebers einzuholen habe. [3]Besondere Sicherheiten können nur in Ausnahmefällen bestellt werden, nicht zuletzt deshalb, damit nicht einzelne Kreditgeber bevorzugt werden. [4]Eine verkehrsübliche dingliche Sicherung kann allenfalls bei Krediten in Betracht kommen, die als Wohnungsbaudarlehen gegeben werden; das gilt nicht, soweit Gebäude nicht nur zu Wohnzwecken, sondern zum Teil auch öffentlichen Zwecken dienen.

5. Umschuldung von Krediten

5.1 Allgemeines

[1]Die Umschuldung (§ 87 Nr. 35 KommHV-Kameralistik, § 98 Nr. 63 KommHV-Doppik) ist die Ablösung von Krediten durch andere Kredite. [2]Keine Umschuldung ist die Ablösung von kreditähnlichen Verpflichtungen durch Kredite und umgekehrt.

5.2 Allgemeine Bestimmungen

Die Ausführungen in Nr. 4 gelten auch für die Kommunalkredite, die zur Umschuldung aufgenommen werden (vgl. Nr. 1.2).

5.3 Vorfälligkeitsentschädigungen

Etwaig anfallende Vorfälligkeitsentschädigungen dürfen nicht kapitalisiert und über Kredit finanziert werden.

5.4 Abbildung im Haushalt

In der Kreditermächtigung der Haushaltssatzung (Art. 63 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 GO) werden Umschuldungskredite nicht erfasst.

6. Einzelgenehmigungsverfahren

6.1 Allgemeines

[1]Die Aufnahme der einzelnen Kredite bedarf nur in den Fällen des Art. 71 Abs. 4 und 5 GO einer Genehmigung. [2]Werden entsprechende Rechtsverordnungen erlassen, wird das Genehmigungsverfahren durch besondere Bekanntmachung geregelt.

6.2 Auskunft gegenüber Kreditinstituten

[1]Wenn eine Einzelgenehmigung nicht notwendig ist, braucht die Rechtsaufsichtsbehörde den Kreditinstituten nicht zu bescheinigen, dass eine Kreditaufnahme einer Gemeinde sich im Rahmen der haushaltsrechtlichen Ermächtigung hält. [2]Eine solche Erklärung kann auf ausdrücklichen Wunsch des Kreditinstituts allenfalls die Gemeinde abgeben, ohne dass das Kreditinstitut dadurch zusätzliche Sicherheit gewinnen könnte."

1.4 Nr. 7 wird wie folgt gefasst:

„**7. Zum Verfahren**

7.1 Beschlussfassung

[1]Die nach Art. 72 GO genehmigungspflichtigen Rechtsgeschäfte sind vom Gemeinderat zu beschließen (Art. 29, Art. 32 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 GO). [2]Nr. 4.2 Satz 1 gilt entsprechend. [3]Die Antragsunterlagen nach den Nrn. 7.4 und soweit einschlägig 9.1 müssen diesem bei Beschlussfassung vorliegen. [4]Die Ausführungen zur Eigenverantwortung der Gemeinde (Nr. 2.5) gelten entsprechend.

7.2 Aufgabenerfüllung

[1]Vor Abschluss eines solchen Rechtsgeschäfts hat die Gemeinde jeweils zu prüfen, ob die Erfüllung ihrer Aufgaben das Rechtsgeschäft erfordert. [2]Auch die Rechtsaufsichtsbehörden haben darauf zu achten.

7.3 Abbildung im Haushalt

[1]Das Rechtsgeschäft ist

- zum Rückzahlungsbetrag und zur nominellen Einstandspflicht in die (kamerale) Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden oder in die (doppische) Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie Verpflichtungen nach Art. 72 Abs. 2 GO aufzunehmen sowie
- in Höhe der im Haushaltsjahr erwachsenden Verpflichtungen im Haushaltsplan zu veranschlagen.

[2]Eine Genehmigung nach Art. 71 Abs. 2 GO ist insoweit nicht erforderlich. [3]Bürgschaften und Gewähr- oder ähnliche Verträge können sich daneben auf die allgemeine Rücklage (§ 20 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 KommHV-Kameralistik) oder die Rückstellungen (§ 74 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 KommHV-Doppik) auswirken.

7.4 Antragsunterlagen

[1]Dem Antrag auf Genehmigung sind beizufügen

- die vertragliche Vereinbarung,
- ein beglaubigter Auszug aus der Sitzungsniederschrift über den Beschluss des Gemeinderats zum Abschluss des Rechtsgeschäfts,
- der Haushaltsplan des laufenden Haushaltsjahrs, falls er nicht ohnedies bei der Rechtsaufsichtsbehörde vorliegt,
- Ausführungen darüber, dass die sachlichen Voraussetzungen für den Abschluss des Rechtsgeschäfts gegeben sind.

[2]Bei einem Antrag auf Genehmigung eines Rechtsgeschäfts, welches einer Kreditaufnahme wirtschaftlich gleichkommt (Art. 72 Abs. 1 GO), ist ferner

- ein Plan über die Tilgung der daraus erwachsenden Verbindlichkeit (Tilgungsplan) sowie
- eine unter Berücksichtigung des Rechtsgeschäfts und des Tilgungsplans fortgeschriebene Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden und eine

fortgeschriebene Übersicht über die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (vgl. Nr. 3.8) beizufügen.

[3]Bei einem Antrag auf Genehmigung einer Bürgschaft sind zusätzlich die in Nr. 9.1 genannten Unterlagen erforderlich.

7.5 Genehmigung

[1]Die rechtsaufsichtliche Genehmigung hat das Rechtsgeschäft zweifelsfrei zu bezeichnen und die wesentlichen Vereinbarungen zu nennen. [2]Zweckmäßig ist ein ausdrücklicher Hinweis, dass eine Änderung der Vereinbarungen zum Nachteil der Gemeinde der Genehmigung bedarf."

1.5 Die Nrn. 10 und 11 werden wie folgt gefasst:

„**10. Eigenbetriebe und ganz oder teilweise nach den Vorschriften über die Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe geführte Regiebetriebe**

10.1 Allgemeines

[1]Für Eigenbetriebe gelten die Nrn. 1 bis 9 entsprechend (vgl. Art. 88 Abs. 5 Satz 1 GO). [2]Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen werden nicht im Haushaltsplan der Gemeinde, sondern unmittelbar im Vermögensplan des Wirtschaftsplans veranschlagt (§ 15 Abs. 1 EBV). [3]Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird gesondert in der Haushaltssatzung der Gemeinde festgesetzt (Art. 63 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2, Satz 2 GO).

10.2 Abbildung im Haushalt

Bei der Kreditaufnahme eines Eigenbetriebs zur Rückzahlung von Eigenkapital an die Gemeinde sind die Voraussetzungen des Art. 71 Abs. 1 GO gegeben, wenn diese Mittel von der Gemeinde für Investitionen, Investitionsfördermaßnahmen oder zur Umschuldung verwendet werden.

10.3 Umwandlung von Eigenkapital in Darlehen

Die Umwandlung von Eigenkapital in ein Darlehen der Gemeinde ist beim Eigenbetrieb wegen der getrennten Vermögensverwaltung nach Art. 72 Abs. 1 GO zu behandeln.

10.4 Regiebetriebe, die ganz oder teilweise nach den Vorschriften über die Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe geführt werden

Für Regiebetriebe, die ganz oder teilweise nach den Vorschriften über die Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe geführt werden, gelten bei Anwendung die für Eigenbetriebe geltenden Bestimmungen, ansonsten die für Gemeinden geltenden Bestimmungen unmittelbar.

11. Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen mit kaufmännischem Rechnungswesen

Für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen mit kaufmännischem Rechnungswesen gilt Nr. 10.1 entsprechend (§§ 1, 2 und 4 WkKV; VV zu § 1 und VV Nr. 2 zu § 4 WkKV; §§ 1, 2 und 4 WkPV)."

1.6 Abschnitt IV wird wie folgt gefasst:

„**IV. Schlussbestimmungen**

13. Außerkrafttreten

Diese Bekanntmachung tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2027 außer Kraft."

2. Diese Bekanntmachung tritt am 1. Oktober 2019 in Kraft.

Dr. Winfried Brechmann
Ministerialdirektor

Impressum

Herausgeber:
Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de
Technische Umsetzung:
Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München
Druck:
Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.betrieb@jva-ll.bayern.de
ISSN 2627-3411
Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:
Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.
Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Hauptamt Wittmann, Thomas, VOAR	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	Ha/239/2020 30.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Antrag der BFB-Fraktion: Rückführung des Bauhofes in städtische Verantwortung

Sachdarstellung, Begründung:

Mit Schreiben vom 27.01.2020 beantragt die BFB-Fraktion die Rückführung des Bauhofes in städtische Verantwortung.
Die BFB-Fraktion bittet um Behandlung in der nächsten Sitzung.

Auf den Antrag der BFB-Fraktion vom 27.01.2020 darf verwiesen werden.

*Der Finanz- und Personalausschuss lehnt den Antrag der BFB-Fraktion mit **2 gegen 5 Stimmen** ab und empfiehlt dem Stadtrat mit **4 gegen 3 Stimmen** folgenden*

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung soll ausloten, ob bzw. wie der Bauhof zum 31.12.2020 in die Stadt überführt werden soll.

Anlagen:

Antrag der BFB-Fraktion vom 27.01.2020

TOP Ö 9.4

BÜRGER-FORUM BURGLENGENFELD

BÜRGER
FÜR
BÜRGER

FREIE WÄHLER

Der Stadtrat
Dr. Christina Bernet
Hans Glatzl
Max-Schulze Str.18a
93133 Burglengenfeld
Tel.: 09471/7770
Fax.: 09471/7740

Eingegangen am
27. Jan. 2020
Stadt Burglengenfeld

1.Bgm. Thomas Gesche
im Rathaus zur Tischvorlage
93133 Burglengenfeld
Vorab via E-mail

2020-01-27

Rückführung des Bauhofs in städtische Verantwortung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Gesche,

hiermit stellt die BFB-Fraktion nachfolgenden Antrag zur Beratung und Abstimmung in der nächsterreichbaren Sitzung des Stadtrates:

Wir beantragen die

Rückführung des Bauhofes in städtische Verantwortung

Begründung:

Die Aufgabenübertragung von Bauhofleistungen ohne konkrete Rechnungslegung, mit einem späteren pauschalem Ausgleich von Rechnungsdefiziten auf das Eigenkapital ist u.E. unzulässig- gerade vor dem Hintergrund, dass dem Stadtrat dazu kein Beteiligungsbericht vorliegt. Der Stadtrat ist insofern daran gehindert sein Weisungsrecht gegenüber den Verwaltungsräten auszuüben.
Die Ausstattungsgarantie der SWB gegenüber der Bulmare GmbH bedarf gem. Art. 92 Abs1. S.1 Nr.3 GO einer Befreiung durch die Rechtsaufsicht , die u.E. nicht vorliegt.
Es besteht darüber hinaus die konkrete Gefahr, dass die Tochterunternehmen sich im Rahmen einer dadurch verursachten Quersubventionierung mit der Mehrwertsteuerpflicht infizieren und dementsprechend rückwirkend mit erheblichen Umsatzsteuernachzahlungen konfrontiert werden.

Zur Abwendung weiterer Schäden ist deshalb rasches Handeln erforderlich.

Wir bitten um Weiterleitung dieses Antrags an die SPD/Grüne- CSU-, BWG und FWL-Fraktion

BFB-Fraktion

Hans E.Glatzl
Fraktionssprecher

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Bauverwaltung Schneeberger, Gerhard, VAR	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	BauVW/416/2020 28.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Vergabe eines Straßennamens für die Ringstraße im Baugebiet „Gewerbe-, Misch- und Sondergebiet an der Umgehungsstraße“

Sachdarstellung, Begründung:

Für die sog. NAC IV-Erweiterung im Baugebiet „Gewerbe-, Misch- und Sondergebiet an der Umgehungsstraße“, in dem zurzeit die großflächigen Erschließungsarbeiten für den neuen TOOM- Bau- und Gartenmarkt durchgeführt werden, muss für die geplante Ringstraße mit Anbindung an das bestehende Naabtalcenter gem. Art 52 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz ein Straßenname vergeben werden. Mit der Benennung einer Straße gewährleistet die Stadt eine rasche und zuverlässige Orientierung im Stadtgebiet.

Es wird folgender Straßenname für die Ringstraße im Geltungsbereich des B-Planes „Gewerbe-, Misch- und Sondergebiet an der Umgehungsstraße“ vorgeschlagen:

- Am Rodinger Berg -

*Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag **einstimmig** zu.*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, die Ringstraße im Baugebiet „Gewerbe-, Misch- und Sondergebiet“ als „Am Rodinger Berg“ zu bezeichnen.

TOP Ö 10.1

LEGENDE

Festsetzungen

1. Grenzen

Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Abgrenzung der unterschiedlichen Nutzung nach § 16 Abs. 5 BauNVO

2. Art der baulichen Nutzung

GE — Gewerbegebiet gem. § 8 BauNVO

MI — Mischgebiet gem. § 6 BauNVO

SO — Sondergebiet gem. § 11 BauNVO

SO — Sondergebiet Bau- und Gartenmarkt
Sortimentsliste (gewichtete Verkaufsflächen):

- Baumarktartikel, Bauelemente, Baustoffe, Eisenwaren	max. 5.370 m²
- Farben, Lacke, Tapeten und textile Bodenbeläge	max. 660 m²
- innenstadtrelevante Randsortimente Baumarkt	max. 640 m²
- Gartenartikel, Gartenbedarf, Pflanzen	max. 2.670 m²
- Zooartikel, Tiere	max. 700 m²
- innenstadtrelevante Randsortimente Gartenmarkt	max. 380 m²
- Summe Verkaufsflächen	max. 10.420 m²

3. Maß der baulichen Nutzung

GRZ = 0,8 — Grundflächenzahl

GFZ = 1,2 — Geschossflächenzahl

Stellplätze mit sickerfähigen Belägen bleiben bei der Ermittlung der GRZ unberücksichtigt.

4. Bauweise, Baugrenzen

Als Bauweise wird die abweichende Bauweise festgesetzt
Gebäudelängen > 50,0 m sind zulässig.

Baugrenze

5. Verkehrsflächen

öffentliche Straßenverkehrsfläche

Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung
(private Erschließungsstraße öffentlich gewidmet)

6. Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen

Wasserschutzgebiet Zone III A

7. Grünordnung

Erhalt von Sträuchern

A — trockenheitsverträgliche Bepflanzung / Waldmantel an neuer Böschung am Saum Ansaat einer kräuterreichen Grasmischung aus regionalem Saatgut
kein Oberbodenauftrag
reptilienfreundliche Gestaltung und Pflege der Fläche

B — öffentliche Grünfläche mit Pflanzung von Straßenbäumen
Ansaat einer trockenheitsverträglichen Saumgesellschaft
kein Oberbodenauftrag

Pflanzgebot: Baum 1. Wuchsordnung

C — öffentliche Grünfläche
Bepflanzung der Grüninsel
mit trockenheitsverträglichen Gehölzen und Stauden

D — öffentliche Grünfläche mit Pflanzung von 1- bis 3-reihigen Hecken
Ansaat einer kräuterreichen Grasmischung am Saum

CEF — Anbringung von künstlichen Fledermausquartieren

CEF 3 — Schaffung von Ausweichhabitaten für Reptilien vor der Bauphase:
Schaffung und Optimierung von Habitatelementen für Zauneidechse und Schlingnatter
- Anlage von Totholzhaufen, Steinmauern, Stein- und Sandhaufen, besonnte Felsen
- Einbringen liegender Baumstämme, Schaffung offener Bodenstellen und Sandhaufen
- Detailplanung für die Fläche erforderlich

Nachrichtliche Übernahme

Biotop nach Biotopkartierung Bayern; TK - Blatt 6838 Regenstauf

7.3 — Nummer des kartierten Biotops

7.3 — Nummer des kartierten Biotops zusätzlich geschützt nach Artikel 23 BayNatSchG i.V.m § 30 BNatSchG (hier: Trockenstandort)

Hinweise

bestehendes Gebäude mit Hausnummer

bestehende Grundstücksgrenze

1561 — Flurstücksnummer

Böschung

Richtungspfeile

oberirdische Freileitung (mit Sicherheitsbereich)

unterirdische Trassenführung Telekom

unterirdische Trassenführung Gas

Nutzungsschablone

Baugebiet | Bauweise/Flurstücksnummer
Grundflächenzahl | Geschossflächenzahl
maximale Wandhöhe

Verfahrensablauf

1. Der Stadtrat/Gemeinderat hat in der Sitzung vom ..... die Änderung des Bebauungsplans beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.
2. Auf die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung wird verzichtet.
3. Zu dem Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... beteiligt.
4. Der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt.
5. Die Stadt/Gemeinde ..... hat mit Beschluss des Stadtrats/Gemeinderats vom ..... den Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom ..... als Satzung beschlossen.

..... den .....
(Stadt / Gemeinde)
(Siegel)
.....
(Ober-)Bürgermeister(in)

6. Ausgefertigt

..... den .....
(Stadt / Gemeinde)
(Siegel)
.....
(Ober-)Bürgermeister(in)

7. Die Erteilung der Genehmigung des Bebauungsplans wurde am ..... gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 1 BauGB / Der Satzungsbeschluss zu dem Bebauungsplan wurde am ..... gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten.

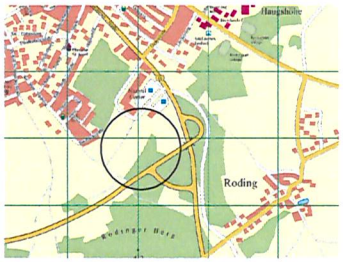
..... den .....
(Stadt / Gemeinde)
(Siegel)
.....
(Ober-)Bürgermeister(in)

BEBAUUNGSPLAN

mit integrierter Grünordnung

1. Qualifizierte Änderung

Gewerbe-, Misch- und Sondergebiet
an der Umgehungsstraße M 1:1000



Stadt Burglengenfeld

aufgestellt
in der Fassung vom 13.09.2018

1. Bürgermeister
Thomas Gesche

Annette Bohle
Dipl.-Ing. (FH)
Landschaftsarchitektin

Fabian Bertsch Dipl.-Ing. (FH)

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Amt für öffentl. Sicherheit und Ordnung Weiß, Wolfgang, Verw.-Fachwirt	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	AföSuO/023/2020 28.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Verkehrsführung für die Pfarrer-Bock-Straße in 93133 Burglengenfeld

Sachdarstellung, Begründung:

Die Erschließung für das Baugebiet Hussitenweg Bauabschnitt I erfolgte über den Parkplatz des Wohlfühlbades Bulmare. Mit dem Baugebiet Hussitenweg Bauabschnitt II und III wurde dieses Gebiet auch an die Dr.-Kurt-Schumacher-Str. und weitergehend an die Umgehungsstraße angeschlossen.

Von 24 Anwohnern der Baugebiete Hussitenweg I und II haben wir eine Unterschriftenliste erhalten, welche eine Beruhigung der Verkehrssituation durch Schließung der Verbindung zwischen dem Wohlfühlbad Bulmare und der Pfarrer-Bock-Str. ab der Kuppe oben am Berg beantragten. Dies soll zu einer besseren Wohnqualität, Sicherheit für Fußgänger und Kinder sowie einer Beruhigung des Autoverkehrs im gesamten Wohngebiet führen.

Die Pfarrer-Bock-Str. wird als Querverbindung von der Dr.-Kurt-Schumacher-Str. zur Max-Tretter-Str. und somit als zentraler Schul- und Einkaufsweg genutzt. Durch eine Einschränkung in Form einer Einbahnstraße, in welche Richtung auch immer, kann der Verkehr gelenkt werden und würde sich so auch auf andere Straßen verteilen.
Bei einer Schließung der Durchfahrt an sich als Ganzes mit Poller oder einer anderen Barriere, wie von den Anwohnern beantragt, würde eine komplette Verkehrsverschiebung stattfinden. Eine Schließung der Durchfahrt hätte wiederrum den Vorteil, dass der Parkplatz des Bulmare dann auch nur noch ein Parkplatz und kein Parkplatz mit Durchgangstraße wäre, was dann auch eine bessere Sicherheit für die Besucher des Wohlfühlbades Bulmare sowie der Schüler, die zur und von der Schule heimgehen, bedeuten würde.

Hierzu schlägt die Verwaltung mehrere Varianten vor:

I. Eine Schließung der Durchfahrt an sich als Ganzes mit Poller oder einer anderen Barriere sowie einer Sackgassenbeschilderung.
Von der Ausweisung eines Verkehrsberuhigten Bereichs wird aber hier ausdrücklich abgeraten, weil eine überwiegende Aufenthaltsfunktion schlicht nicht gegeben wäre.

II. Eine Einbahnstraßenregelung für den Verkehr nur Richtung Bulmare.

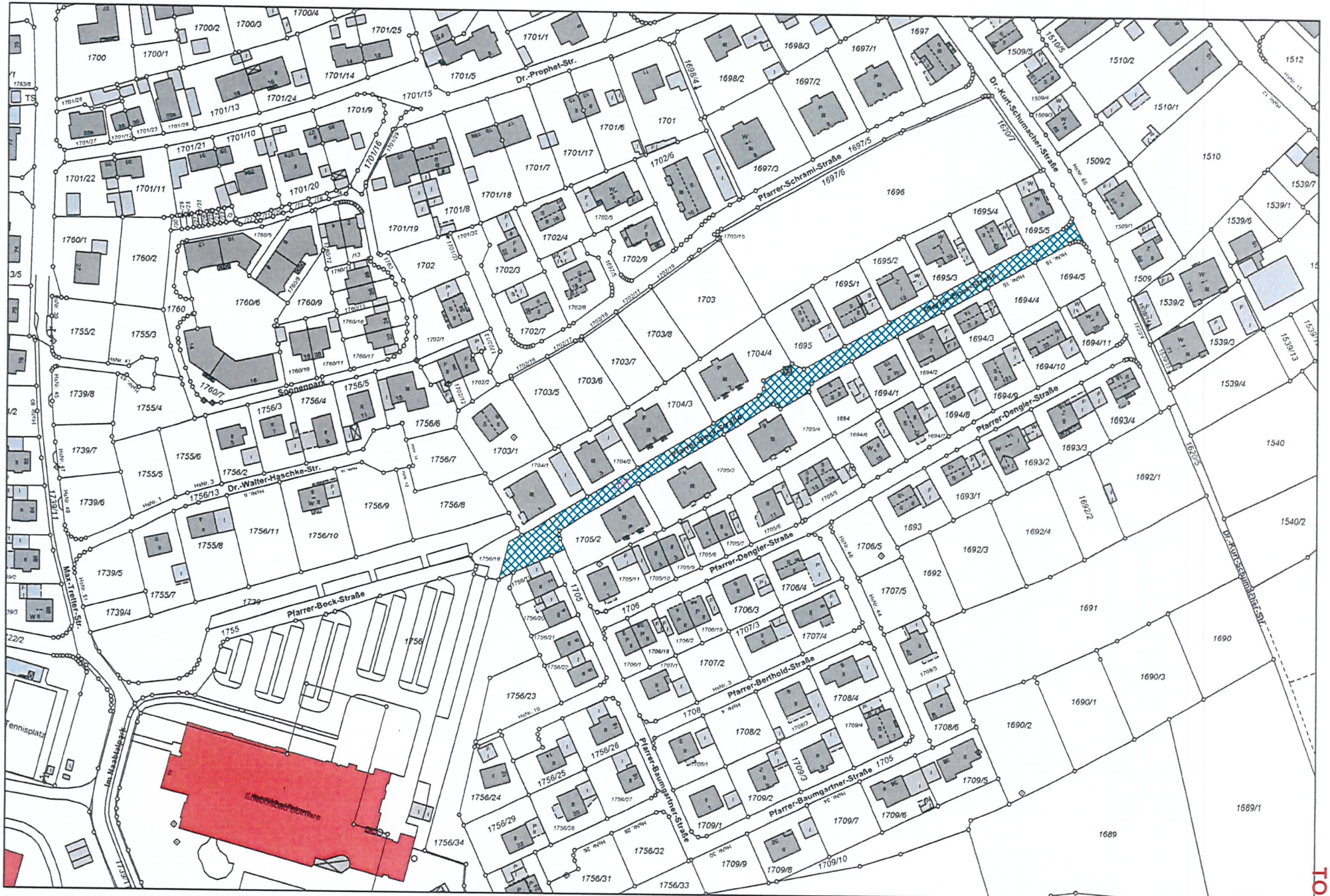
III. Eine Einbahnstraßenregelung für den Verkehr nur Richtung Dr.-Kurt-Schumacher-Straße.

IV. Keine Änderung der aktuellen Verkehrsregelung.

*Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss stimmte der **Variante I** als weitestgehenden Antrag mit **4 gegen 3 Stimmen** zu.*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt eine Schließung der Durchfahrt an sich als Ganzes mit Poller oder einer anderen Barriere sowie einer Sackgassenbeschilderung.



Gedruckt von straubingersu auf WK56 an \\SRVAPL01\Samsung Bauamt X4300 Series am 30.01.2020 um 09:35.
Gemarkung(en): Burglengenfeld (4783)
Projekt: default; Layout: STANDARD DIN A4 QUERFORMAT

w³GEOportal

M = 1 : 2000

0 50 100 m

TOP Ö 11
TOP Ö 1

TOP Ö 1

Eingegangen am

15. Jan. 2020

Stadt
Burglengenfeld

Familie
Rainer und
Marie Anna Uschwa

An den
Bürgermeister der Stadt Burglengenfeld
Herr Thomas Gesche

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Gesche,
sehr geehrte Mitglieder des Stadtrates,

Anwohner aus dem Baugebiet Hussitenweg 1 und Hussitenweg 2 stellen bei der Stadt Burglengenfeld folgenden Antrag:

22.10.2019

Beruhigung der Verkehrssituation im oben angesprochenen Wohngebiet durch die Schließung der Verbindung zwischen der Pfarrer Bock Straße und dem Parkplatz am Schwimmbad Bulmare.
Wir bitten dies in der Sitzung des Stadtrates zu besprechen und freuen uns über einen positiven Bescheid zu Gunsten von einer verbesserten Wohnqualität, von mehr Sicherheit für Fußgänger und Kinder und einer Beruhigung des Autoverkehrs im gesamten Wohngebiet.

mit freundlichen Grüßen

(Rainer Uschwa)

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Hauptamt Wittmann, Thomas, VOAR	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	Ha/236/2020 27.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Verkehrsverbesserungsvertrag mit dem Verkehrsunternehmen Oliver Ehrenreich

Sachdarstellung, Begründung:

Das Verkehrsunternehmen Oliver Ehrenreich, Karl-Weiss-Str. 9, 93133 Burglengenfeld betreibt zusammen mit der Regionalbus Ostbayern GmbH, Von-Donle-Str. 7, 93055 Regensburg (RBO) die Linie 6050, welche den Bereich Pistlwies, Kirchenbuch, Witzlarn, Pilsheim, Höchensee und Pottenstetten an die Kernstadt anbindet.

Diese Linie wird großenteils für den Schulbusverkehr genutzt.

Ende 2015 wurde ein Verkehrsverbesserungsvertrag zwischen den oben genannten Verkehrsunternehmen und der Stadt Burglengenfeld geschlossen. Das Beförderungsangebot wurde daraufhin vereinbarungsgemäß ausgebaut, da ab 01.01.2016 weitere Verbindungen auch am Samstag und während der Ferien angeboten wurden.

Auf den Beschluss des Stadtrats Nr. 335 vom 25.11.2015 darf verwiesen werden.

Entsprechend dieser Vereinbarung entrichtet die Stadt an das Verkehrsunternehmen Ehrenreich eine Ausgleichszahlung in Höhe von

- 174,36 € je Schultag und
- 74,79 € je Fahrtag, der auf schulfreie Zeiten entfällt.

Für diese Ausgleichszahlungen fällt jährlich ein Betrag von ca. 42.100 € an.

Da dieser Verkehrsverbesserungsvertrag bis 30.11.2019 befristet war, schlägt die

Fa. Ehrenreich nunmehr eine Verlängerung der Abmachung bis zum Ablauf der Linienkonzession zum 31.08.2021 vor. Die RBO hat dieser Verlängerung zugestimmt.

Diese Vertragsverlängerung soll durch eine Nachtragsvereinbarung zu § 10 des Vertrages erfolgen. Die übrigen Bestimmungen des Verkehrsverbesserungsvertrags bleiben unverändert.

Stadtrat Hans Glatzl möchte wissen, um wie viele Fahrtage im Jahr es sich handelt.
Geschäftsleiter Thomas Wittmann gibt an, dass es sich um etwa 80 Fahrtage im Jahr handelt.

*Der Finanz- und Personalausschuss stimmte dem Beschlussvorschlag **einstimmig** zu.*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat genehmigt den nachfolgend aufgeführten Nachtrag Nr 1 zum Verkehrsverbesserungsvertrag zwischen den Verkehrsunternehmen RBO, Von-Donle-Str. 7, 93055 Regensburg und Oliver Ehrenreich, Karl-Weiß-Str. 9, 93133 Burglengenfeld sowie der Stadt Burglengenfeld:

§ 10 der Vereinbarung vom 01.01.2016 erhält ab 01.12.2019 folgende Fassung:

Die Vereinbarung tritt am 01.01.2016 in Kraft, sie gilt längstens bis zum Ablauf der Liniengenehmigung (31.08.2021).
Die Vereinbarung kann jährlich mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten zum 31.07. jeden Jahres gekündigt werden.
Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes können beide Parteien diese Vereinbarung jederzeit mit sofortiger Wirkung kündigen.
Die Kündigung hat durch eingeschriebenen Brief zu erfolgen.

Anlagen:

Nachtrag Nr. 1 zum Verbesserungsvertrag vom 01.01.2016

Nachtrag Nr. 1

Zum Verkehrsverbesserungsvertrag vom 01.01.2016
(Verstärkerfahrten 010, 012, 015, 018, 019, 020 und 023)

zwischen

der Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2-6
93133 Burglengenfeld

und den Verkehrsunternehmen

RBO Regionalbus Ostbayern GmbH
Niederlassung Mitte
Von-Donle-Straße 7
93055 Regensburg Weiden

und

Oliver Ehrenreich
Karl-Weiß-Straße 9
93133 Burglengenfeld

über Verbesserungen im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)
der Stadt Burglengenfeld

Der Paragraph 10 der Vereinbarung erhält ab 01.12.2019 folgende neue Fassung:

§ 10

Die Vereinbarung tritt am 01.01.2016 in Kraft, sie gilt längstens bis zum Ablauf der Liniengenehmigung (31.08.2021).

Die Vereinbarung kann jährlich mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten zum 31.07. jeden Jahres gekündigt werden.

Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes können beide Parteien diese Vereinbarung jederzeit mit sofortiger Wirkung kündigen.

Die Kündigung hat durch eingeschriebenen Brief zu erfolgen.

Burglengenfeld, den .....

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2-6
93133 Burglengenfeld

.....
Thomas Gesche
Bürgermeister

Burglengenfeld, den 20.12.19

Omnibusunternehmen
Oliver Ehrenreich
Karl-Weiß-Straße 9
93133 Burglengenfeld

.....
Oliver Ehrenreich

Regensburg, den 18.12.2019

RBO Regionalbus Ostbayern GmbH
Niederlassung Mitte
Von-Donle-Straße 7
93055 Regensburg

RBO Regionalbus Ostbayern GmbH
Niederlassung Mitte
Außenstelle Regensburg
Von-Donle-Str. 7
93055 Regensburg

.....
i.V. Christoph Dexl i. A. Andreas Huber

Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2 – 6
93133 Burglengenfeld

Vorlagebericht

Hauptamt Wittmann, Thomas, VOAR	**Nummer:** **Datum:** **Aktenzeichen:**	Ha/238/2020 27.01.2020

Sitzungsgremium	**Datum**	**Status**
Finanz- und Personalausschuss	05.02.2020	öffentlich
Stadtrat	12.02.2020	öffentlich

Betreff:

Oberpfälzer Volkskundemuseum - Ausschreibung der Leitungsstelle

Sachdarstellung, Begründung:

Frau Dr. Margit Berwing-Wittl wird zum 01.07.2020 aus dem aktiven Dienst ausscheiden.
Somit stellt sich die Frage der Nachfolge in der Funktion einer wissenschaftlichen Leitung des Oberpfälzer Volkskundemuseums und in welchem Umfang die Leitungsstelle neu vergeben werden soll.

Der als Anlage beigefügte Entwurf für eine Stellenausschreibung geht davon aus, dass das bisherige Museumskonzept ohne wesentliche Änderung weitergeführt werden soll.

Frau Dr. Berwings Arbeitsverhältnis bestand im Umfang von 30 Wochenstunden.
Eine ins Gewicht fallende Reduzierung der Arbeitszeit oder bei der Qualifikation für die neue Leitungsstelle muss zwangsläufig zu einer erheblichen Verringerung in der wissenschaftlichen Betreuung und bei den Öffnungszeiten im Museum führen.

Der Finanz- und Personalausschuss vom 05.02.2020 hat nach eingehender Diskussion beschlossen, die Verwaltung solle für die Stadtratssitzung eine Beschlussvorschlag zur Ausschreibung der Leitungsstelle sowie eine weiteren Beschlussvorschlag wegen der eventuellen Übernahme der Trägerschaft des Oberpfälzer Volkskundemuseums durch den Bezirk bzw. wegen eines Zuschusses entwerfen.

Beschlussvorschlag:

Alternative 1:

Der Stadtrat beschließt die Ausschreibung der Stelle für die Leitung des Oberpfälzer Volkskundemuseums entsprechend der beiliegenden Anlage.

Alternative 2:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister zu Verhandlungen mit dem Bezirk Oberpfalz über die Übertragung der Trägerschaft am Oberpfälzer Volkskundemuseum auf den Bezirk Oberpfalz oder über die Gewährung eines jährlichen Zuschusses.

Anlagen:

Entwurf Stellenausschreibung Museumsleitung

Stellausschreibung Museumsleitung

ENTWURF

Die Stadt Burglengenfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Leiter/in (m, w, d) für das Oberpfälzer Volkskundemuseum.

Für eine Übergangszeit soll das Museum gemeinsam mit der derzeitigen Leiterin betreut werden.

Das Oberpfälzer Volkskundemuseum gibt einen breiten Überblick über alle Aspekte des täglichen Lebens in der Oberpfalz (rd. 35 Dauerausstellungsabteilungen).

Der Schwerpunkt der Exponate liegt in der materiellen Kultur des 18. bis 20. Jahrhunderts und deckt einen weiten thematischen Bogen ab von den Wohnverhältnissen über die Arbeit in Landwirtschaft, Handwerk und Industrie, Vereinswesen, kirchliche Verhältnisse und Freizeit bis hin zu Stadtgeschichte und regionaler Kunst. Etwa die Hälfte der Dauerausstellungsabteilungen ist in den letzten Jahren neu gestaltet worden, dies soll entsprechend zusammen mit der Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen, Innenarchitekten, Graphikern, Mediengestaltern usw. nach und nach fortgesetzt werden.

Das Oberpfälzer Volkskundemuseum in der Trägerschaft der Stadt Burglengenfeld ist als regionales Schwerpunktmuseum eine zentrale Kultureinrichtung und führt eigenständige Veranstaltungen, Konzerte, Lesungen und Fortbildungen durch. Als Bildungseinrichtung vermittelt es zielgruppenorientiert (Kinder, Senioren, Familien, Inklusion von Neubürgern, Behinderten usw.) das Alltagsleben v.a. der vorindustriellen Zeit in der Oberpfalz.

Neben der Dauerausstellung werden jährlich zwei bis vier Sonderausstellungen aus eigenen und fremden Beständen im Museum und anderswo veranstaltet, deren Thematik ein breites kulturelles Feld abdecken. Zusätzlich wird einheimischen Künstler/innen im Museum Gelegenheit gegeben, ihre Werke einer interessierten Öffentlichkeit zu präsentieren. Ebenso sind private Sammler willkommen, die ihre „Schätze“ einem breiten Publikum zu zeigen möchten.

Als Bildungseinrichtung, Freizeit- und Informationszentrum ist das Museum fest in das Kulturleben der Stadt Burglengenfeld und der Oberpfalz eingebunden.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 25 (oder 30) Stunden (inkl. Abend- und Wochenendveranstaltungen und -führungen).

Die Aufgabenschwerpunkte sind im Wesentlichen:

- Leitung der Einrichtung einschließlich Verantwortung für Organisation, Personal und Finanzen sowie konzeptionelle und strategische Weiterentwicklung des Museums
- Zeitgemäße und zielgruppenorientierte Bestandskonzeption und –pflege
- alle mit der Aufnahme und dem Erwerb von neuen Objekten zur Ergänzung der eigenen Bestände zusammenhängenden Aufgaben (Ausstellungen, Depots, digitale Inventarisierung mit „VINO“)
- Ausarbeitung jährlicher Veranstaltungs- und Bildungsprogramme
- enge Kooperation mit benachbarten Museen, Schulen und anderen Bildungseinrichtungen, Archiven, regionaler und staatlicher Heimat- und Denkmalpflege usw.

Vorausgesetzt werden:

- ein Studium der Volkskunde, Kunstgeschichte, Europäischen Ethnologie, Kulturanthropologie oder vergleichbare Kenntnisse
- Kenntnisse der museumsrelevanten Rechtsgrundlagen, wie Urheberrecht, Datenschutz usw.
- praktische Kenntnisse (Sachkultur, Museumspädagogik, Veranstaltungsmanagement usw.)
- Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Medien und Informationstechnologien und Überblick über aktuelle Entwicklungen in der Museumslandschaft
- Teamfähigkeit sowie persönliche, kommunikative und soziale Kompetenz, Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen …..